

Wo Innovation und Technik
die berufliche Praxis prägen

2014



Berufliches Weiterbildungsprogramm für die Bauwirtschaft

Ausbildungszentrum

AGV

Bau Saar



Arbeitsbekleidung

BP WORK&WASH

Industriewäsche geeignet, kratzfrei und sehr strapazierfähig!

• 65% Baumwolle / 35% Polyester, 245 g/m²



Blouson 1602

ab **34^{50*}**

Größen 44/46-54/56, 50/54-114/118

2 Brusttaschen mit Patte und Druckknopfverschluss, davon 1 mit integrierter Handy-Tasche und 1 mit integrierter Stifftasche, verdeckte Druckknopfleiste, 2 Seitentaschen, 1 Innentasche, reflektierende Paspeln, Druckknöpfe innen zum Befestigen eines Dieppfubers (bitte separat bestellen)



Mantel 1603

ab **31^{00*}**

Größen 44/46-54/56

3/4-Länge (100 cm), verdeckte Druckknopfleiste, 1 Brusttasche, 2 Seitentaschen, 1 Handy-Tasche mit Patte verschließbar, 1 Innentasche, reflektierende Paspeln



Latzhose 1608

ab **55^{20*}**

Größen 44-64, 90-114

Stretchträger mit Kunststoff-Beckenschalen, doppelte Latztasche mit Patte verschließbar, 2 Stifftaschen, seitliche Stretcheinsätze, 2 Seitentaschen, Schenkeltasche mit aufgesetzter Handy- und Stifftasche, hochgeprägter Rücken, doppelte Zolstocktasche, 1 mit Patte verschließbare Gesäßtasche, reflektierende Paspeln, Knietaschen für Kniepolster (Kniepolster bitte separat bestellen)



Bundhose 1605

ab **27^{70*}**

Größen 44-64, 90-114, 24-28

Gummizug im Rücken, Bundfalten, 2 Seitentaschen, Schlitzreißverschluss, Zolstocktasche, 1 mit Patte verschließbare Schenkeltasche mit aufgesetzter Handy-Tasche, 2 verschließbare Gesäßtaschen, reflektierende Paspeln



*Alle Preise ohne Veredelung zzgl. MwSt.



Siebdruck • Flexdruck • Transferdruck • Stick

SHIPLEYS.DE

WERBEMITTEL - TEXTILIEN - STICK- DRUCK

10% Rabatt*
für alle AGV Mitglieder

(*gilt nur für Textilien)

Taubfeld 6 • 66121 Saarbrücken

Tel.: 06 81 / 98 80 39 - 0

Fax: 06 81 / 98 80 39 - 10

www.shipleys.de • hallo@shipleys.de

ID-Nr.	Bezeichnung Lehrgang	Seite
Gut zu wissen – Allgemeine Informationen		5
Allgemeine Vertragsbedingungen		9
Anfahrtskizze - Der Weg zu uns		11
1. Fortbildung mit qualifizierendem Abschluss		
1314-QA 01	Vorarbeiter im Hoch- oder Tiefbau.....	13
1314-QA 02	Werkpolier im Hoch- oder Tiefbau.....	15
1314-QA 03	Geprüfter Polier im Hoch- oder Tiefbau.....	17
1314-QA 04	Herstellen von Abdichtungen aus KMB auf Basis DIN 18195.....	19
1314-QA 05	Vorbereitungslehrgang für ANFÄNGER zum „Geprüften Bagger-Laderfahrer“.....	20
1314-QA 06	Vorbereitungslehrg. f. FORTGESCHRITTENE zum „Geprüften Bagger-Laderfahrer“.....	21
2. Beton/Betoninstandsetzung		
1314-BE 01	Betoninstandsetzung für Baustellenführungspersonal.....	22
1314-BE 02/05	SIVV Weiterbildung nach der novellierten DAfStb-Richtlinie.....	23
1314-BE 04	SIVV Kunststoffe und Mischungen fachgerecht anwenden.....	25
1314-BE 06	Ausführen von Tragwerken aus Beton nach den neuen Regelwerken.....	26
1314-BE 03	Typische Ausführungsfehler im Stahlbetonbau und ihre Vermeidung.....	27
1314-BE 08	Basiswissen Beton.....	28
1314-BE 09	Betonseminar Bauausführung.....	29
3. Sanierung, Instandhaltung, Umwelttechnik, Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz		
1314-SU 01	Richtiges Tragen und Heben. Wie schone ich meinen Rücken am Arbeitsplatz?	30
1314-SU 02/08	GW129/S129 - Schulung – Sicherheit bei Bauarbeiten im Ber. von Versorgungsleitungen	31
1314-SU 04/07	Erste Hilfe Training / Verlängerung der Erste-Hilfe-Bescheinigung	32
1314-SU 03/05/06	Erste Hilfe Kurs / Betriebshelfer-Kurs (2 Tage)	33
1314-SU 09	Intensivschulung zur Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen	34
1314-SU 10	TRGS 519 Auffrischung für Sach- und Fachkundige	35
1314-SU 11	EnEV 2014 Endlich da?! – kompakt für Handwerker	36
1314-SU 12/13	Lehrgang Asbest I (ASI von Asbestzementprodukten nach TRGS 519,Anl. 4A).....	37
1314-SU 14	Weiterbildung „Gebäudeenergieberater/- in (HWK)“.....	38
1314-SU 15	BNBau – Bauwerksmodernisierer für Fachkräfte.....	39
1314-SU 16	BNBau – Bauwerksmodernisierer für Unternehmer und Führungskräfte	40
1314-SU 17	Stressmanagement: Stress – der treue Begleiter in unserer täglichen Arbeit.....	41
1314-SU 18	Gesundheitsgerechte Mitarbeiterführung Stressreaktionen richtig einschätzen!.....	42
4. Technische Weiterbildung		
1314-TW 01/07	Tiefbau – Kanalsanierungsverfahren für Praktiker.....	43
1314-TW 02	Absteckung und Aufmaß – Modul 1: Lagevermessung.....	44
1314-TW 03	Absteckung und Aufmaß – Modul 2: Trassierung	45
1314-TW 04	Absteckung und Aufmaß – Modul 3: Aufmaßverfahren	45
1314-TW 05	Absteckung und Aufmaß – Modul 4: Nivellement	46
1314-TW 08	Absteckung und Aufmaß – Modul 5: Baustellenschulung	46
1314-TW 06	Bautachymeter – Innovative Vermessungstechnik für den Hochbau	47
1314-TW 09	Falkkurs – Kurs in Titanzink-Bedachung, Außenwandbekl. u. -Bauklempnerei	48
1314-TW 10	Schaltechnik für die praktische Anwendung	49
1314-TW 11	Fundamenterder nach DIN 18014 – technisch und rechtlich korrekt ausgeführt	50
5. Praktische Weiterbildung		
1314-PW 01/12	Herstellen von Flächen aus Natursteinpflaster – Modul I.....	51
1314-PW 02/13	Herstellen von Flächen aus Natursteinpflaster – Modul II.....	51
1314-PW 03	Bautechnik für kaufm. Auszubildende Hochbau.....	52
1314-PW 04	Bautechnik für kaufm. Auszubildende Tiefbau	52
1314-PW 05	Stucklehrgang Modul I "Grundtechniken Stuckarbeiten".....	53
1314-PW 06	Grundkurs Formenbau.....	54
1314-PW 07	Stucklehrgang Modul II "Grundtechniken Säulenbau".....	55
1314-PW 09	Stucklehrgang Modul III "Grundtechniken Stuckmarmor".....	56
1314-PW 10	Erstellen von Ziermauerwerken, Rund- und Segmentbögen	57
1314-PW 08	Schalen einer zweiflüßigen Podesttreppe.....	58
1314-PW 16	Falttechnik im Trockenbau	59
1314-PW 11	Sicherer Umgang mit Holzbearbeitungsmaschinen u. ausgewählten Arbeitsmitteln ..	60
1314-PW 14	Praktische Weiterbildung im Ausbau: Fliesen-, Platten- und Mosaikleger.....	61
1314-PW 15	Praktische Weiterbildung im Ausbau für Zimmerer: Schiften Modul I.....	62
1314-PW 17	Praktische Weiterbildung im Ausbau für Zimmerer: Schiften Modul II.....	62

6. Baubetriebswirtschaft / Bau- und Arbeitsrecht	
1314-AR 01/05	Bauleiterseminar 63
1314-AR 02	Praktisches Einbinden und Koordinieren der Baubeteiligten 64
1314-AR 03	Baubetrieb kompakt 65
1314-AR 04	Abnahme u. Bedenkenanmeldung im Werkvertragsrecht 66
1314-AR 06	Update Arbeitsrecht – Modul 1 – Was Arbeitgeber unbedingt wissen sollten! 67
1314-AR 07	Update Arbeitsrecht – Modul 2 – Was Arbeitgeber unbedingt wissen sollten! 67
Vom Baufacharbeiter zum Bauführer	
1314-AR 08	Modul 1: Grundlagen VOB/B und Abrechnung nach VOB/C 68
1314-AR 09	Modul 2: Vermeiden von Verschwendung 69
1314-AR 10	Modul 3: Baustellensteuerung 70
1314-AR 11	Modul 4: Transparenz des Baugeschehens 71
1314-AR 12	Modul 5: Arbeitsvorbereitung und Produktivität 73
1314-AR 13	Modul 6: Arbeitsrecht / Arbeitssicherheit 74
7. Unternehmens-, Arbeits- und Führungstechniken	
1314-FT 01	OUTLOOK für Einsteiger 75
1314-FT 02	OUTLOOK für Fortgeschrittene 75
1314-FT 03	Erfolgreich sein – Der Schlüssel zur Selbstkenntnis – 76
1314-FT 04	Führung und Teamentwicklung – Kompaktworkshop 77
1314-FT 05/12	EXCEL für Einsteiger 78
1314-FT 09/13	EXCEL für Fortgeschrittene 78
1314-FT 06/08	Der betriebliche Ausbilder als akzeptierte Führungskraft 79
1314-FT 07	Gut gemeistert: Ihr Firmenauftritt am Telefon! 80
1314-FT 10	Modern und kundenorientiert schreiben 81
1314-FT 10/11	Serienbriefe in WORD 82
8. Produktseminare	
1314-PS 03	Triflex Praxisseminar Abdichtungen und Beschichtungen mit Flüssigkunststoff 83
1314-PS 04	rbv Aufbaulehrgang Leitungsbau 84
1314-PS 05/06/09	Das neue VELUX Innenfutter und Einbau-Set Innenverkleidung 85
1314-PS 02/07	VELUX INTEGRA® Fenster: Einbauseminar für Meister und Gesellen 87
1314-PS 08	VELUX Einbauseminar Basis 88
1314-PS 10	Sopro Profirunde – Für Handwerker, die es wissen wollen 89
1314-PS 11	PCI Augsburg GmbH – Für Bau-Profis 90
9. Praktikum	
1314-PR 01	Ausbildungspraktikum für Bauzeichner/-innen (Termin 1) 91
1314-PR 02	Ausbildungspraktikum für Bauzeichner/-innen (Termin 2) 91
10. Sonderthemen	
1314-ST 02	BKrFQG Modul I – Berufskraftfahrer: (Soz.) Vorschriften für den Güterverkehr 92
1314-ST 03	BKrFQG Modul II – Berufskraftfahrer: Schaltstelle Fahrer, Dienstleiter, Imagräger . 93
11. Seminare des Arbeitgeberverbandes der Bauwirtschaft des Saarlandes	
1314-AG 02	Baurechtspraxis und Schriftverkehr 95
1314-AG 03	Erhöhung der Produktivität 96
1314-AG 04	Grundlagen des Öffentlichen Vergaberechts 97
1314-AG 05	Steuerliche, rechtliche und betriebswirtschaftliche Hinweise zum Jahresende 98
1314-AG 06	Erfolgreiche Baustellensteuerung braucht Soll-Ist-Vergleiche 99
1314-AG 07	Meisterhaft Tag 100
1314-AG 09	Nachtragsmanagement Modul 1 101
1314-AG 10	Nachtragsmanagement Modul 2 102
1314-AG 11	Baugrundrisiko und Baugrundhaftung 103
1314-AG 12	Rechtliche Probleme bei der Bauwerksmodernisierung (Bauen im Bestand) 104
1314-AG 13	Nachträge nach der VOB/B richtig erstellen und durchsetzen 105
1314-AG 14	Nachtragskalkulation richtiges und kreatives Rechnen 106
1314-AG 15	Angebots- und Projektabwicklung nach VOB und VOL 107
1314-AG 16	Fremdfirmenmanagement im Betrieb 108
1314-AG 17	Mängel und Mängelrechte nach BGB und VOB/B 109
1314-AG 18	Auslegung und Behandlung unklarer Leistungsverzeichnisse 110
Anmeldeformular allgemein 111	
Anmeldeformular für den Vorarbeiter bzw. Polierlehrgang 113	



Weiterbildung mit der „Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH“

Lebenslanges Lernen

In der heutigen schnelllebigen Zeit, in der technische Entwicklungen, berufliche Anforderungen und allgemeine Lebensbedingungen einem stetigen Wandel unterworfen sind, erweist sich eine gute Weiterbildung als notwendiger denn je. Dabei handelt es sich um zusätzliche Kenntnisse und Fertigkeiten, die sicher nicht ausreichend bei der Erstausbildung erlernt werden können.

- Weiterbildung ist nicht nur die Wiederaufnahme organisierten Lernens nach Abschluss einer Ausbildung, sie ist auch ein ständiger Selbstlernprozess.
- Weiterbildung richtet sich nicht nur auf Fachkompetenz aus, sie muss besonders der Flexibilität und Kreativität der Mitarbeiter dienen.
- Weiterbildung produziert einen qualifizierten und motivierten Arbeitnehmer, welcher für den Arbeitgeber ein ständiger Garant für eine nachhaltige sowie positive Auftragsentwicklung darstellt.

Weiterbildungsangebot

In Lehrgängen, Seminaren, Vorträgen und Unterweisungen bietet das bauwirtschaftliche Berufsförderungswerk ein vielseitiges Angebot. Die Grobeinteilung schlüsselt sich wie folgt auf:

- Fortbildung mit qualifizierendem Abschluss
- Beton/Betoninstandsetzung
- Instandhaltung, Sanierung, Umwelttechnik, Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
- Technische Weiterbildung
- Praktische Weiterbildung
- Baubetriebswirtschaft und Arbeitsrecht
- Unternehmens-, Arbeits und Führungstechniken
- Praktika
- Produktseminare
- Sonderthemen

Qualität

Die Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH hat seit dem 01. Mai 1991 und 1. Juni 1994 nach dem saarländischen Weiterbildungs- und Bildungsfreistellungsgesetz (SWBG) die staatliche Anerkennung als Einrichtung der beruflichen Weiterbildung.

Ab 01. Januar 2013 sind wir nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Die Konzeption des Weiterbildungsangebotes orientiert sich an den gegenwärtigen und zukünftigen Entwicklungen der Bauwirtschaft. Das Ziel ist es, den Erwartungen der Kunden in jeder Hinsicht zu entsprechen.

- Die Schulungsmaßnahmen werden von qualifizierten Fachleuten durchgeführt. Neben den hauptamtlichen Fachkräften des Ausbildungs-

zentrums AGV Bau Saar sorgen Experten und Dozenten aus der Bauwirtschaft und des AGV Bau Saar für eine praxisorientierte Unterweisung

- Die Infrastruktur im Ausbildungszentrum AGV Bau Saar bietet ideale Voraussetzungen, um Weiterbildung attraktiv zu gestalten. Modern ausgestattete Seminar- und Schulungsräume, Werkhallen für die praktische Weiterbildung, Gästehaus mit Einzel- und Doppelzimmern, Speiseraum und Freizeiteinrichtungen werden im Rahmen der Weiterbildung vorgehalten.

Auskunft und Information

Ausbildungszentrum
 AGV Bau Saar gGmbH
 Kolbenholz 1-2 u. 4-5
 66121 Saarbrücken

Telefon: 06 81 - 98 90 60
 Fax: 06 81 - 98 90 660
 Mail: info@abz-bau-saar.de
 Internet: www.abz-bau-saar.de

Geschäftsführung:
 Dipl.-Ing. Martin Vanoli

Leitung:
 Dipl.-Ing. Markus Pirron

Hinweis:

Um den Lesefluss zu erleichtern beschränken wir uns bei den Berufsbezeichnungen in dieser Broschüre auf die männliche Form.

Wir betonen ausdrücklich, dass uns weibliche Teilnehmerinnen gleichermaßen willkommen sind.

Hauptverwaltung
**Peter Gross Bau
 Holding GmbH**
 Dudweilerstraße 80
 66386 St. Ingbert
 Tel. 06894 15-0
 Fax 06894 15-219
 info@gross-bau.de

**Peter Gross Hoch- und
 Tiefbau GmbH & Co. KG**
 St. Ingbert
 Kaiserslautern
 Karlsruhe
 Pfungstadt
 Stuttgart

Peter Gross Bau GmbH
 St. Ingbert
 Frankfurt

**Peter Gross
 Fertigteilewerk GmbH**
 St. Ingbert

Peter Gross Lux S.à r.l.
 Luxemburg

Bahnbau GmbH
 St. Ingbert

**Theisinger & Probst
 Bau GmbH**
 Pirmasens

Bautrans GFR GmbH
 Karlsruhe

**Wilhelm Füssler
 Bau GmbH**
 Karlsruhe

**Matthias Strobel Tiefbau
 GmbH & Co. KG**
 Pullendorf

Produktionsprogramm

Hochbau
 Ingenieurbau
 Fertigteile
 Industriebau
 Schlüsselfertigbau
 Generalunternehmer
 Brückenbau

Tiefbau
 Straßen- und Asphaltbau
 Erd- und Kanalbau
 Rohrleitungsbau
 Gleisbau

Bau-, Roh- und Wertstoffe
 Transportbeton
 Asphalt und Gussasphalt
 Sand- und Kiesgruben
 Deponien
 Dolomitsteinbruch
 Abbruch
 Recycling

www.gross-bau.de



Flüssigkunststoff-Abdichtungen
 Balkone | Flachdächer | Parkdecks | Spezialprojekte




Als Spezialist für Abdichtungen mit Flüssigkunststoff bietet Triflex eine breite Produktpalette für unterschiedlichste Bereiche. Insbesondere für komplizierte Aufgabenstellungen bei Detail- und Flächenabdichtungen verfügt Triflex über die passende Lösung. Dabei legen wir höchsten Wert auf geprüfte Sicherheit und bieten unseren Kunden individuellen Service. Für unsere Marktbearbeitung und um eine größtmögliche Nähe zu Ihnen – unseren Kunden – zu gewährleisten, stehen Ihnen unsere Gebietsverkaufsleiter in Ihrer Region bei allen Fragen zu den vielfältigen Einsatzmöglichkeiten der Triflex-Systeme gern zur Verfügung.

Herr Joachim Milbredt | Gebietsverkaufsleiter
 Tel. 06783 1851151 | Fax. 06783 1851152
 Mobil 0172 1583633 | joachim.milbredt@triflex.de

Triflex®
 Flüssigkunststoff-Abdichtungen
 Balkone | Flachdächer | Parkdecks



Spezifische Informationen für das Bauhandwerk

Qualifizieren Sie sich „Meisterhaft“!

Als Antwort des Deutschen Baugewerbes auf die dramatische Verschärfung des Wettbewerbs infolge der Novellierung der Handwerksordnung und die damit verbundene Herabsetzung des Meistertitels, der EU-Osterweiterung und der verstärkten Billigkonkurrenz startete der AGV Bau Saar am 1. September 2005 eine groß angelegte Qualifizierungsoffensive.

„Meisterhaft“ ist nicht nur eine Marketing- und PR-Kampagne, sondern eine auf Nachhaltigkeit aufgebaute Qualifizierungsmaßnahme für Mitglieder des AGV Bau Saar. „Meisterhaft“ ist demzufolge eine breit angelegte Qualitätsoffensive, die über die qualitativen Leistungen eines jeden einzelnen Betriebes Auskunft gibt. Das Rating orientiert sich an den Klassifizierungsmerkmalen für Hotels und dem dort üblichen „Sterne-System“.

Die Meisterhaft-Klassen

Das 3stufige Qualifizierungssystem gliedert sich wie folgt:



3-Sterne-Betrieb

Voraussetzung ist der Abschluss des Unternehmers oder Betriebsleiters als Meister oder Ingenieur oder eine vergleichbare Qualifikation, die entsprechende Eintragung in die Handwerksrolle und die Mitgliedschaft im AGV Bau Saar. Zum Erhalt der 3-Sterne-Klassifizierung ist die Teilnahme an zertifizierten Veranstaltungen und/oder Seminaren des AGV Bau Saar, seinen Innungen und Fachgruppen oder seines Ausbildungszentrums erforderlich. Nach gesonderter Prüfung werden auch Veranstaltungen auf Bundesebene bzw. zertifizierte Herstellerseminare anerkannt.

Innerhalb von 2 Jahren sind 200 „3-Sterne-Punkte“ zu erwerben.



Der 4-Sterne-Betrieb

erfüllt zunächst die Voraussetzungen, die an einen 3-Sterne-Betrieb gestellt werden. Darüber hinaus bildet er sich in den Bereichen Arbeitstechnik/Verarbeitung, Sicherheit/Umwelt, Unternehmensführung/Recht und Unternehmensführung/Marketing weiter. Aus diesen Bereichen ist jeweils ein Nachweis über ein Ganztagesseminar zu erbringen.

Zusätzlich zu den 200 „3-Sterne-Punkten“ sind hier 400 „4-Sterne-Punkte“ zu erwerben.



Der 5-Sterne-Betrieb

erfüllt die Voraussetzungen des 3- und 4-Sterne-Betriebes. Darüber hinaus sind Nachweise in den Bereichen Technik/Sicherheit/Umwelt sowie Unternehmensführung zu erbringen. Im technischen Bereich werden z.B. Fremdüberwachungen durch eine Güte-/Qualitätsgemeinschaft, die Bestellung zum Sachverständigen (ÖBuV) oder die Fortbildung zum Staatlich geprüften Gebäudeenergieberater anerkannt. Im betriebswirtschaftlichen Bereich findet z.B. der Betriebswirt des Handwerks oder auch ein entsprechendes qualifiziertes Bankrating Anerkennung. EMAS, DIN ISO 9001 und 14001 werden mit 1.500 Punkten anerkannt.

Zusätzlich zu den 200 „3-Sterne-Punkten“ und den 400 „4-Sterne-Punkten“ sind insgesamt 1.500 Punkte innerhalb von zwei Jahren zu erwerben.

Achten Sie bei den Seminaren in dieser Broschüre auf das „Meisterhaft“-Logo. Wir informieren Sie über die Kategorie, die Punktezahl sowie den Fachbereich. Selbstverständlich können Sie auch als 3- oder 4-Sterne-Betrieb an den Seminaren der höheren Kategorie teilnehmen und somit Punkte für ihren Bereich oder ggf. eine Höherqualifizierung erwerben.



POWER CLEAN

Monika Hölzer

Bahnhofstr. 105
66271 Kleinblittersdorf

Telefon 06805 - 617566

powercleanhoelzer@online.de



Das Komplettprogramm für Bautenschutz & -instandsetzung

- **Bauwerksabdichtung**
innen & außen
- **Fassadenschutz**
 - Reinigung
 - Imprägnierung
 - Beschichtung
- **Bodenbeschichtungen**
 - dekorativ
 - mechanisch
schwer belastbar
- **Baudenkmalpflege**
Ganzheitliche Konzepte

Fachvertretung WILLIBALD HAUPERT · Büro und Auslieferungslager:
Am Grubenbahnhof 1 · 66299 Friedrichsthal-Maybach · Tel. 0 68 97/56 75 00 · Fax 56 89 10
Mobil 01 71/2 76 90 30 · WHauptert@gmx.de

Anmeldung

Anmeldeformular auf Seite 111 (für Vorarbeiter- bzw. Polierlehrgang auf Seite 113).

Die Anmeldung muss schriftlich unter Angabe des Namens, der Wohnanschrift, der genauen-Lehrgangsbezeichnung mit beigefügtem Anmeldeformular erfolgen. Die Anmeldung wird in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Es gelten die Gebühren zum Beginnzeitpunkt des Lehrgangs. Telefonische Anmeldungen können nur berücksichtigt werden, wenn eine schriftliche Anmeldung nachträglich erfolgt.

Mit der Unterschrift auf dem Anmeldeformular erkennt der Teilnehmer die Teilnahmebedingungen an. Wenn die Unterbringung in unserem Internat gewünscht wird, müssen Lehrgangsteilnehmer, die das 27. Lebensjahr vollendet haben, lt. UStG die gültige Mehrwertsteuer von z.Zt. 7% für Unterkunft und Verpflegung zahlen.

Bitte senden Sie die Anmeldung an:

Ausbildungszentrum
 AGV Bau Saar gGmbH
 Kolbenholz 1-2 u. 4-5
 66121 Saarbrücken
 Telefon: 06 81 - 98 90 60
 Fax: 06 81 - 98 90 660

Zahlungsbedingungen

Die Lehrgangsgebühren sind unter Angabe der Lehrgangs-ID-Nr. [nach Rechnungseingang](#) zahlbar.

Bank1Saar

BLZ: 591 900 00

Kto.-Nr.: 1 634 003, IBAN:

DE28 5919 0000 0001 6340 03,

BIC: SABADE55

Rücktritt

Bei unerwarteter Verhinderung kann die Teilnahmeberechtigung wenn möglich jederzeit auf einen schriftlich zu benennenden Ersatzteilnehmer über-



tragen werden. Zusätzliche Kosten entstehen dadurch nicht. Vom Teilnahmevertrag kann bis vier Wochen vor Seminarbeginn kostenlos zurückgetreten werden. Danach und bis zwei Wochen vor Seminarbeginn, wird bei Rücktritt durch den Kunden eine Ausfallbeteiligung in Höhe von 50% der Seminargebühr erhoben. Bei später eingehenden Absagen wird der volle Seminarpreis in Rechnung gestellt. Der Rücktritt muss schriftlich erfolgen und zur Wahrung der oben genannten Frist ist jeweils der Zeitpunkt des Eingangs des Schreibens beim Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH maßgeblich.

Durchführung

Die Lehrgänge können nur durchgeführt werden, wenn die erforderliche Teilnehmerzahl erreicht wird.

Schadensansprüche an die Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH sind bei Absage eines Lehrgangs ausgeschlossen. Es erfolgt bei Durchführung der Lehrgänge keine besondere Benachrichtigung.

Änderungen der Zahl der Unterrichtsstunden, der Unterrichtstermine und des Lehrplanes behält sich die Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH

vor. Bei Änderung wird sich das Ausbildungszentrum bemühen, die Belange der Teilnehmer zu berücksichtigen.

Die den Teilnehmern entgeltlich oder unentgeltlich ausgehändigten Vervielfältigungen oder Unterrichtsmittel sind nur für den privaten Gebrauch bestimmt. Sie dürfen weder an Dritte weitergegeben, noch veröffentlicht werden.

Die Hausordnung der Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH ist Bestandteil der Teilnahmebedingungen. Der Lehrgangsteilnehmer erkennt diese an. Die Hausordnung ist im Schulungszentrum während der üblichen Geschäftszeiten einzu-sehen.

Das Ausbildungszentrum haftet bei Unfall im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen. Es haftet nicht bei Beschädigungen, Verlust und Diebstahl mitgebrachter Gegenstände oder Kraftfahrzeuge.

Von diesen Teilnahmebedingungen abweichende mündliche Vereinbarungen bedürfen, um wirksam zu werden, der schriftlichen Bestätigung.

Erfüllungsort und Gerichtsstand ist, soweit nach den gesetzlichen Bestimmungen möglich, Saarbrücken.



Qualitätsholz aus dem Schwarzwald

Sägewerk Echtele KG
Talstraße 12
D- 77787 Nordrach
Tel.: +49 (0) 7838 / 9559-0
www.echtle-holz.de
info@echtle-holz.de

Ihr Spezialist in hochwertiger Tanne

Astreine Seiten

Blockware

Friesen

Hobelware



Kanteln

Lamellen

Leimholzplatten

Massivholzboden



Die saarländische Bauwirtschaft - eine starke Gemeinschaft!

Interessenvertreter, Sozialpartner, Dienstleister
und Bildungsträger - der AGV Bau Saar vertritt die
Gesamtinteressen der saarländischen Baubranche

AGV Bau Saar

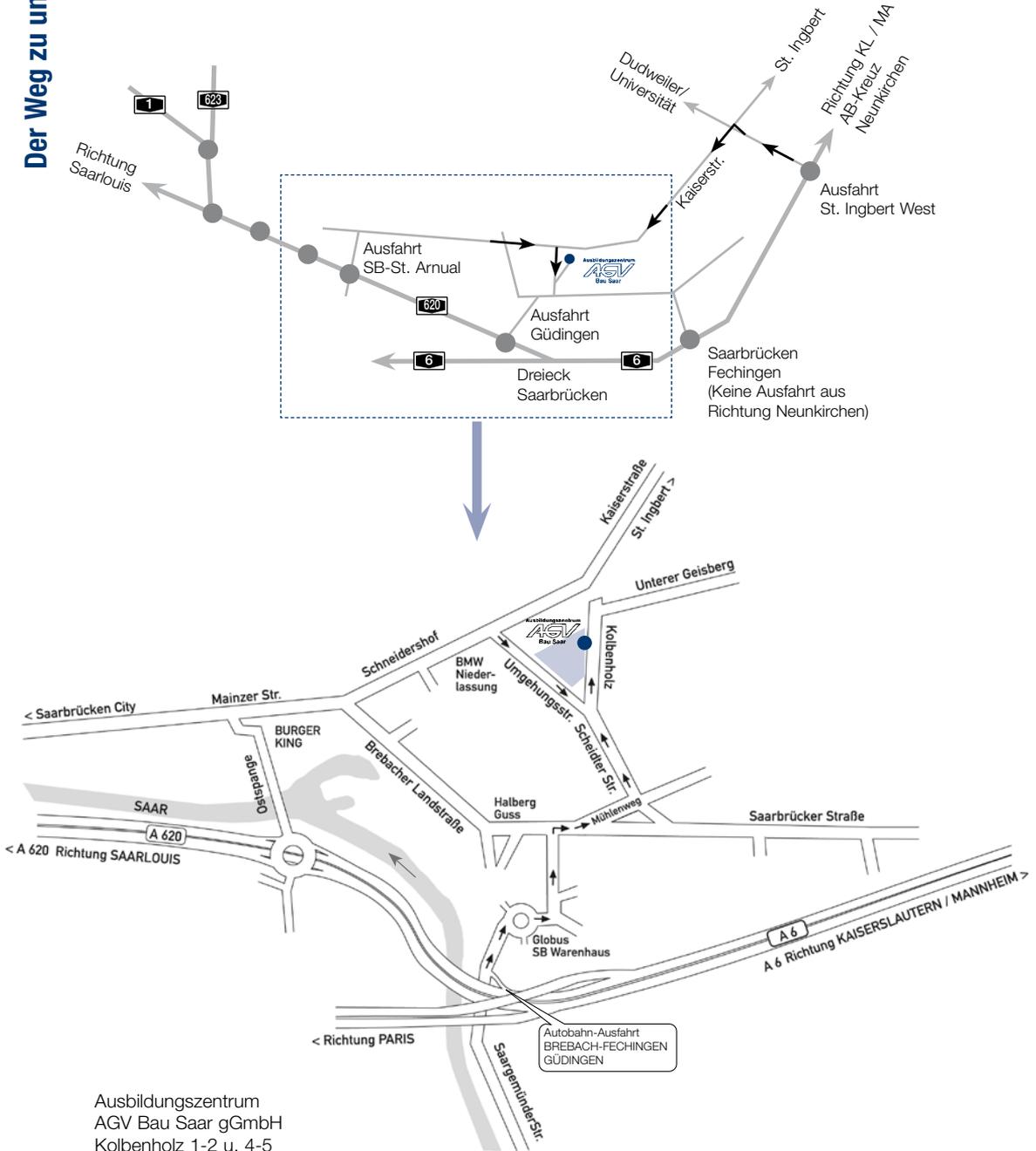
Kohlweg 18, 66123 Saarbrücken, Tel. 0681 38925-0, www.bau-saar.de

Individuell erhalten Mitgliedsbetriebe

- > Beratung und Vertretung im Arbeitsrecht
- > Rechtsberatung im Vertrags-, Handwerks- und
Gewerberecht
- > Technische Beratung etc.

und profitieren direkt und exklusiv von Rahmen-
verträgen mit Automobilherstellern, Versicherun-
gen, im Bereich der Telefonie etc.

Der Weg zu uns

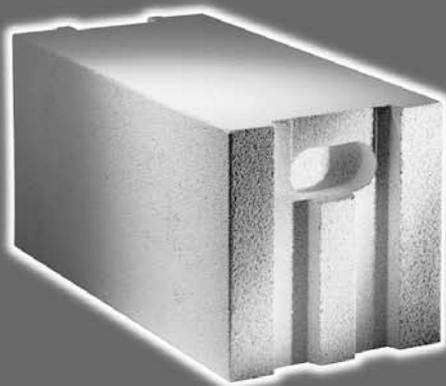
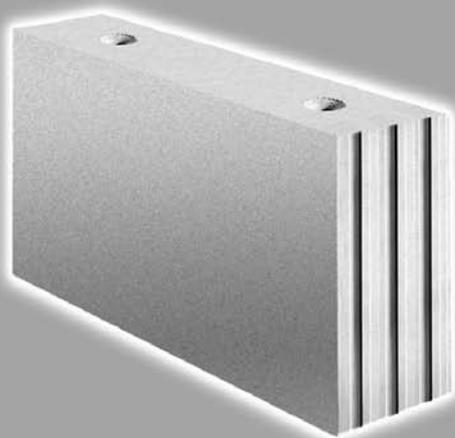


Ausbildungszentrum
AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken

Telefon: 06 81 - 98 90 60
Fax: 06 81 - 98 90 660
Mail: info@abz-bau-saar.de
Internet: www.abz-bau-saar.de

Die Kompetenz für
KALKSANDSTEIN

P O R E N B E T O N



**Bauen in Weiss.
Kosten- und flächensparendes Bauen.**

SWKV

www.swkv.de

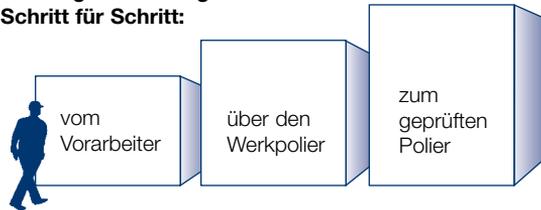


Kalksandsteinwerk Differten/Saar Schencking GmbH & Co. KG
66787 Wadgassen, Telefon 0 68 34/96 00-0, Telefax 0 68 34/96 00-30
verkauf@kswdifferten.de, www.kswdifferten.de

Innovation durch einen modularen Aufbau der Ausbildung:

Der modulare Aufbau der Polierausbildung ermöglicht ein differenziertes Lernen. Er verringert die Lernbelastung und erhöht die Bestehenswahrscheinlichkeit. Die Module bauen aufeinander auf. Sie können zeitnah absolviert oder über einen längeren Zeitraum gestreckt werden. Dabei werden die Inhalte des Vorarbeiterkurses auf den Werkpolier und diese auf den geprüften Polier angerechnet.

Aufstiegsfortbildung Schritt für Schritt:



Die neuen Regelungen auf Bundesebene für die Aufstiegsfortbildung über die drei Stufen vom Vorarbeiter über den Werkpolier zum Geprüften Polier, traten mit der Änderung des Bundesrahmentarifvertrages vom 01. Juli 2012 in Kraft.

Thema: Weiterbildung von Bauausführenden mittels praxisorientiertem Lehrstoffs zur späteren Übernahme von Führungsaufgaben als Vorarbeiter. Die Stoffvermittlung erfolgt gemäß Lernzielkatalog und wird durch Baustellenpraktiker und Lehrpersonal von Hochschulen und technisch-gewerblichen Berufsbildungszentren unterrichtet. Die Inhalte reichen von Themen der Bautechnik und dem Baubetrieb bis hin zur Mitarbeiterführung.

Ziel: Übernahme von Führungsaufgaben und verantwortliche Abwicklung kleinerer Baustellen bzw. Teilmaßnahmen auf größeren Baustellen.

Referent: Fach- und sachkundiges Lehrpersonal

Zielgruppe: Facharbeiter und Gesellen im Hoch- oder Tiefbau

Zulassungsvoraussetzungen:

1. Eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf der Bauwirtschaft und danach eine einschlägige Baupraxis, die unter Anrechnung der in der Ausbildungsverordnung für den Ausbildungsberuf vorgeschriebenen Ausbildungsdauer **mindestens vier Jahre** beträgt oder
2. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem sonstigen anerkannten Ausbildungsberuf und danach eine einschlägige Berufspraxis, die unter Anrechnung der in der Ausbildungsordnung für den Ausbildungsberuf vorgeschriebenen Ausbildungsdauer **mindestens fünf Jahre** beträgt oder
3. eine **mindestens fünfjährige** Berufspraxis nachweist.

Dauer: ca. 84 Stunden in Vollzeit + Vorbereitung in Fachrechnen und Fachzeichnen.

Förderungsmöglichkeit: Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind.

*Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die **Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte** aus dem Saarland auszustellen.*

Anmeldeschluss: 14 Tage vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5. 66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Sonstiges: Vollzeitlehrgang

Abschluss: Vorarbeiter im Hoch- oder Tiefbau

Vorarbeiter im Hochbau / Bauen im Bestand

Vorarbeiter im Tiefbau / Erd-, Straßen- u. Kanalbau

*Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Krantzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.krantzdorf@abz-bau-saar.de*

Um die Grundkenntnisse wieder aufzufrischen, bieten wir den Teilnehmern am **11.01.2014** einen Zusatzunterricht in den Fächern Fachrechnen und Fachzeichnen an.

Termin:

Beginn: 13.01.2014
Ende: 24.01.2014
Prüfung: im Laufe des Lehrgangs

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 690,00
Nichtmitgl.-Firmen: 830,00
Prüfungsgebühren: 100,00

Umfangreiche Lehrgangsunterlagen und die Prüfungsgebühren sind in diesen Kosten enthalten.
Verpflegung und Übernachtung auf Anfrage.

ID-Nr.: 1314-QA 01

MANN + MAGAR

über 43 Jahre

Baugeräte

M
G m b H

Baumaschinen

BBV

Baumaschinen- u. Baugeräte-
Vermietung GmbH

Zum Wiesenhof 62 - 66663 Merzig - Tel. 06861/93020 - Fax 06861/930245
EMail: info@mann-magar.de - Internet: www.mann-magar.de

VERKAUF VERMIETUNG SERVICE

Radlader – Mini-Bagger – Mobil-Bagger – Hydr.-Anbauhämmer –
Rüttelplatten – Stampfer – Walzen – Verbundsteinspalter- u. –sägen –
Kompressoren – Preßluflthämmer – Elektrohämmer – Elektropumpen –
Hubarbeitsbühnen – Krane – Betonrüttler – Fugenschneider –
Ampelanlagen – Kanalbaulaser – Hochbaulaser – Nivelliergeräte –
Bauwagen – Wohncontainer – Materialcontainer – WC-Container –
BONETTI-Kommunalfahrzeuge – Anhänger – Tieflader – Alurampen –
Bau-Zubehör – Bau-Werkzeuge – Sicherheits- u. Schutzbekleidung

Turmdrehkrane

Baumaschinen | Container

Betonschalungssysteme

Baugeräte

Mobile Brech- u. Siebanlagen

Mischtechnik

Reifenwaschanlagen

HSB

HANDELS- UND
SERVICEGESELLSCHAFT FÜR
BAUMASCHINEN MBH

HSB
LUX S.à.r.l.

HSB GMBH

Mathias-Erzberger-Straße 9 -11
66806 Ensdorf
Tel. 0 68 31 / 95 67-0 · Fax -30

Niederlassung Trier

Schweicher Straße 51
54338 Schweich-Issel
Tel. 0 65 02 / 75 20 · Fax 74 20

info@HSB-Baumaschinen.de
www.HSB-Baumaschinen.de

Premiumtechnik am Bau
Verkauf ♦ Vermietung ♦ Service

Thema: In 7 Wochen über den Vorarbeiter zum Werkpolier!

Die neuen Regelungen auf Bundesebene für die Aufstiegsfortbildung über die drei Stufen vom Vorarbeiter über den Werkpolier zum Geprüften Polier, traten mit der Änderung des Bundesrahmentarifvertrages vom 01. Juli 2012 in Kraft.

Die Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH veranstaltet für Facharbeiter und Gesellen im Hoch- oder Tiefbau den Aufstiegsfortbildungslehrgang

- Werkpolier im Hochbau / Bauen im Bestand
- Werkpolier im Tiefbau / Erd- Straßen- u. Kanalbau

Ziel: Übernahme von Fach und Führungsaufgaben auf Baustellen

Referent: Fach- und sachkundiges Lehrpersonal

Zielgruppe: Facharbeiter und Gesellen

Zulassungsvoraussetzungen Werkpolier:

1. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf der Bauwirtschaft und danach eine einschlägige Berufspraxis, die unter Anrechnung der in der Ausbildungsordnung für den Ausbildungsberuf vorgeschriebenen Ausbildungsdauer **mindestens 5 Jahre** beträgt oder
2. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf und danach eine einschlägige Berufspraxis, die unter Anrechnung der in der Ausbildungsordnung für den Ausbildungsberuf vorgeschriebenen Ausbildungsdauer **mindestens 6 Jahre** beträgt oder
3. eine **mindestens 6-jährige** einschlägige Berufspraxis

Dauer: ca. 280 Stunden – Vollzeitlehrgang
(Vorarbeiterlehrgang +Werkpolierlehrgang)

Förderungsmöglichkeit:

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. *Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die **Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland** auszustellen.*

Anmeldeschluss: 14 Tage vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Sonstiges: Vollzeitlehrgang

Abschluss: Werkpolier im Hoch- oder Tiefbau

Werkpolier im Hochbau / Bauen im Bestand

Werkpolier im Tiefbau / Erd-, Straßen- u. Kanalbau



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Krantzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.krantzdorf@abz-bau-saar.de

Termin:

03.02.2014 – 28.02.2014
10.03.2014 – 14.03.2014

17.03.2014 – 21.03.2014
Prüfungswoche

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 1290,00
Nichtmitgl.-Firmen: 1540,00
Prüfungsgebühren: 250,00

Umfangreiche Lehrgangsunterlagen und die Prüfungsgebühren sind in diesen Kosten enthalten. Verpflegung und Übernachtung auf Anfrage.

ID-Nr.: 1314-QA 02

Ensheimer Straße 146 · 66386 St. Ingbert
Telefon 0 68 94 / 99 89 96-0 · Telefax 0 68 94 / 99 89 96-14
e-mail: info@igb-Fliesenhandel.de · www.igb-Fliesenhandel.de

igb immer gut beraten

Fliesenhandel GmbH

- ✓ **Fliesen für innen und außen**
- ✓ **Lieferant namhafter Hersteller**
- ✓ **Cotto**
- ✓ **Bau-Chemie**
- ✓ **Fliesenzubehör**
- ✓ **Große Auswahl an Bodenbildern**
- ✓ **Immer Sonderposten in guter Qualität**

Öffnungszeiten: Mo - Fr 7.30 – 18.00 Uhr, Sa 9.00 – 13.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung
Sonntag = Schautag von 14.00 – 17.00 Uhr (außer an Feiertagen!)



IMMER AN IHRER SEITE

KOMPETENTE BERATUNG FÜR DAS BAUGEWERBE

IRIDIOS/
VERSICHERUNGSMAKLER

UNTERE BLIESSTR. 13-15 • D-66538 NEUNKIRCHEN
TELEFON +49 (0) 6821 90 60 78-0 • INFO@IRIDIOS.COM



Die neue Verordnung zum anerkannten Fortbildungsabschluss Geprüfter Polier und Geprüfte Polierin ist ab dem 01. Oktober 2012 in Kraft getreten.

Als Geprüfter Polier/Geprüfte Polierin übernehmen Sie verantwortungsvolle Fach- und Führungsaufgaben auf Ihrer Baustelle. Durch diese Aufstiegsfortbildung und Ihre praktischen Erfahrungen sind Sie befähigt, die fachgerechte Ausführung aller Arbeiten zu gewährleisten.

Die Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH veranstaltet für Facharbeiter und Gesellen im Hoch- oder Tiefbau dieses Weiterbildungsseminar

Thema:

Weiterbildung von Bauausführenden mittels praxisorientiertem Lehrstoffs zur späteren Übernahme von Führungsaufgaben als Geprüfter Polier. Die Stoffvermittlung erfolgt gemäß Lernzielkatalog und wird durch Baustellenpraktiker und Lehrpersonal von Hochschulen und technisch-gewerblichen Berufsbildungszentren unterrichtet. Die Inhalte reichen von Themen der Bautechnik und dem Baubetrieb bis hin zur Mitarbeiterführung und Personalmanagement.

Ziel: Übernahme von Fach und Führungsaufgaben auf Baustellen

Referent: Fach- und sachkundiges Lehrpersonal

Zielgruppe: Facharbeiter und Gesellen

Zulassungsvoraussetzungen:

- Bestandene Werkpolierprüfung
- eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf, der dem Bereich der Bauwirtschaft zugeordnet werden kann, und danach eine einschlägige Berufspraxis, die unter Anrechnung der in der Ausbildungsordnung für den Ausbildungsberuf vorgeschriebenen Ausbildungsdauer **mindestens 5 Jahre** beträgt oder
- eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem sonstigen anerkannten Ausbildungsberuf und danach eine einschlägige Berufspraxis, die unter Anrechnung der in der Ausbildungsordnung für den Ausbildungsberuf vorgeschriebenen Ausbildungsdauer **mindestens 6 Jahre** beträgt oder
- eine **mindestens 6-jährige** einschlägige Berufspraxis. Die Berufspraxis nach Absatz 1 muss wesentliche Bezüge zu den Aufgaben eines Geprüften Poliers haben und die Qualifikationen eines Werkpoliers oder eine andere fachlich und nach Breite und Tiefe entsprechende Qualifikation haben.

Dauer: 320 Stunden

Förderungsmöglichkeit: wie Vorarbeiter u. Werkpolier

Anmeldeschluss: Auf Anfrage

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
 Kolbenholz 1-2 u. 4-5
 66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Sonstiges: Vollzeitlehrgang

Abschluss: Geprüfter Polier im Hoch- oder Tiefbau

Geprüfter Polier im Hoch- oder Tiefbau



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
 Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
 s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Termine:

Beginn: Auf Anfrage
 Ende: Auf Anfrage
 Prüfung: Auf Anfrage

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: Auf Anfr.
 Nichtmitgl.-Firmen: Auf Anfr.

Umfangreiche Lehrgangsunterlagen und die Prüfungsgebühren sind in diesen Kosten enthalten. Verpflegung und Übernachtung auf Anfrage.

ID-Nr.: 1314-QA 03

PCI[®]
Für Bau-Profis

„Unsere Handwerkskunst hat es
ins Museum geschafft – mit PCI.“



Josef Melchner
**Waldemar Günther
GmbH & Co. KG**
60386 Frankfurt
www.waldemar-guenther.de

„Das war eine ganz besondere Aufgabe: die Sanierung des Deutschen Architektur Museums DAM in Frankfurt am Main. Zum einen bestanden hohe Anforderungen von Seiten des Denkmalschutzes, zum anderen mussten die Betonwerksteinplatten in streng vorgegebenen quadratischen Mustern verlegt werden. Keine leichte Aufgabe, da das Material äußerst sensibel reagiert. Schließlich passte alles perfekt. Mit PCI ist es uns gelungen, den Architekturinteressierten einen traumhaften Untergrund für ihren Museumsbesuch zu liefern.“

A brand of

 **BASF**

The Chemical Company

Mehr Infos unter www.pci-augsburg.de

Thema:

Die Abdichtungsbauweise mit kunststoffmodifizierten Bitumendickbeschichtungen (KMB) wird in der Neuausgabe der DIN 18195 „Bauwerksabdichtungen“ beschrieben. Kunststoffmodifizierte Bitumendickbeschichtungen sind ein- oder zweikomponentige Massen auf Basis von Bitumenemulsionen, die in der Regel durch Spachteln oder durch Spritzen auf das abzudichtende Bauteil aufgetragen werden. Zur Ausführung von Abdichtungen mit kunststoffmodifizierten Bitumendickbeschichtungen sind besondere Kenntnisse und Fertigkeiten erforderlich. Hierzu gehören beispielsweise:

- **Kenntnisse über Lastfälle,**
- **Abdichtungsbauweisen und Abdichtungsmaterialien,**
- **Anordnung und Ausführung der Abdichtung, Dränung und Schutzschichten,**
- **Kontrolle der Bauausführung.**

Um diese Fachkenntnisse zu vermitteln und um einheitliche Standards festzuschreiben, wurde am 14.03.2000 in Berlin von den Verbänden der Bauwirtschaft der Ausbildungsbeirat „Herstellen von Abdichtungen aus kunststoffmodifizierten Bitumendickbeschichtungen (KMB) auf Basis DIN 18195 Bauwerksabdichtungen“ beim Zentralverband des Deutschen Baugewerbes e.V. gegründet. Träger des Ausbildungsbeirates sind: die Deutsche Bauchemie e. V., der Deutsche Holz- und Bautenschutzverband e.V., der Zentralverband des Deutschen Baugewerbes e.V. und der Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks e.V.

Ziel: Fachkenntnisse vermitteln und einheitliche Standards festlegen

Referent: Fach- und sachkundiges Lehrpersonal

Zielgruppe: Meister, Poliere, Facharbeiter aus dem Hoch- und Tiefbau, speziell Beton- und Stahlbetonbau, Maurer, Dachdecker, Estrichleger, Fliesenleger, Bauwerksabdichter. Ingenieure des Bauwesens, Bautechniker sowie Fachpersonal mit einschlägiger Berufserfahrung

Zulassungsvoraussetzungen:

Meister und Facharbeiter des Hoch- und Tiefbaus sowie Fachpersonal mit einschlägiger Berufserfahrung

Dauer: 3 Tage

Förderungsmöglichkeit:

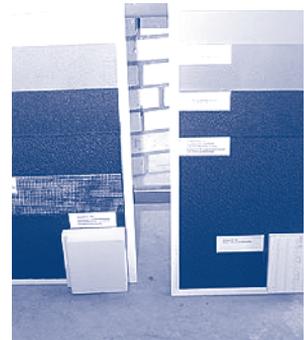
Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. *Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.*

Anmeldeschluss: 8 Tage vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
 Kolbenholz 1-2 u. 4-5
 66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Zertifikat vom Ausbildungsbeirat "Herstellen von Abdichtungen aus kunststoffmodifizierten Bitumendickbeschichtungen (KMB) auf Basis DIN 18195 Bauwerksabdichtungen" beim Zentralverband des Deutschen Baugewerbes e.V.

Herstellen von Abdichtungen aus kunststoffmodifizierten Bitumendickbeschichtungen (KMB) auf Basis DIN 18195



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
 Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Termine:

Beginn:	auf Anfrage
Ende:	auf Anfrage
Prüfung:	auf Anfrage

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen:	550,00
Nichtmitgl.-Firmen:	620,00

Umfangreiche Lehrgangsunterlagen und die Verpflegung sind in diesen Kosten enthalten. Übernachtung auf Anfrage.



Punkte: **250**



Kategorie: Sicherheit/Umwelt

Vorbereitungslehrgang für ANFÄNGER zum „Geprüften Bagger-Laderfahrer“



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

! Die körperliche Eignung ist durch die „G25-Vorsorgeuntersuchung“ nachzuweisen (diese darf nicht älter als 2 Jahre zurückliegen). Die entsprechenden Bescheinigungen sind ab dem 1. Lehrgangstag mitzubringen.

Termin:

Frühjahr 2014

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 850,00
Nichtmitgl.-Firmen: 1020,00
Prüfungsgebühr: 350,00

Umfangreiche Lehrgangsunterlagen und die Verpflegung sind in den Lehrgangskosten enthalten.
Übernachtung auf Anfrage.

ID-Nr.: 1314-QA 05

Thema:

Da Kenntnisse und Fertigkeiten zur sicheren und vorschriftsmäßigen Bedienung der Baumaschinen unabdingbar sind, bietet die Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH einen Vorbereitungslehrgang zum „geprüften Bagger- Laderfahrer“ an.

Bagger-Laderfahrer tragen mit ihren Maschinen zu Qualität und Leistung, aber auch zur Sicherheit auf der Baustelle bei. Sie spielen bei der modernen Bauausführung eine zentrale Rolle. Der persönliche Nachweis der Prüfung zum "geprüften Bagger-Laderfahrer" in einer von ZUMBau zugelassenen Prüfstätte ist ein entscheidendes Kriterium zur Beauftragung durch den Unternehmer.

- Aufbau und Funktion der Geräte, technische Ausrüstung, Anbaugeräte, Antriebe, Hydraulik, Maschineneinweisung
Arbeitsicherheit u. Gesundheitsschutz nach BGR 500, rechtliche Grundlagen, Sicherheitsvorschriften, Transport-und Ladungssicherung
- Inbetriebnahme, Außerbetriebnahme und Bedienung
Umrüsten mit Schnellwechseleinrichtungen Störungsbehebung im Arbeitsablauf, Trainings- und Einsatz-übungen unter baustellentypischen Bedingungen (Standicherheit, Arbeiten an Böschungen und Gruben), Hebezugbetrieb, Instandhaltung und Wartung, Austausch von Verschleißteilen

Zielgruppe: Mitarbeiter/ -innen, die zukünftig als Bagger-/Laderfahrer/-innen eingesetzt werden sollen.

Zulassungsvoraussetzungen:

- Mindestalter 18 Jahre
- körperlich und geistig geeignet
- nach Möglichkeit KFZ-Führerschein

Dauer: 14 Tage Lehrgang, 2 Tage Prüfung (Freitag + Samstag)

Finanzielle Förderung für Schulungen und Prüfungen in ZUMBau-Prüfstätten

Für den Bereich Maschinenführerqualifikation bot die BG BAU seit Anfang 2013 folgendes Fördersystem für Mitgliedsunternehmen an: Finanziell unterstützt wurden Maschinenführerqualifizierungen, die in einer von ZUMBau qualifizierten Bildungsstätte absolviert wurden. Die Qualifikation dient dazu, Kenntnisse und Fähigkeiten beim Bedienen und Führen von Turmdrehkränen, Teleskopstaplern, Abbruchbaggern oder Erd- und Straßenbaumaschinen zu verbessern. Konkret gefördert wurden Schulungen und Seminare für einen Mitarbeiter pro Unternehmen mit 50 Prozent der Fremdkosten, höchstens 900 €. Aufgrund der hohen Nachfrage ist das Fördervolumen für 2013 leider erschöpft. Das Förderprogramm soll im Jahr 2014 wieder aufgenommen werden. Bei Rückfragen stehen wir Ihnen zur Verfügung.

Anmeldeschluss: 8 Tage vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Sonstiges: Vollzeitlehrgang

Abschluss / Prüfung: Die anschließende Prüfung (Dauer 2 Tage) erfolgt nach der Verbändevereinbarung zwischen HDB und ZDB unter Beteiligung der BGBau und nach den Vorgaben des Zulassungsausschusses für Prüfungsstätten von Maschinenführern in der Deutschen Bauwirtschaft (ZUMBau). Die Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH ist zertifizierte Prüfungsstätte für den „Geprüften Bagger-Laderfahrer“ im Sinne dieser Vereinbarung.

Thema: Da Kenntnisse und Fertigkeiten zur sicheren und vorschriftsmäßigen Bedienung der Baumaschinen unabdingbar sind, bietet die Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH einen Vorbereitungslehrgang zum „geprüften Bagger- Laderfahrer“ an. Bagger-Laderfahrer tragen mit ihren Maschinen zu Qualität und Leistung, aber auch zur Sicherheit auf der Baustelle bei. Sie spielen bei der modernen Bauausführung eine zentrale Rolle. Der persönliche Nachweis der Prüfung zum "geprüften Bagger-Laderfahrer" in einer von ZUMBau zugelassenen Prüfstätte ist ein entscheidendes Kriterium zur Befragung durch den Unternehmer.

- Aufbau und Funktion der Geräte, technische Ausrüstung, Anbaugeräte, Antriebe, Hydraulik, Maschineneinweisung Arbeitssicherheit u. Gesundheitsschutz nach BGR 500, rechtliche Grundlagen, Sicherheitsvorschriften, Transport- und Ladungssicherung
- Inbetriebnahme, Außerbetriebnahme und Bedienung, Umrüsten mit Schnellwechseinrichtungen Störungsbehebung im Arbeitsablauf, Trainings- und Einsatz-übungen unter baustellentypischen Bedingungen (Standicherheit, Arbeiten an Böschungen und Gruben), Hebezugbetrieb, Instandhaltung und Wartung, Austausch von Verschleißteilen

Zielgruppe: Mitarbeiter/ -innen, die mindestens eine 2-jährige Praxis als Bagger-/Laderfahrer/-innen haben.

Zulassungsvoraus.:

- Mindestalter 18 Jahre
- körperlich und geistig geeignet
- nach Möglichkeit KFZ-Führerschein

Dauer: 4 Tage Lehrgang, 2 Tage Prüfung

Finanzielle Förderung für Schulungen und Prüfungen in ZUMBau-Prüfstätten

Für den Bereich Maschinenführerqualifikation bot die BG BAU seit Anfang 2013 folgendes Fördersystem für Mitgliedsunternehmen an: Finanziell unterstützt wurden Maschinenführerqualifizierungen, die in einer von ZUMBau qualifizierten Bildungsstätte absolviert wurden. Die Qualifikation dient dazu, Kenntnisse und Fähigkeiten beim Bedienen und Führen von Turmdrehkränen, Teleskopstaplern, Abbruchbaggern oder Erd- und Straßenbaumaschinen zu verbessern. Konkret gefördert wurden Schulungen und Seminare für einen Mitarbeiter pro Unternehmen mit 50 Prozent der Fremdkosten, höchstens 900 €. Aufgrund der hohen Nachfrage ist das Fördervolumen für 2013 leider erschöpft. Das Förderprogramm soll im Jahr 2014 wieder aufgenommen werden. Bei Rückfragen stehen wir Ihnen zur Verfügung.

Anmeldeschluss: 8 Tage vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
 Kolbenholz 1-2 u. 4-5
 66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Sonstiges: Vollzeitlehrgang

Abschluss / Prüfung: Die anschließende Prüfung (Dauer 2 Tage) erfolgt nach der Verbändevereinbarung zwischen HDB und ZDB unter Beteiligung der BGBau und nach den Vorgaben des Zulassungsausschusses für Prüfungsstätten von Maschinenführern in der Deutschen Bauwirtschaft (ZUMBau). Die Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH ist zertifizierte Prüfungsstätte für den „Geprüften Bagger-Laderfahrer“ im Sinne dieser Vereinbarung.

Vorbereitungslehrgang für FORTGESCHRITTENE zum „Geprüften Bagger-Laderfahrer“



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
 Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
 s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

! Die körperliche Eignung ist durch die „G25-Vorsorgeuntersuchung“ nachzuweisen (diese darf nicht älter als 2 Jahre zurückliegen). Die entsprechenden Bescheinigungen sind ab dem 1. Lehrgangstag mitzubringen.

Termin:
 Frühjahr 2014

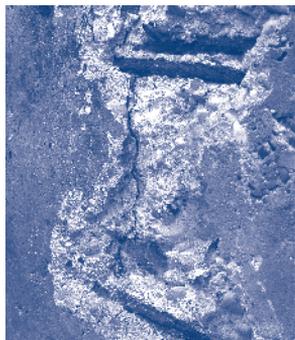
Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen:	340,00
Nichtmitgl.-Firmen:	400,00
Prüfungsgebühr:	350,00

Umfangreiche Lehrgangsunterlagen und die Verpflegung sind in den Lehrgangskosten enthalten. Übernachtung auf Anfrage.

ID-Nr.: 1314-QA 06

Betoninstandsetzung für Baustellen- führungspersonal



Für Rückfragen wenden Sie sich
bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Termin 1:

Beginn: 07.10.2013

Ende: 11.10.2013

ID-Nr.: 1314-BE 01

Termin 2:

Beginn: 12.05.2014

Ende: 16.05.2014

ID-Nr.: 1314-BE 07

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 640,00

Nichtmitgl.-Firmen: 785,00

Umfangreiche Lehrgangs-
unterlagen und die Verpflegung
sind in den Lehrgangskosten
enthalten.
Übernachtung auf Anfrage.

ID-Nr.: 1314-BE 01

Thema:

Die Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH führt in enger Abstimmung mit dem Landesbetrieb Mobilität Rheinland-Pfalz eine praxisorientierte Schulungsmaßnahme zum Thema „Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen“ für Hochbauten und Ingenieurbauwerke durch.

Das Konzept sowie die Inhalte des 1-wöchigen Lehrganges sind angelehnt an die bewährten SIVV-Lehrgänge der Bauwirtschaft und wurden in Vereinbarung mit der oben genannten Behörde speziell abgestimmt auf die Bedürfnisse des technischen Personals (Planung und Bauüberwachung) der Straßenbauverwaltungen der Länder sowie für Ingenieurbüros und andere interessierte Kreise, die mit Instandsetzungsplanung und Bauüberwachungsaufgaben beauftragt sind.

Ziel:

Die zur Ausführung sachgerechter Schutz- und Instandsetzungsmaßnahmen an Betonoberflächen erforderlichen Kenntnisse hinsichtlich einzusetzender Werkstoffe und Arbeitsmittel sowie der Verfahren zur Schadenserkenkung und Schadensreparatur nach ZTV-ING zu erlernen und nachzuweisen.

Referent:

Die Stoffvermittlung erfolgt durch Referenten aus der Baupraxis, die bei den praktischen Übungen durch professionelle Vorführmeister unterstützt werden.

Zielgruppe:

Technisches Personal (Planung und Bauüberwachung) der Straßenbauverwaltungen der Länder, Bauunternehmer, Bauingenieure, Meister im Betonbauer- und Maurerhandwerk, Bauführer und sonstige Führungskräfte die mit Instandsetzungsplanung und Bauüberwachungsaufgaben beauftragt sind.

Zulassungsvoraussetzungen: -/-

Dauer: 5 Tage

Förderungsmöglichkeit:

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. *Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die **Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte** aus dem Saarland auszustellen.*

Anmeldeschluss: 8 Tage vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH

Kolbenholz 1-2 u. 4-5

66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Sonstiges:

Vollzeitlehrgang

Abschluss:

Zertifikat und Nachweis über die Ausführung sachgerechter Schutz- und Instandsetzungsmaßnahmen an Betonoberflächen erforderlichen Kenntnisse hinsichtlich einzusetzender Werkstoffe und Arbeitsmittel sowie der Verfahren zur Schadenserkenkung und Schadensreparatur nach ZTV-ING.

Thema:

SIVV Weiterbildung nach der novellierten DAfStb-Richtlinie für Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen Teil 3: "Dabei hat das Unternehmen nachzuweisen, dass das maßgebende Baustellenfachpersonal in Abständen von höchstens 3 Jahren über Schutz- und Instandsetzungsmaßnahmen so unterrichtet und geschult wird, dass es in der Lage ist, alle Maßnahmen für eine ordnungsgemäße Durchführung der Instandsetzungsmaßnahme einschließlich der Prüfungen und der Eigenüberwachung zu treffen."

Ziel:

Erworbene Kenntnisse aufzufrischen sowie neue Regeln und Methoden für die Gütesicherung zu erlernen.

Referent: Dipl.-Ing. Rolf D. Schulz

Zielgruppe: SIVV-Schein Inhaber und Interessierte

Dauer: Tagesseminar

Förderungsmöglichkeit:

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. *Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.*

Anmeldeschluss:

8 Tage vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort:

Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
 Kolbenholz 1-2 u. 4-5
 66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Sonstiges:

Vollzeitlehrgang

Abschluss:

Teilnehmerzertifikat von der Landesgütegemeinschaft für Bauwerks- und Betonerhaltung Rheinland-Pfalz / Saarland e.V.

SIVV Weiterbildung n. d. novellierten DAfStb-Richtlinie



2. Beton/Betoninstandsetzung

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
 Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Termin 1:

Beginn: 06.11.2013
 Ende: 07.11.2013

ID-Nr.: 1314-BE 02

Termin 2:

Beginn: 26.02.2014
 Ende: 27.02.2014

ID-Nr.: 1314-BE 05

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 310,00
 Nichtmitgl.-Firmen: 390,00

Umfangreiche Lehrgangsunterlagen und die Verpflegung sind in diesen Kosten enthalten.



ikk Südwest

Mehr **Leistung**
an Ihrer Seite

Wechseln Sie jetzt: 0800/0 119 119
www.ikk-suedwest.de

Thema und Ziel:

Der Kurs richtet sich an Verarbeiter polymerer Produkte. Es wird auf die stoffspezifischen Eigenschaften und Besonderheiten bei der Verarbeitung eingegangen. Ein wichtiger Punkt ist die Arbeitssicherheit für den Verarbeiter beim Umgang mit Chemikalien.

Der Unternehmer kommt seiner Verpflichtung nach, seine Beschäftigten über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit während ihrer Arbeitszeit ausreichend und angemessen zu unterweisen (§ 12 Abs. 1 Satz 1 ArbSchG).

Inhalte:

- Verarbeitung von Kunststoffen und modifizierten Mörtelmassen
- Haftung an Untergründen
- Gefährdungspotentiale
- Herstellen von Mischungen

Zielgruppe:

- SIVV-Schein Inhaber,
- Baustellenführungspersonal
- Betonverarbeiter

Referent:

Dr. rer. nat. J. Sebastian, ö.b.u.v Sachverständiger

Zulassungsvoraussetzungen: -/-**Förderungsmöglichkeit:**

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. *Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die **Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte** aus dem Saarland auszustellen.*

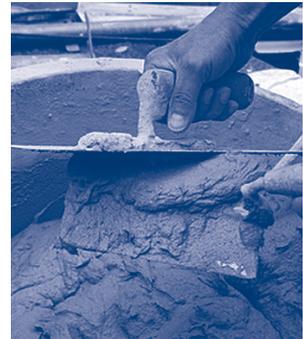
Anmeldeschluss: 8 Tage vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Sonstiges: Vollzeitlehrgang

Abschluss: Teilnahmebescheinigung

SIVV Kunststoffe und Mischungen fachge- recht anwenden



*Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de*

Termin: 12.02.2014

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 190,00
Nichtmitgl.-Firmen: 250,00

Umfangreiche Lehrgangsunterlagen und die Verpflegung sind in diesen Kosten enthalten.

Ausführen von Tragwerken aus Beton nach den neuen Regelwerken

Wasserundurchlässige Bauwerke aus Beton (Weisse Wannen - Weisse Decken)

Risse und deren Begrenzung



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Termin: 12.03.2014

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 190,00
Nichtmitgl.-Firmen: 250,00

Umfangreiche Lehrgangsunterlagen und die Verpflegung sind in diesen Kosten enthalten.

ID-Nr.: 1314-BE 06

Thema:

Das neue Regelwerk zur Bauausführung im Beton- und Stahlbetonbau ist eingeführt. Dieses setzt sich aus der europäischen Norm, DIN EN 13670:2011-03 und der Nationalen Anwendungsregel, DIN 1045-3:2012-03 zusammen und löste 2012 die bisher gültige nationale Norm für die Bauausführung DIN 1045-3 ab.

Bei diesem Seminar werden die Veränderungen, die mit der Umstellung auf die europäischen Regelungen einhergehen, vorgestellt. Es wird auf die einzelnen wesentlichen Aspekte und Problemstellungen, die sich häufig im Bereich der Bauausführung ergeben, eingegangen, wobei auch die daran anknüpfenden Regelwerke zum Beton und Betonstahl einbezogen werden.

Wasserundurchlässige Bauwerke aus Stahlbeton werden oft im Erdreich als „Weiße Wannen“ ausgebildet. Darüber hinaus finden sogenannte „Weiße Decken“ immer größeren Zuspruch. Unter ihnen versteht man weit mehr, als Beton mit hohem Wassereindringwiderstand. Anhand der WU-Richtlinie des DAfStb und des neuen DBV-Merkblattes zum Thema Weiße Dächer und Decken werden die Grundlagen dieser Bauart und deren Leistungsfähigkeit sowie deren Grenzen dargestellt. Eine weitere Thematik des Stahlbetonbaus sind Risse. Treten sie auf, ist der Streit oftmals vorprogrammiert, weil zur Beurteilung ausreichendes Grundlagenwissen fehlt. Anhand des DBV-Merkblattes „Begrenzung der Rissbildung im Stahlbeton- und Spannbetonbau“ wird praxisnah und verständlich zur Entstehung, Vermeidung und zur Beurteilung derartig Unzulänglichkeiten berichtet.

- Inhalte:**
- Bestellung und Annahme von Beton auf der Baustelle
 - Einbau von Bewehrung und Beton
 - Überwachung des Betoneinbaus auf der Baustelle
 - Nachbehandlung von Beton und Ausschalfristen
 - Betone mit besonderen Eigenschaften
 - Wasserundurchlässige Bauwerke aus Beton (Weisse Wannen - Weisse Decken)
 - Risse und deren Begrenzung

Referent: Dipl.-Ing. Wolfgang Conrad

Deutscher Beton- und Bautechnik-Verein E.V.

ö.b.u.v. Sachverständiger für Betontechnologie und Betonschäden

Zielgruppe: Alle an der Bauausführung beteiligten Personenkreis, Poliere, Bauleiter, Arbeitsvorbereiter, Oberbauleiter

Zulassungsvoraussetzungen: -/-

Förderungsmöglichkeit:

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. *Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die **Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte** aus dem Saarland auszustellen.*

Anmeldeschluss: 8 Tage vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Sonstiges: Vollzeitlehrgang

Abschluss: Teilnahmebescheinigung

Thema:

Gemäß DIN EN 13670 und DIN 1045, Teil 3: 2012, Anhang NC 1 (2), sind Bauunternehmen verpflichtet, ihre Fachkräfte in Abständen von höchstens 3 Jahren schulen zu lassen. Das Ausbildungszentrum AGV Bau Saar bietet in Zusammenarbeit mit dem DBV hierfür die geeignete, praxisorientierte Veranstaltung.

- Mängel müssen nicht sein. Sie bereiten Ärger und sind häufig mit erheblichen Kosten verbunden. Deshalb bieten wir Ihnen an, von den Kenntnissen erfahrener Schaden-gutachter zu profitieren:
- Mangelhafte Angaben in Schal- und Bewehrungszeichnungen – Kontrolle der Zeichnungen als Aufgabe der Arbeitsvorbereitung
- Korrekte Bestellung und Abnahme von Beton – Besonderheiten der Betone, Vorsicht bei den Expositionsclassen
- Verlegung und Kontrolle der Bewehrung – Abstandhalter und Betondeckung für verschiedene Einwirkungen
- Betonierbarkeit von Bauteilen – Einbringen und Verdichten / Einbauteile, Schrägen
- Vermeidung und Beurteilung von Rissen – Theorie und Praxis
- Nachbehandlung und Schutz von Betonbauteilen
- u.a.m.

Ziel:

Schulung von Fachkräften in Abständen von höchstens 3 Jahren gemäß DIN EN 13670 und DIN 1045, Teil 3: 2012, Anhang NC 1 (2). Pflichtbewusstes Handeln des Unternehmers.

Zielgruppe:

Technisches Personal von Behörden, Bauunternehmen, Bauingenieure, Poliere und Meister im Betonbauer- und Maurerhandwerk, Bauführer und sonstige Führungskräfte die mit der Planung, Arbeitsvorbereitung und Bauüberwachung von Stahlbetonbauteilen befasst sind.

Referent:

Dipl.- Ing. Wolfgang Conrad
 Deutscher Beton- und Bautechnik-Verein E.V.
 ö.b.u.v. Sachverständiger für Betontechnologie und Betonschäden

Zulassungsvoraussetzungen: -/-**Förderungsmöglichkeit:**

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. *Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.*

Anmeldeschluss: 8 Tage vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
 Kolbenholz 1-2 u. 4-5
 66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Sonstiges: Vollzeitlehrgang

Abschluss: Teilnahmebescheinigung

Typische Ausführungsfehler im Stahlbetonbau und Ihre Vermeidung



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
 Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Termin: 06.02.2014

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 190,00
 Nichtmitgl.-Firmen: 250,00

Umfangreiche Lehrgangsunterlagen und die Verpflegung sind in diesen Kosten enthalten.

Basiswissen Beton

Seminar zur 3-jährigen Nachweispflicht für beton- verarbeitende Fachkräfte – Überwachungsklassen 2 und 3.



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Termin: 13.11.2013

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 190,00

Nichtmitgl.-Firmen: 250,00

Umfangreiche Lehrgangsunterlagen und die Verpflegung sind in diesen Kosten enthalten.

Thema:

Beton ist heute der weltweit wichtigste Baustoff.

Woraus besteht Beton?

Wie wird er hergestellt?

Was ist bei der Verarbeitung zu beachten?

Diesen Themenkreis vermitteln wir Ihnen – gemäß geltenden Vorschriften und damit verbundener praktischer Handhabung.

Alle im Betonbau tätigen Fachkräfte, die Beton der Überwachungsklassen 2 und 3 verarbeiten, sind nach DIN 1045-3:2001-07, Anhang B, Abschnitt B.1 (2) (Tragwerke aus Beton, Stahlbeton und Spannbeton Bauausführung) nachweislich alle drei Jahre zu schulen. Die Teilnahme an diesem Lehrgang gilt als Nachweis dieser Forderung.

Ziele:

Sie erhalten in einfacher, interessanter und leicht verständlicher Art Einblicke in den komplexen Baustoff „Beton“, um betriebliche Abläufe und Zusammenhänge besser zu verstehen und dadurch effektiver und leistungsstärker die betrieblichen Aufgaben auszuführen.

Zielgruppe:

Alle an der Bauausführung beteiligten Personenkreis, Poliere, Bauleiter, Arbeitsvorbereiter, Oberbauleiter

Referent:

Dipl.-Ing. Rolf D. Schulz,

Dr.-Ing. Diethelm Bosold, BetonMarketing West

Zulassungsvoraussetzungen: -/-

Förderungsmöglichkeit:

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die **Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte** aus dem Saarland auszustellen.

Anmeldeschluss: 8 Tage vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
 Kolbenholz 1-2 u. 4-5
 66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Sonstiges: Vollzeitlehrgang

Abschluss: Teilnahmebescheinigung

Thema:

Auf Baustellen muss rationell, wirtschaftlich und regelkonform gearbeitet werden. Dabei ist zu beachten, dass Normen ständig angepasst und aktualisiert werden.

So wurde beispielsweise mit Einführung der DIN EN 13670 und der neuen DIN 1045-3 im Juli 2012 das Regelwerk für die Bauausführung fortgeschrieben. Beton und Stahlbeton wird auf nahezu jeder Baustelle eingebaut. Die Verwendung von Transportbeton ist üblich.

Der richtigen Bestellung, Lieferung und Abnahme kommt dabei eine zentrale Bedeutung zu. Darüber hinaus bestimmen die Verarbeitung und die Nachbehandlung des Betons maßgebend die Qualität des Bauwerks, sofern Schalung und Bewehrung fachgerecht errichtet bzw. verlegt wurden. Weitere Informationen erfolgen im persönlichen Anschreiben.

Ziele:

Den Teilnehmern werden die notwendigen Kenntnisse vermittelt sowie Arbeitsabläufe und Zusammenhänge zielgerichtet am praktischen Bauablauf erläutert.

Zielgruppe:

Facharbeiter, gewerbliche Mitarbeiter, kaufmännische Mitarbeiter, technische Mitarbeiter

Zulassungsvoraussetzungen: -/-**Förderungsmöglichkeit:**

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. *Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.*

Anmeldeschluss: 8 Tage vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Sonstiges: Vollzeitlehrgang

Abschluss: Teilnahmebescheinigung

Betonseminar Bauausführung



2. Beton/Betoninstandsetzung

**Anmeldung
direkt beim Veranstalter:**
BetonMarketing West
[www.beton.org/organisation/
betonmarketing/betonmarke-
ting-west/](http://www.beton.org/organisation/betonmarketing/betonmarketing-west/)
Telefon: 02521 8730-0,
Telefax: 02521 8730-29
info@bmwest.de

Termin: 21.01.2014

ID-Nr.: 1314-BE 09

29

Richtiges Tragen und Heben.

„Wie schone ich meinen Rücken am Arbeitsplatz?“



*Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
 Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
 s.kranzdorf@abz-bau-saar.de*

Termin 1: 28.09.2013

ID-Nr.: 1314-SU 01

Gebühr:

Die Lehrgangskosten (ohne Verpflegung) werden für Mitglieder der BG Bau von Ihrer zuständigen Berufsgenossenschaft übernommen.

Die Verpflegungskosten in Höhe von 20,- €/TN werden vorab in Rechnung gestellt. Lehrgangunterlagen in Form eines Erste-Hilfe-Buches sind im Preis inbegriffen.

Thema:

Vermittlung präventiver Maßnahmen in Einbezug des Arbeitsplatzes zur Vermeidung von Erkrankungen der Wirbelsäule

Ziel:

Die physiologische / schmerzfreie Belastung der Wirbelsäule bei der Arbeit

- Übungen für den täglichen Gebrauch (Hausaufgabenprogramm)
- Kräftigung der betroffenen Muskulatur
- Entspannung der betroffenen Muskulatur

Referentin:

Katja Kreckmann-Jungbluth, examinierte Physiotherapeutin

Teilnehmer:

jegliches Berufsfeld

Teilnehmerzahl:

5-15 Personen

Hinweis:

Für dieses Seminar benötigen Sie bequeme Kleidung und ein Handtuch

Dauer:

12:00 -15:00 Uhr

Anmeldeschluss:

8 Tage vor Seminarbeginn

Förderungsmöglichkeit: -/-

Veranstaltungsort:

Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
 Kolbenholz 1-2 u. 4-5
 66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Thema:

Das Ausbildungszentrum AGV Bau Saar veranstaltet mit dem „Profi Partner Club Sicherer Tiefbau“ für Baumaschinenführer, Facharbeiter, Poliere und Vorarbeiter ein Tagesseminar zum Thema „Sicherheit bei Bauarbeiten im Bereich von Versorgungsanlagen“.

Im DVGW-Hinweis GW 129/SS129 werden Schulungsmaßnahmen zur Förderung der Sicherheit bei Baumaßnahmen in Leitungsnähe beschrieben. Der eintägige Lehrgang in Kooperation mit dem „Profi Partner Club Sicherer Tiefbau“ dient der Qualifizierung von Ausführenden und Aufsichtführenden bei Baumaßnahmen im Bereich von Versorgungsanlagen zur Vermeidung von Unfällen und Schäden.

Ziele:

Der Lehrgang soll durch Sensibilisierung der Teilnehmer für mehr Sicherheit bei Bauarbeiten in der Nähe von Ver- und Entsorgungsleitungen und -anlagen führen.

Referenten:

Fach- und sachkundiges Lehrpersonal der Creos Deutschland AG.

Zielgruppe:

Erdbaumaschinenführer, Facharbeiter, Vorarbeiter, Poliere

Dauer:

Tagesseminar 09:00 – 15:00

Förderungsmöglichkeit:

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. *Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.*

Anmeldeschluss: 8 Tage vor Seminarbeginn

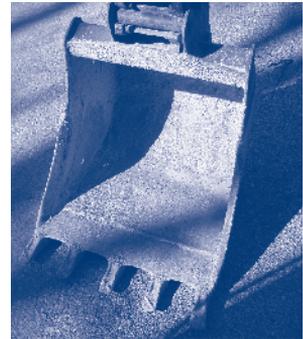
Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Der Teilnehmer erhält nach bestandener Lernzielerfolgskontrolle eine registrierte GW129/S129 Urkunde mit Ausweis.

Dieser Ausweis hat eine Gültigkeit von 3 Jahren.

Sonstiges: Vollzeitlehrgang

GW 129 / S 129 - Schulung – Sicherheit bei Bauarbeiten im Bereich von Versorgungsleitungen



*Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de*

Termin 1: 19.11.2013
ID-Nr.: 1314-SU 02

Termin 2: 11.03.2014
ID-Nr.: 1314-SU 08

Gebühr (€/Teilnehmer):
Mitgliedsfirmen: 150,00
Nichtmitgl.-Firmen: 180,00

Lehrgangunterlagen und Verpflegung sind in diesen Kosten enthalten.

Erste-Hilfe-Training / Verlängerung der Erste-Hilfe- Bescheinigung



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Termin 1: 16.12.2013
ID-Nr.: 1314-SU 04

Termin 1: 10.02.2014
ID-Nr.: 1314-SU 07

Gebühr:

Die Lehrgangskosten (ohne Verpflegung) werden für Mitglieder der BG Bau von Ihrer zuständigen Berufsgenossenschaft übernommen.

Die Verpflegungskosten in Höhe von 20,- €/TN werden vorab in Rechnung gestellt. Lehrgangsunterlagen in Form eines Erste-Hilfe-Buches sind im Preis inbegriffen.

Thema:

Die Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH führt in enger Abstimmung mit den Berufsgenossenschaften und dem Arbeiter-Samariter-Bund praxisorientierte Trainingsmaßnahmen zur Verlängerung der Betriebshelferbescheinigung (Erste-Hilfe-Bescheinigung) durch.

Dieses Seminar beinhaltet alle Techniken der lebensrettenden Sofortmaßnahmen sowie spezielle für die Bauwirtschaft relevante Themen der Ersten Hilfe. Die Lehrgangsinhalte sind von allen Hilfsorganisationen verabschiedet.

Der ASB Saarbrücken ist von den Berufsgenossenschaften als ausbildende Organisation zugelassen. **Die Berufsgenossenschaften schreiben eine Fortbildung der Ersthelfer im Betrieb im Zeitraum von 2 Jahren vor.**

Ziel:

Die Vertiefung und Erneuerung Erster Hilfe Maßnahmen wie Wiederbelebung, Verbände usw. Die Teilnahme an diesem Seminar führt zur Verlängerung der Erste-Hilfe-Bescheinigung.

Referent:

Referent des Arbeiter Samariter Bundes

Zielgruppe:

Ersthelfer in den Betrieben, deren Erste-Hilfe-Bescheinigung bei Seminarbeginn nicht älter als 2 Jahre ist.

Zulassungsvoraussetzungen:

Erste Hilfe Kurs nicht älter als 2 Jahre

Dauer: 1 Tag, 8 Stunden

Förderungsmöglichkeit:

Die Kosten des Kurses werden von der zuständigen Berufsgenossenschaft übernommen. Der ASB rechnet direkt mit den Berufsgenossenschaften ab. *Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die **Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte** aus dem Saarland auszustellen.*

Anmeldeschluss: 8 Tage vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss:

Verlängerung der gültigen Erste-Hilfe-Bescheinigung für weitere 2 Jahre.

Sonstiges:

Zur Abrechnung benötigt der ASB die zuständige Berufsgenossenschaft und die Mitgliedsnummer der Firma sowie einen Stempel und eine Unterschrift.

Thema:

Die Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH führt in enger Abstimmung mit den Berufsgenossenschaften und dem Arbeiter-Samariter-Bund einen Erste-Hilfe-Kurs (Betriebshelfer-Kurs) durch.

Dieses Seminar beinhaltet alle Techniken der lebensrettenden Sofortmaßnahmen sowie speziell für die Bauwirtschaft relevante Themen der Ersten Hilfe. Die Lehrgangsinhalte sind von allen Hilfsorganisationen verabschiedet.

Der ASB Saarbrücken ist von den Berufsgenossenschaften als ausbildende Organisation zugelassen. **Die Berufsgenossenschaften schreiben in den Betrieben eine Mindestprozentzahl von 10% aller Mitarbeiter als Betriebshelfer vor.**

Ziel:

Erlernen von Erste-Hilfe-Maßnahmen wie Wiederbelebung, stabile Seitenlage, Verbände uvm. Der 2-Tageskurs geht über den Führerscheinkurs (LSM) hinaus und schließt mit der Qualifikation zum Ersthelfer/Betriebshelfer ab.

Zielgruppe:

Ersthelfer in den Betrieben, deren Erste-Hilfe-Bescheinigung bei Seminarbeginn schon **älter als 2 Jahre ist** und interessierte Mitarbeiter.

Referent:

Die Stoffvermittlung erfolgt durch einen Referenten des Arbeiter-Samariter Bundes, der schon jährlich die Ersthelfer Schulungen der Auszubildenden der Bauwirtschaft an unserem Haus durchführt.

Zulassungsvoraussetzungen: Alter ab 16 Jahre

Dauer:

2 Tages-Seminar, Vollzeit

Förderungsmöglichkeit:

Die Kosten des Kurses werden von der zuständigen Berufsgenossenschaft übernommen. Der ASB rechnet direkt mit den Berufsgenossenschaften ab. *Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die **Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte** aus dem Saarland auszustellen.*

Anmeldeschluss: 8 Tage vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
 Kolbenholz 1-2 u. 4-5
 66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss:

Erste-Hilfe-Bescheinigung (Betriebshelfer)

Sonstiges:

Zur Abrechnung benötigt der ASB die zuständige Berufsgenossenschaft und die Mitgliedsnummer der Firma sowie einen Stempel und eine Unterschrift.

Erste-Hilfe-Kurs / Betriebshelfer-Kurs



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
 Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
 s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Termin 1: Beginn: 03.12.2013
 Ende: 04.12.2013

ID-Nr.: 1314-SU 03

Termin 2: Beginn: 08.01.2014
 Ende: 09.01.2014

ID-Nr.: 1314-SU 05

Termin 3: Beginn: 04.02.2014
 Ende: 04.02.2014

ID-Nr.: 1314-SU 06

Gebühr:

Die Lehrgangskosten (ohne Verpflegung) werden für Mitglieder der BG Bau von Ihrer zuständigen Berufsgenossenschaft übernommen.

Die Verpflegungskosten in Höhe von 20,- €/TN werden vorab in Rechnung gestellt. Lehrgangunterlagen in Form eines Erste-Hilfe-Buches sind im Preis inbegriffen.

Intensivschulung - Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
 Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
 s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Thema:

Durch die Sicherung von Arbeitsstellen müssen die Verkehrsteilnehmer vor den Gefahren der Baustelle geschützt werden und im Umkehrschluss die Personen und Geräte auf der Baustelle vor den Gefahren des Fahrzeugverkehrs.

Am 11.11.1997 wurde die ZTV-SA offiziell in Kraft gesetzt. Die Art und Weise der Arbeitsstellensicherung wird darin eindeutig vorgeschrieben. Auftragnehmer werden mit diesem Regelwerk konfrontiert, das dem Auftraggeber die Möglichkeit gibt, die Mithaftungspflicht nach §823 BGB zu minimieren. Die Verkehrssicherungspflicht wandelt sich dann in eine Kontrollpflicht. Um dieser Kontrollpflicht so einfach wie möglich nachkommen zu können, soll der Auftraggeber von seinem Auftragnehmer einen „Nachweis über seine Eignung und Qualifikation zur Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen“ des Verantwortlichen verlangen. Die Eignung wird nach dieser Schulung bescheinigt und kann dann dem Arbeitgeber vorgelegt werden.

Ab Januar 2007 sollen diese Nachweise laut Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen **nicht älter als 5 Jahre** sein.

1. Einführung in die Thematik
2. Einführung in die RSA 95
3. Einführung in die „Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für Sicherungsarbeiten an Straßen“
4. Weiterführung des Themas ZTV-SA
5. Abschlussdiskussion
6. kleine schriftliche Prüfung

Ziel: Erlangen der Eignung und Qualifikation zur Sicherung von Arbeitsstellen gemäß ZTV-SA 97.

Referent: Dipl. Wirtsch.-Ing. Bernd Hanswille
 Sachverständiger für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen

Zielgruppe: 1. Verantwortliche an Baustellen
 2. Auch für Nichtverantwortliche wird diese Schulung vom BMVBW ausdrücklich empfohlen

Zulassungsvoraussetzungen: -/-

Dauer: 1 Tag

Förderungsmöglichkeit:

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die **Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland** auszustellen.

Anmeldeschluss: 8 Tage vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
 Kolbenholz 1-2 u. 4-5
 66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Sonstiges: Vollzeitlehrgang, weitere Termine auf Anfrage
 Voranmeldung zu jeder Zeit möglich

Abschluss: Zertifikat über die Eignung und Qualifikation zur Sicherung Arbeitsstellen gemäß ZTV-SA 97.

Termin: 18.03.2014
 09.00 Uhr – ca. 16.30 Uhr

Gebühr (€/Teilnehmer):
 Mitgliedsfirmen: 220,00
 Nichtmitgl.-Firmen: 290,00

Lehrgangunterlagen und Verpflegung sind in diesen Kosten enthalten.

Thema:

Sach- und Fachkundige zum Thema „Asbest, Abbruch-, Sanierungs- oder Instandhaltungsarbeiten“ nach Anlage 4A der TRGS 519 müssen sich regelmäßig mit den neuen Arbeitsschutzbestimmungen vertraut machen. Da sich die technischen Regelwerke einer ständigen Änderung unterziehen, bietet die Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH, zur Auffrischung und Erneuerung der Kenntnisse von Sach- und Sachkundigen der TRGS 519 ein Halbtagesseminar an. Agieren Sie sicher auf Baustellen im Umgang mit asbestverseuchten Faserzementprodukten und Materialien.

Ziel:

Knapp und praxisgerecht werden Ihnen die wichtigsten Änderungen und Neuerungen der aktuellen TRGS 519 vorgestellt. Sie können die TRGS 519 neu richtig einschätzen und wissen, was zu tun ist. Sie vermeiden Nachteile, die Ihnen durch veraltetes Wissen entstehen können.

Referent:

Dipl.-Ing. Claus Wückert, BG Bau

Zielgruppe:

Sachkundige für ASI-Arbeiten nach TRGS sowie Führungskräfte, Unternehmer/innen, Architekten und Ingenieure.

Zulassungsvoraussetzungen: -/-

Dauer: 1 Tag, 9:45 – ca. 15:00 Uhr

Förderungsmöglichkeit:

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. *Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die **Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.***

Anmeldeschluss: 8 Tage vor Seminarbeginn

Wichtiger Hinweis:

Dieser Lehrgang dient zur Auffrischung für Sach- und Fachkundige, die ihren Sachkundenachweis vor 2010 erworben haben.

Bitte beachten Sie, dass diese Auffrischung nicht als behördlich anerkannte Fortbildung anerkannt ist und die Geltungsdauer der Sachkunde somit nicht um 6 Jahre verlängert wird!

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
 Kolbenholz 1-2 u. 4-5
 66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Zertifikat

TRGS 519 – Auffrischung für Sach- und Fachkundige



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
 Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Termin: 20.03.2014 r

Gebühr (€/Teilnehmer):

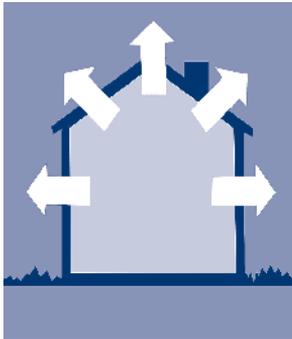
Mitgliedsfirmen: 140,00
 Nichtmitgl.-Firmen: 170,00

Lehrgangsunterlagen und
 Verpflegung sind in diesen
 Kosten enthalten.

ID-Nr.: 1314-SU 10

EnEV 2014 – Endlich da?!

Kompakt für Handwerker



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Termin: 24.03.2014

Gebühr (€/Teilnehmer):
Mitgliedsfirmen: 90,00
Nichtmitgl.-Firmen: 140,00

Lehrgangsunterlagen und
Verpflegung sind in diesen
Kosten enthalten.

Thema und Inhalt:

Die ursprünglich schon für 2012 angekündigte verschärfte Novelle der Energieeinsparverordnung (EnEV) wird wohl kaum noch als EnEV 2013 in Kraft treten. Wahrscheinlicher ist eine neue EnEV, die EnEV 2014. Denn: "Vor der EnEV muss die Bundesregierung das geltende Energieeinsparungsgesetz (EnEG) novellieren. Erst dieses Gesetz ermächtigt dazu, Verordnungen für den Baubereich zu erlassen und zu ändern. Die EnEV muss aber nicht nur das nationale Verfahren durchlaufen. Auch eine Notifizierung in Brüssel ist erforderlich. Gleichzeitig muss die EnEV das Gesetzgebungsverfahren (Zustimmung durch den Bundesrat) durchlaufen. Mit einem Inkrafttreten der EnEV ist deshalb erst ab Januar 2014 zu rechnen."
Quelle: TGA Fachplaner

Deutschland novellierte die EnEV 2009 damit die europäische Richtlinie für energieeffiziente Gebäude von 2010 umgesetzt wird. Diese erlaubt ab 2021 nur noch Passiv- und Nullenergie-Neubauten. Bei öffentlichen Gebäuden sogar ab 2019 – und fordert energieeffiziente größere Sanierungen im Bestand.

Die EnEV 2014 ist ein Schritt in diese Richtung.

Ziel:

Fachleute müssen die Anforderungen der EnEV 2014 rechtzeitig kennen und sich mit den Änderungen vertraut machen.

Referent:

Dipl.-Ing. (FH) P.- J. Funk,
Enerventis GmbH &Co.KG

Zielgruppe:

Das Fachseminar richtet sich an ausgebildete Fachkräfte aus den Bereichen Handwerk, Architektur und Ingenieurwesen.

Dauer: Halbtagesseminar

Förderungsmöglichkeit:

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. *Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.*

Anmeldeschluss: 8 Tage vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss:

Zertifikat und Nachweis über die Teilnahme am Kurs

Thema: Die Abbruch-, Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten von Asbest-zementprodukten bei der Sanierung von Fassaden und Dächern, dem Installieren von Solar- und Photovoltaikanlagen dürfen nach der TRGS 519 nur von Unternehmen ausgeführt werden, die über die personelle und sicherheitstechnische Ausstattung verfügen und in der Lage sind, Gefahren und erforderliche Schutzmaßnahmen zu beurteilen. Für den Umgang mit Asbestzementprodukten ist ein vereinfachter Sachkunde-nachweis erforderlich, der mit Genehmigung und erfolgreicher Teilnahme am Asbestlehrgang bescheinigt wird. Der Lehrgang findet mit behördlicher Unterstützung statt und endet mit einer Prüfung.

**Wichtige Änderung im Gefahrstoffrecht!
(Anhang 1 Nr.2.4.2 Abs.3. GefStoffV)**

Sachkundenachweise gelten ab sofort für den Zeitraum von sechs Jahren. Abweichend von Satz 4 behalten Sachkundenachweise, die vor dem 01. Juli 2010 erworben wurden, bis zum 30. Juni 2016 ihre Gültigkeit. Danach muss der Sachkundenachweis erneut erbracht werden. Wird während der Geltungsdauer des Sachkundenachweises ein behördlich anerkannter Fortbildungslehrgang besucht, verlängert sich die Geltungsdauer um sechs Jahre, gerechnet ab dem Datum des Nachweises über den Abschluss des Fortbildungslehrgangs.

Referent:

Fach- und sachkundiges Lehrpersonal

Zielgruppe: Firmeninhaber und Baustellenführungspersonal von Dachdecker-betrieben, von Abbruchunternehmen (Asbestzementprodukte), von Bauunternehmen (Umbauarbeiten), von Zimmererbetrieben (Abbrucharbeiten), von Stuckateurbetrieben (Abbruch von Fassadenplatten) und Estrichleger- und Bodenbauerbetrieben (Ausbau von Zementasbestplatten)

Zulassungsvoraussetzungen: -/-

Dauer: 2 Tage

Förderungsmöglichkeit: Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind.

Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die

Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.

Anmeldeschluss: 8 Tage vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
 Kolbenholz 1-2 u. 4-5
 66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss:

Jeder Teilnehmer erhält nach erfolgreicher Prüfung ein Zeugnis mit folgendem Text: „Der Lehrgang ist vom Ministerium für Gesundheit und Verbraucherschutz des Saarlandes mit Bescheid vom 04.

November 2011, C3 7230-210#001 Cr, als Lehrgang zum Erwerb der Sachkunde nach Anhang I Nr. 2 Punkt 2.4.2 Abs. 3 der Verordnung zum Schutz vor Gefahrstoffen (Gefahrstoffverordnung – GefStoffV) vom 26. November 2010 (BGBl. I S. 1643) für Abbruch- und Instandsetzungsarbeiten an Asbestzementprodukten in Verbindung mit Anlage 4A der Technischen Regel für Gefahrstoffe 519 (TRGS 519), Ausgabe Januar 2007, berichtigt März 2007, staatlich anerkannt.“

Lehrgang Asbest I – Erwerb der Sachkunde für ASI- Arbeiten an Asbestzementprodukten nach TRGS 519, Anlage 4A



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
 Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Termin 1:

Beginn: 02.12.2013

Ende: 03.12.2013

ID-Nr.: 1314-SU 12

Termin 2:

Beginn: 31.03.2014

Ende: 01.04.2014

ID-Nr.: 1314-SU 13

Gebühr (€/Teilnehmer):

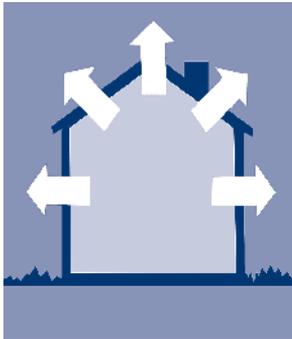
Mitgliedsfirmen: 355,00

Nichtmitgl.-Firmen: 445,00

zzgl. Prüfungsgebühr 45,00 €

Umfangreiche Lehrgangsunterlagen und die Verpflegung sind in diesen Kosten enthalten.

Weiterbildung „Gebäudeenergie- berater/-in (HWK)“



Veranstaltungsort / Ansprechpartner:

Handwerkskammer des
Saarlandes, Saar-Lor-Lux
Umweltzentrum GmbH
Hohenzollerstraße 47-49
66117 Saarbrücken

Auskunft und Beratung:

Dipl.-Ing. M. Lillig
m.lillig@hwk-saarland.de
Tel. 0681 – 5809-208
Fax 0681-5809222-208

Sabine Zägel
s.zaegel@hwk-saarland.de
Tel: 0681-5809-229
Fax 0681-5809222-229

Termin: Februar/März 2014

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen:	1620,00
Nichtmitgl.-Firmen:	1800,00
Prüfungsgebühr	340,00

inkl. Prüfungsgebühr (280,00 €),
Lehrgangsunterlagen und
Verpflegung sind in diesen
Kosten enthalten.

Thema:

Die Notwendigkeit zur Energieeinsparung und zur Ressourcenschonung ist sowohl beim Neubau als auch bei der Sanierung unbestritten. Die Qualifikation „**Gebäudeenergieberater/-in (HWK)**“ wurde gemeinsam durch den Zentralverband Deutsches Baugewerbe (ZDB), den Zentralverband Sanitär-Heizung-Klima (ZVSHK) und den Zentralverband der Deutschen Elektrohandwerke (ZVEH) geschaffen. Der 12-monatige Lehrgang befähigt die Teilnehmer, gewerkübergreifend und praxisgerecht Modernisierungskonzepte im Gebäudebestand unter den Gesichtspunkten des Umweltschutzes und der Energieeinsparung zu entwickeln und umzusetzen, Vor-Ort-Beratungen durchzuführen, sowie KfW-Effizienzhäuser 40 und 55 energetisch zu planen und im Bau zu begleiten. Des Weiteren ist der Teilnehmer für alle KfW-Effizienzhäuser (ausgenommen Baudenkmale) als Sachverständiger zugelassen.

Kursinhalte:

Der Lehrgang wird nach dem neuen bundeseinheitlichen Rahmenlehrplan 2012 durchgeführt und gliedert sich in die 5 Handlungsfelder:

- Modernisierungen planen
- Bauwerke und Baukonstruktionen bewerten und auswählen
- Bauphysikalische Anforderungen berücksichtigen
- Technische Anlagen bewerten und auswählen
- Gesetzliche Regelungen zur Energieeinsparung und Energieeffizienz anwenden

Zielgruppe:

Meister/innen aus den einschlägigen Handwerksberufen, Techniker, Ingenieure und Architekten.

Dauer:

Der Lehrgang findet berufsbegleitend mit mehr als 280 UE á 45 Minuten statt. Unterrichtet wird mittwochs von 17:15 Uhr bis 20:30 Uhr (teilweise auch bis 21:30 Uhr) und samstags 08:00 – 13:00 Uhr in den **Räumlichkeiten der Handwerkskammer des Saarlandes**.

Veranstaltungsort:

Handwerkskammer des Saarlandes
Saar-Lor-Lox Umweltzentrum GmbH
Hohenzollerstraße 47-49
66117 Saarbrücken

Förderungsmöglichkeit:

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. *Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.*

Prüfung/Abschluss:

Der Lehrgang wird mit einer anerkannten Prüfung abgeschlossen. Zuständig für die Prüfung ist der zuständige Prüfungsausschuss der HWK. Anträge auf die Zulassung zu Fortbildungsprüfung erhalten Sie zu Lehrgangsbeginn von der Handwerkskammer. Auskunft zur Prüfung erteilt Frau Herrgen unter Tel. 0681-5809-124 oder Herr Geßner unter 0681-5809-116.

Thema und Ziel:

Der Anteil der Modernisierungen am Bauvolumen wächst ständig. Hierzu benötigen Sie qualifiziertes Personal, das Gewerke übergreifend auf Baustellen im Bestand tätig sein kann. Nach erfolgreichem Lehrgangsabschluss erhält der Teilnehmer ein nummeriertes Zertifikat des Bildungs-Netzwerks Bau (www.bnbaud.de).

Inhalt:

- Bauphysikalische Anforderungen: Wärmeschutz, Bauwerksabdichtung, Schallschutz, Brandschutz
- Bauteilübergänge und Anschlüsse, Sicherungsmaßnahmen, Schadstoffe, Schnittstellen zu haustechnischen Gewerken (Elektro, Heizung, Gas, Wasser)
- Checkliste Arbeitsvorbereitung, Arbeitsnachweise, Aufmaß, Umgang mit Auftraggebern

Die von Fachkräften auf der Baustelle benötigten Spezialkenntnisse werden für unterschiedliche Bauweisen der letzten Jahrzehnte vermittelt.

Modul 1: Grundlagen der Bauphysik

Grundlagen der Bauphysik

- Wärmeschutz
- Bauwerksabdichtung
- Schallschutz
- Brandschutz

Modul 2: Fachkompetenz

Fachkompetenz

- Sanierungsmethoden
- Sicherungsmaßnahmen
- Schadstoffe
- Nachbargewerke

Modul 3: Auftragsabwicklung

Auftragsabwicklung

- Arbeitsplanung
- Dokumentation
- Aufmaß
- Umgang mit Kunden

Zielgruppe:

Fachkräfte: Hochbau, Ausbau u. HKH

Referenten:

Referenten aus Ing. Büros, Industrie, Ausbildungsmeister der Bildungszentren

Termin:

a.A. 3-Tages-Seminar

Anmeldeschluss: Auf Anfrage

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Zertifikat

BNBau Bauwerksmodernisierer für-Fachkräfte



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Dauer:

Termin: auf Anfrage

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 390,00
Nichtmitgl.-Firmen: 470,00

Lehrgangsunterlagen und Verpflegung sind in diesen Kosten enthalten.

ID-Nr.: 1314-SU 15

BNBau Bauwerksmodernisierer für Unternehmer und Führungskräfte



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
 Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
 s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Das Seminar:

Zur Vermittlung von Fachkenntnissen, für die Beratung und Ausführung werden ganz gezielt die unterschiedlichen Bauweisen mit ihren Besonderheiten der einzelnen Jahrzehnte der Nachkriegszeit betrachtet.

Dauer:

4-Tages-Seminar

Termin: auf Anfrage

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 650,00
 Nichtmitgl.-Firmen: 780,00

Lehrgangsunterlagen und Verpflegung sind in diesen Kosten enthalten.

Thema: Führungskräfte erfahren, was Sie zu Bauen im Bestand wissen müssen – kompakt in nur 2 x 2 Tagen. Sie erhalten einen Überblick, welche sachlichen und fachlichen Aspekte Sie berücksichtigen müssen. Als Führungskraft können Sie die Qualität bei einer Modernisierung erhöhen und Ihren Kunden größtmögliche Sicherheit geben.

Lehrgangsinhalt:

Wichtige professionelle Grundlagen zum Bauen im Bestand

- Baurechtliche Anforderungen: Notwendige Gesetze und Vorschriften
- Aktuelle Anforderungen aus Brandschutz, Schallschutz, Energieeinsparung

Bestand aufnehmen, solide planen

- Erhalten, Bewahren, Erneuern: Einordnung der Bauteile, wie Wände, Decken, Gewölbe, Gründungen etc.
- Bestandsaufnahme: die wichtigsten Elemente einer erfolgreichen Begehung
- Analysemethoden: Überblick über die Möglichkeiten
- Dokumentation: Umgang mit Fotografie, Zeichnung und Protokoll

Abläufe steuern, Vorbereitung beherrschen

- Fair und sicher: Verträge und Hinweispflichten
- Besondere Hinweise für Leistungsbeschreibungen bei Bauen im Bestand
- Vorsicht bei Schnittstellen verschiedener Gewerke, Haustechnik
- Grundlagen zur Gestaltung und Planung
- Fördermittel: Übersicht nach den neuesten Standards der KfW und anderer Einrichtungen

Lösungen gezielt aufbauen, sicher bewerten

- Statisch-konstruktive Erfassung von Bauteilen
- Beurteilung unterschiedlicher Bauteile nach aktuellen Kriterien

Energetisch erfassen und bewerten

- Energetische Erfassung und typische Beurteilung von Wärmebrücken

Effektive Methoden für die Praxis

- Sanierungsmethoden mit vielen Praxisbeispielen für unterschiedliche Bauteile
- Beispiele erfolgreicher Modernisierungen
- Sanierungsfehler vermeiden
- Workshop: Ausarbeitung eines Modernisierungsvorschlags

Zielgruppe: Führungskräfte wie Unternehmer/-innen und Bauleiter/-innen

Referenten: Erfahrene Referenten des Bildungs-Netzwerk Bau

Zulassungsvoraussetzungen: -/-

Förderungsmöglichkeit: Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. *Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.*

Anmeldeschluss: 8 Tage vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
 Kolbenholz 1-2 u. 4-5
 66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Nach erfolgreicher Teilnahme am Lehrgang erhalten Sie das Zertifikat „Bauwerksmodernisierer“, das Sie als kompetenten Ansprechpartner ausweist.

Thema:

Oft wollen wir ihn abschütteln, doch er greift immer wieder nach uns. Wir stehen vor der Aufgabe, uns auf die ständig verändernden Bedingungen der Arbeitswelt einzustellen. Es hängt viel davon ab, ob es dem Einzelnen gelingt, trotz der hohen Anforderungen keine körperlichen oder seelischen Beeinträchtigungen zu erleiden. Können wir mit den wachsenden Anforderungen nicht Schritt halten, steigt der Stress-Pegel. Auswirkungen sind Konzentrationsstörungen und Leistungsabfall, emotionale Störungen wie Angst und Depressionen sowie psychosomatische Störungen (Bluthochdruck, Kopfschmerzen, Magenbeschwerden).

Die Stress-Management-Seminare für Mitarbeiter dienen dazu, die Mitarbeiter für das Thema Stress zu sensibilisieren und ihnen einen umfangreichen Methodenkoffer an die Hand zu geben, um mit dem eigenen Stress, aber auch dem Stress der Kollegen umzugehen. Die Führungskräfte-Seminare und Mitarbeiter-Seminare sind strategisch aufeinander abgestimmt, sodass der anschließende Dialog zwischen beiden Interessentengruppen produktiv gefördert wird.

Inhalt:

- Burn-Out-Prävention
- Körper, Psyche & Stress
- Erkennen der eigenen psychischen Belastung und Symptomatik
- Selbständige Stress-Prävention im Berufsalltag und in der Freizeit
- Gesundheit, Leistung und Demographiemangement
- Entwicklung von Resilienz und Eigeninitiative
- Effektives Nutzen der zu Verfügung stehenden Handlungsspielräume
- Kollegiale Strategien zur sozialen Unterstützung
- Selbsteinschätzung und Strategien zur besseren Ausschöpfung des eigenen Potenzials
- Traditionelle, klassische und moderne Entspannungsverfahren
- Die Funktion von Sport und Bewegung
- Pausenmanagement
- Fehlermanagement

Referenten:

Gesundheitsberater der IKK Südwest

Förderungsmöglichkeit: Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die **Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte** aus dem Saarland auszustellen.

Dauer:

Tagesseminar

Anmeldeschluss: 8 Tage vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Stressmanagement**Stress – der treue Begleiter in unserer täglichen Arbeit.**

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Dauer:

Termin: März 2014

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 90,00
Nichtmitgl.-Firmen: 140,00

Lehrgangsunterlagen und Verpflegung sind in diesen Kosten enthalten.

ID-Nr.: 1314-SU 17

Gesundheitsgerechte Mitarbeiterführung

Stressreaktionen richtig einschätzen!



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
 Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
 s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Dauer:
Termin: März 2014

Gebühr (€/Teilnehmer):

 Mitgliedsfirmen: 90,00
 Nichtmitgl.-Firmen: 140,00

Lehrgangsunterlagen und
 Verpflegung sind in diesen
 Kosten enthalten.

Thema:

Dieses Seminar sensibilisiert Führungskräfte, den Zusammenhang von Führungsverhalten auf die Gesundheit der Mitarbeiter und die eigenen Befindlichkeiten leichter zu erkennen. Sie lernen Stressreaktionen von sich und ihren Mitarbeitern einzuschätzen. Darauf aufbauend werden alltagstaugliche Stressbewältigungsmethoden zur Verbesserung des Umgangs mit Belastungen erarbeitet.

Führen wird in Zeiten der Leistungsverdichtung immer schwieriger. Führungskräfte werden zunehmend, mit den Ansprüchen aus verschiedenen Ebenen, demotivierten Beschäftigten und dem Gefühl keine Zeit mehr für Gespräche mit Mitarbeiter zu haben, belastet. Gleichzeitig ist der Einfluss von Führungskräften auf das Befinden der Mitarbeiter unbestritten! Kann die Führungskraft mit den wachsenden Anforderungen nicht Schritt halten, steigt der Stress-Pegel.

Inhalt:

- Burn-Out-Prävention
- Körper, Psyche & Stress
- Diagnostik von psychischer Belastung und Symptomatik
- Stress-Prävention im Unternehmen
- Umgang mit kranken, kränkelnden oder leistungsschwachen Mitarbeitern
- Gesundheit, Leistung und Demographiemangement
- Resilienzförderliches Führen
- Gesundheits- und leitungsförderliches Management von Handlungsfreiheit
- Integratives Stress-Modulations-Modell der sozialen Unterstützung
- Persönlichkeitstypen von Mitarbeitern und ihre Orientierungsrichtungen
- Die Komposition gesunder leistungsstarker Führung
- Traditionelle, klassische und moderne Entspannungsverfahren
- Pausenmanagement
- Fehlermanagement

Referenten:

Gesundheitsberater der IKK Südwest

Zielgruppe:

Seminar für Führungskräfte in allen Bereichen

Förderungsmöglichkeit:

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. *Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die **Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte** aus dem Saarland auszustellen.*

Dauer:

Tagesseminar

Anmeldeschluss:

8 Tage vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort:

 Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
 Kolbenholz 1-2 u. 4-5
 66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Thema und Ziel:

Der Kurs richtet sich an Anwender aus den Bereichen Tief- bzw. Kanalbau. Ziel des Kurses ist es, die unterschiedlichen Sanierungstechniken kennen zu lernen und verarbeitungstechnische Probleme anwenderspezifisch aufzuzeigen.

Inhalt:

- Übersicht der Sanierungsverfahren
- Grabenlose Sanierungstechniken
- härtbare Formmassen
- Verarbeitung von Kunststoffen

Referent:

Dr. rer. nat. J. Sebastian, ö.b.u.v. Sachverständiger

Zielgruppe:

Facharbeiter und Baustellenführungspersonal aus dem Bereich Tief- bzw. Kanalbau

Zulassungsvoraussetzungen: -/-

Dauer: Tagesseminar

Förderungsmöglichkeit: Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. *Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.*

Dauer:

Tagesseminar

Anmeldeschluss:

8 Tage vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort:

Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss:

Zertifikat und Nachweis über den Erwerb sach- und regelgerechter Grundkenntnisse aus dem Betonbauerhandwerk

Tiefbau – Kanalsanierungs- verfahren für Praktiker



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Krantzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.krantzdorf@abz-bau-saar.de

Termin 1: 21.11.2013

ID-Nr.: 1314-TW 01

Termin 2: 08.04.2014

ID-Nr.: 1314-TW 07

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 190,00

Nichtmitgl.-Firmen: 250,00

Umfangreiche Lehrgangunterlagen sind in diesen Kosten enthalten. Verpflegung und/oder Übernachtung auf Anfrage.

Absteckung und Aufmaß – (Modul 1)



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf Tel. (0681) 9 89 06-17 oder s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Termin: 23.11.2013

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 140,00

Nichtmitgl.-Firmen: 170,00

Lehrgangsunterlagen und Verpflegung sind in diesen Kosten enthalten.

Seminarreihe Vermessung:

Eine der wichtigsten Aufgaben auf der Baustelle besteht in der Durchführung und Kontrolle von Vermessungsarbeiten. Fehler beim Vermessungsvorgang haben meist weitreichende Konsequenzen und verursachen erhebliche Kosten.

Die Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH arbeitet mit erfahrenen Ingenieuren aus der Baupraxis zusammen, um es Ihnen in modularer Weise zu ermöglichen, Kenntnisse aufzufrischen, Neuerungen zu erlernen und sie praktisch zu erproben.

Lagevermessung

Lehrgangsinhalt:

- Streckenmessung
- Geradenabsteckung
- Winkelmessung
- Koordinatenberechnung
- praktische Übungen

Zielgruppe:

alle interessierten Mitarbeiter aus Bauunternehmungen, Facharbeiter, Vorarbeiter, Poliere, Abrechner

Förderungsmöglichkeiten

gültig für die Seminarreihe Vermessung:

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. *Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.*

Referent:

Dipl. Ing. Rainer Martin, Vermessungs und Tiefbauingenieur

Dauer:

1 Tag
9:00 - 16:00 Uhr

Zielgruppe:

min. 5 - max. 15 Teilnehmer

Anmeldeschluss:

8 Tage vor Seminarbeginn

Zulassungsvoraus.: -/-

Veranstaltungsort:

Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss:

Zertifikat



Trassierung

- Lehrgangsinhalt:**
- Sicherung von Festpunkten
 - Böschungslehre
 - Schnurgerüst
 - Kreisbogenabsteckung
 - praktische Übungen

Zielgruppe: alle interessierten Mitarbeiter aus Bauunternehmungen, Facharbeiter, Vorarbeiter, Poliere, Abrechner

Referent: Dipl. Ing. Rainer Martin, Vermessungs und Tiefbauingenieur

Dauer: 1 Tag, 9:00 - 16:00 Uhr

Teilnehmer: min. 5 - max. 15 Teilnehmer

Anmeldeschluss: 1 Woche vor Seminartermin

Zulassungsvoraussetzungen: -/-

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Zertifikat



Aufmaßverfahren

- Lehrgangsinhalt:**
- Einbinden
 - Orthogonalaufnahme
 - Polaraufnahme
 - Dokumentation
 - Einsatz der Digitalbildtechnik
 - praktische Übungen

Zielgruppe: alle interessierten Mitarbeiter aus Bauunternehmungen, Facharbeiter, Vorarbeiter, Poliere, Abrechner

Referent: Dipl. Ing. Rainer Martin, Vermessungs und Tiefbauingenieur

Dauer: 1 Tag, 9:00 - 16:00 Uhr

Teilnehmer: min. 5 - max. 15 Teilnehmer

Anmeldeschluss: 1 Woche vor Seminartermin

Zulassungsvoraussetzungen: -/-

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Zertifikat

Absteckung und Aufmaß – (Modul 2)



Termin: 30.11.2013

Gebühr (€/Teilnehmer):
Mitgliedsfirmen: 140,00
Nichtmitgl.-Firmen: 170,00

Lehrgangsunterlagen und Verpflegung sind in diesen Kosten enthalten.

ID-Nr.: 1213-TW 03

Absteckung und Aufmaß – (Modul 3)

*Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Krantzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.krantzdorf@abz-bau-saar.de*

Termin: 07.12.2013

Gebühr (€/Teilnehmer):
Mitgliedsfirmen: 140,00
Nichtmitgl.-Firmen: 170,00

Lehrgangsunterlagen und Verpflegung sind in diesen Kosten enthalten.

ID-Nr.: 1213-TW 04

Absteckung und Aufmaß – (Modul 4)



Termin: 14.12.2013

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 140,00

Nichtmitgl.-Firmen: 170,00

Lehrgangsunterlagen und Verpflegung sind in diesen Kosten enthalten.

ID-Nr.: 1314-TW 05

Nivellement

- Lehrgangsinhalt:**
- Grundlagen der Höhenmessung
 - Nivellementinstrumente
 - Nivellierverfahren
 - Überprüfung von Nivellierinstrumenten
 - Absteckung von Höhen
 - Auswertung von Nivellements
 - praktische Übungen

Zielgruppe: alle interessierten Mitarbeiter aus Bauunternehmungen, Facharbeiter, Vorarbeiter, Poliere, Abrechner

Referent: Dipl. Ing. Rainer Martin, Vermessungs und Tiefbauingenieur

Dauer: 1 Tag, 9:00 - 16:00 Uhr

Zielgruppe: min. 5 - max. 15 Teilnehmer

Anmeldeschluss: 1 Woche vor Seminartermin

Zulassungsvoraus.: -/-

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Zertifikat

Absteckung und Aufmaß – (Modul 5)

Termin: auf Anfrage

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: auf Anfrage

Nichtmitgl.-Firmen: auf Anfr.

Lehrgangsunterlagen und Verpflegung sind in diesen Kosten enthalten.

ID-Nr.: 1314-TW 08

Intensiv-Schulung an einer firmeneigenen Baustelle

Lehrgangsinhalt: Einweisung der vor Ort tätigen Mitarbeiter an einem laufenden Projekt

- Baustellenschulung
- Bearbeitung eines Projektes

Themen:

- Absteckung
- Aufmaß
- **Maschinensteuerung**
- und weitere Themen nach Bedarf

Zielgruppe: alle interessierten Mitarbeiter aus Bauunternehmungen, Facharbeiter, Vorarbeiter, Poliere, Abrechner

Referent: Dipl. Ing. Rainer Martin, Vermessungs u. Tiefbauingenieur

Dauer: 1 Tag, 9:00 - 16:00 Uhr

Teilnehmer: Einzel- und Mehrpersonenschulung möglich

Zulassungsvoraus.: -/-

Veranstaltungsort: Baustelle
(wird bei Anmeldung bekanntgegeben)

Abschluss: Zertifikat

Ziel:

Das Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH veranstaltet dieses Seminar für effizientes Arbeiten mit modernen Messsystemen. Mit dem Bautachymeter und der Robotic Einmann-Station setzen Sie eine präzise Messtechnik ein, die Ihnen nicht nur hilft noch exakter zu arbeiten, sondern die gestellten Aufgaben schneller zu lösen.

Themen:

- Theoretisches Wissen zur Vermessungstechnik mit dem Bautachymeter und der Robotic Einmann-Station
- Wege der Vermessung mit dem Tachymeter aufzeigen und selbst praktisch einsetzen/üben
 - Arbeiten ohne Schnurgerüst, Absteckung von Punkten und Achsen
 - einfache Volumenbestimmung von Aushub usw.
 - Aufmaß von Flächen und Längen
 - Höhenübertragung

Zielgruppe:

- Bauunternehmer
- Bauleiter
- Poliere
- Fachplaner und Architekten

Referent:

Dipl.-Ing. für Vermessung Kai Laukel

Förderungsmöglichkeit:

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. *Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.*

Dauer: Tagesseminar

Anmeldeschluss: 1 Woche vor Seminartermin

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Zertifikat und Nachweis über die Teilnahme am Kurs.

Sonstiges: Vollzeitlehrgang

Bautachymeter – Innovative Vermessungstechnik für den Hochbau

Seminar für Unternehmer, Führungskräfte, Poliere – BAU



*Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de*

Termin: Frühjahr 2014

Gebühr (€/Teilnehmer):
Mitgliedsfirmen: 140,00
Nichtmitgl.-Firmen: 170,00

Umfangreiche Lehrgangsunterlagen sind in diesen Kosten enthalten. Verpflegung und/oder Übernachtung auf Anfrage.

ID-Nr.: 1314-TW 06

Falzkurs – Klempnertechnischer Kurs in Titanzink- Bedachung, Außen- wandbekleidung und -Bauklempnerei



Für Rückfragen wenden Sie sich
bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Termin: Beginn: 08.01.2014
Ende: 10.01.2014

Gebühr (€/Teilnehmer):
Mitgliedsfirmen: 460,00
Nichtmitgl.-Firmen: 560,00

Umfangreiche Lehrgangsunter-
lagen sind in diesen Kosten
enthalten. Verpflegung und/oder
Übernachtung auf Anfrage.

Inhalt

Die Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH führt mit Referenten der Firma Umicore Bausysteme GgmbH praxisorientierte Schulungsmaßnahmen zum o.g. Thema durch. In diesem 3-tägigen klempnertechnischen Kurs werden nach aktuellem Stand der Technik nützliche Kenntnisse und Fähigkeiten für die Verarbeitung und Verlegung von Titanzink (VM ZINC®) vermittelt.

Ziel:

Grundlagenvermittlung für die fachgerechte Ausführung von Klempnerarbeiten hinsichtlich des Werkstoffs Titanzink in Theorie und Praxis.

1. Theoretischer Teil:

- Erklärung des Kursprogramms
- Erfahrungen aus der Praxis
- Grundkenntnisse, Regeln, Empfehlungen
- Muster/Zuschnitte, Arbeitsblätter

2. Praktischer Teil:

- Erstellen von Papiermustern
- Praktische Übungen mit VM ZINC®
- An- und Abschlüsse
- Schornsteineinfassungen
- Falzverbindungen
- Walmdachspitze

Die Schulungsleiter stehen zu allen Fragen aus dem Bereich der Klempnertechnik zur Verfügung.

Referent:

Die Stoffvermittlung erfolgt durch erfahrene Klempnermeister aus der Baupraxis (Fa. UMICORE)

Zielgruppe: Dachdeckergehilfen, Dachdeckermeister,
Klempnergehilfen, Klempnermeister

Förderungsmöglichkeit:

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. *Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.*

Dauer: 3-Tage-Seminar (Vollzeitlehrgang)

Anmeldeschluss: 1 Woche vor Seminartermin

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Zertifikat und Nachweis über die Teilnahme am Kurs.

Thema und Ziel:

Auf den heutigen Baustellen nimmt die Schalung eine immer bedeutendere Rolle ein. Die verwendeten Schalungssysteme stellen einen großen Teil der Kosten in der Rohbauphase dar und können maßgeblich zur Qualität beitragen.

Es wird somit immer wichtiger, für jede Baumaßnahme die geeignete Schalung auszuwählen und diese auch effizient einzusetzen.

Das Seminar will zu diesem sehr komplexen Thema hilfreiches Wissen vermitteln.

Inhalt:

- Entwicklungen in der Schalungstechnik
- Die verschiedenen Schalungsarten und deren Einsatzbereiche
- Kalkulation der Schalung
- Arbeitsvorbereitung durch CAD-Schalungsplanung
- Arbeitssicherheit
- Sichtbeton und dessen Anforderungen an die Schalung
- Frischbetondruck und dessen Anforderungen an die Schalung
- Reinigung und Instandhaltung
- Praktischer Schalungseinsatz und Sonderschalungen

Zielgruppe:

- Bauunternehmer
- Bauleiter
- Poliere
- Fachplaner und Architekten

Referenten:

Die beiden Referenten sind seit vielen Jahren im Bereich der Schalungstechnik tätig und können auf umfangreiche praktische sowie theoretische Erfahrungen zurückgreifen.

Förderungsmöglichkeit:

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. *Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.*

Dauer: Tagesseminar

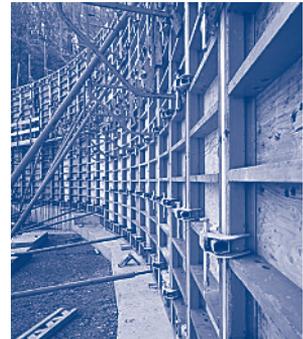
Anmeldeschluss: 1 Woche vor Seminartermin

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
 Kolbenholz 1-2 u. 4-5
 66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Zertifikat und Nachweis über die Teilnahme am Kurs.

Sonstiges: Vollzeitlehrgang

Schaltechnik für die praktische Anwendung



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
 Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Termin: März 2014

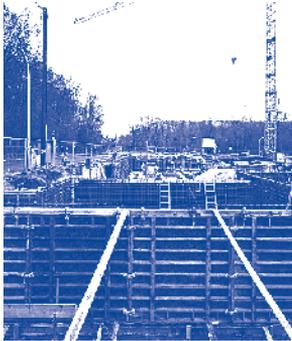
Gebühr (€/Teilnehmer):
 Mitgliedsfirmen: 160,00
 Nichtmitgl.-Firmen: 210,00

Umfangreiche Lehrgangsunterlagen sind in diesen Kosten enthalten. Verpflegung und/oder Übernachtung auf Anfrage.

ID-Nr.: 1314-TW 10

Fundamente der nach DIN 18014 –

technisch und rechtlich korrekt ausgeführt



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
 Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
 s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Termin: Frühjahr 2014

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 180,00

Nichtmitgl.-Firmen: 230,00

Lehrgangsunterlagen sind in diesen Kosten enthalten. Verpflegung auf Anfrage.

Thema:

Der Fundamente der ist Bestandteil der elektrischen Anlage eines Gebäudes. Zuständig und verantwortlich für den Einbau und die Prüfung ist die Elektrofachkraft. In diesem Seminar wird die rechtliche Situation dargestellt, Lösungsansätze für die Ausführenden aufgezeigt und der technisch richtige Einbau sowie die erforderliche Dokumentation erläutert.

Inhalte:

- Gesetzliche Regelungen, Regelwerke; wer darf Fundamente der installieren? Kooperationsmöglichkeiten für den Rohbauer
- Zusammenwirkung von Erdung und Potentialausgleich
- Arten von Erdern (Fundamente der oder Ringerder)
- Verwendete Anschlussteile
- Werkstoffe der Erder
- Fundamente der in verschiedenen Fundamentarten
- Problematik WU-Beton, KMB-Beschichtung
- Konstruktionsdetails
- Einbautipps, Verlege- und Anschlussbeispiele
- Typische Errichtungsfehler und Lösungen
- Dokumentation der Arbeiten
- Gefahrenanalyse, innerer und äußerer Blitzschutz
- Unterscheidung mit oder ohne Blitzschutz, zusätzliche Maßnahmen?
- Wann wird eine nachträgliche Verlegung eines Ringerders notwendig und welche Schwierigkeiten können hier auftreten

Referent:

Fachplaner für Gebäudetechnik

Zielgruppe:

Seminar für Facharbeiter, Führungskräfte, Vorarbeiter, Meister, Werkpoliere, Unternehmer, Sachverständige, Architekten, Bau-ingenieure, Bauleiter, Bautechniker

Zulassungsvoraussetzung: -/-

Förderungsmöglichkeit:

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die **Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland** auszustellen.

Anmeldeschluss: 8 Tage vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
 Kolbenholz 1-2 u. 4-5
 66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Teilnahme-Zertifikat

Thema: Grund- und Aufbau-Modul für Tiefbauer: "Herstellen von Flächen aus Natursteinpflaster". Im Rahmen von öffentlichen Ausschreibungen (z.B. Stadt- und Ortskernsanierungen) und im privaten Bereich wird in den nächsten Jahren vermehrt eine anspruchsvolle Flächen-gestaltung mit Natursteinpflaster verlangt. Um diesem Trend gerecht zu werden, bieten wir ein Grund-Modul und ein Aufbau-Modul an, in welchen dem ausführendem Baustellenpersonal die unbedingt erforderlichen Kenntnisse in Theorie und Praxis und der Umgang mit dem Material Natursteinpflaster vermittelt werden.

1. Grund-Modul (Modul 1)

- Entstehung, Herkunft und Eigenschaften der Gesteine
- Steinformate und ihre Bezeichnungen
- Pflasterbettung nach DIN 18318
- Reihenpflaster
- Polygonales Pflaster
- Diagonalpflaster
- Segmentbogenpflaster

2. Aufbau-Modul (Modul 2)

- Höhen- und Tiefenwechsel im Segmentbogenpflaster
- Schuppenpflaster
- M-Strich-Verband
- Verfüllung und Verfestigung der Fuge
- Dehnfugen in Pflasterflächen
- Ornamente und Flächenmuster
- Hochbeanspruchte Pflasterflächen im Kreisverkehr

Die Module bauen aufeinander auf, es ist jedoch je nach Kenntnis- und Fertigungsstand möglich, die Module unabhängig voneinander zu belegen.

Ziel: Die Auswahl der Modul Inhalte zielt darauf ab, es dem Teilnehmer zu ermöglichen, die Anforderungen, die bei der Anlage und Ausführung von Pflasterflächen entstehen, selbstständig bewältigen zu können.

Referent: Wolfgang Staudt, Straßenbauermeister

Zielgruppe:

- Tiefbaufacharbeiter
- Straßenbauer-Gesellen, die ihre Kenntnisse auffrischen wollen
- Bauhelfer, die sich qualifizieren wollen
- Baustellenführungspersonal
- Garten- und Landschaftsbauer

Dauer: Je Modul ein 5-Tagesseminar,
Mo.-Do. 8:00 - 16:00 Uhr, Fr. 8:00 - 13:30 Uhr

Förderungsmöglichkeit: Die individuelle Förderung der Weiterbil-dungs-maßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. *Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungs-gesetzes (SBFG) befugt, die **Frei-stellungsbescheinigung für Beschäf-tigte aus dem Saarland** auszustellen.*

Anmeldeschluss: 1 Woche vor Seminartermin

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Sonstiges: Vollzeitlehrgang, Voranmeldung zu jeder Zeit möglich

Abschluss: Zertifikat und Nachweis über die Ausführung sach- und regelgerechter Pflasterarbeiten

Praktische Weiterbildung im Tiefbau: "Herstellen von Flächen aus Natursteinpflaster"



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Krantzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.krantzdorf@abz-bau-saar.de

Modul 1

Termin 1:

Beginn: 21.10.2013
Ende: 25.10.2013

ID-Nr.: 1314-PW 01

Termin 2:

Beginn: 14.04.2014
Ende: 18.04.2014

ID-Nr.: 1314-PW 12

Modul 2

Termin 1:

Beginn: 28.10.2013
Ende: 01.11.2013

ID-Nr.: 1314-PW 02

Termin 2:

Beginn: 21.04.2014
Ende: 25.04.2014

ID-Nr.: 1314-PW 13

Weitere Termine auf Anfrage

Gebühr (€/TN) / je Modul:

Mitgliedsfirmen: 375,00
Nichtmitgl.-Firmen: 475,00

Umfangreiche Lehrgangsun-ter-lagen sind in diesen Kosten enthal-ten. Verpflegung und/oder Übernachtung auf Anfrage.

Bautechnik für kaufmännische Auszubildende Hochbau / Tiefbau



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
 Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
 s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Bautechnik für kaufm. Auszubildende HOCHBAU Termin:

Beginn: 28.10.2013
 Ende: 01.11.2013

ID-Nr.: 1314-PW 03

Bautechnik für kaufm. Auszubildende TIEFBAU Termin:

Beginn: 28.10.2013
 Ende: 01.11.2013

ID-Nr.: 1314-PW 04

Gebühr: (je Seminar €/TN)
 Mitgliedsfirmen: 200,00
 Nichtmitgl.-Firmen: 200,00

Für Mitglieder der SOKA-BAU
 (Sozialkassen der Bauwirtschaft) kostenfrei

Lehrgangsunterlagen sind
 in diesen Kosten enthalten.
 Verpflegung und/oder
 Übernachtung auf Anfrage.

Thema und Ziel:

Einweisung in Baustoffe und Bauverfahren als überbetriebliche Ausbildung.

Unter Anleitung erfahrener Ausbildungsmeister werden in der Werkstatt praktische Übungsaufgaben aus dem Hoch-, Tief- und Ausbau durchgeführt

Inhalte:

- Mauerwerksbau
- Putz, Fliesen, Estrich
- Schalen, Bewehren, Betonbau, Holzbau
- Vermessungskunde
- Straßenbau, Kanalbau, Grabenverbau
- Handhabung gängiger Werkzeuge und Kleinmaschinen

Referenten:

Ausbildungsmeister des Bildungszentrums

Zielgruppe:

Kaufmännische Auszubildende ab dem 1. Ausbildungsjahr

Förderungsmöglichkeit:

für Mitglieder der SOKA-BAU
 (Sozialkassen der Bauwirtschaft) kostenfrei

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die **Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte** aus dem Saarland auszustellen.

Anmeldeschluss: 1 Woche vor Seminartermin

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
 Kolbenholz 1-2 u. 4-5
 66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Zertifikat

Sonstiges: Weitere Termine nach Absprache möglich

Stucklehrgang Modul I: „Grundtechniken Stuckarbeiten“

Thema: Damit Sie als Mitarbeiter eines Stuckateur-, Maler-, bzw. Ausbaubetriebes einfache Stuckarbeiten ausführen oder ein Stuckprofil in der Renovierung einfach und fachgerecht nachbilden können, bieten wir Ihnen einen Grundlehrgang Stuckarbeiten an.

Inhalt:

- Herstellen von einfachen Tischzugschablonen
- Aufreißen von Stuckarbeiten
- Herstellen von runden und geraden Zügen
- Zuschneiden, ansetzen und verspachteln von Stuckarbeiten
- Ausarbeiten von Gehrungen
- Abnehmen und nachbilden von vorhandenen Profilen in der Sanierung
- Aufreißen von Stuckdecken

Ziel: Ziel des Lehrgangs ist es, den Teilnehmern grundlegende Fertigkeiten bei der eigenen Herstellung von Stuckarbeiten zu vermitteln.

Referent: Michael Detemple (Stuckateurmeister)

Zielgruppe:

- Stuckateure
- Maler und Lackierer
- Ausbaufacharbeiter

Zulassungsvoraussetzungen: -/-

Dauer: 2 Tages-Seminar

Förderungsmöglichkeit:

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de in der Rubrik: "Themenportal, Fördermöglichkeiten in der Weiterbildung" einsehbar sind.

Anmeldeschluss: 1 Woche vor Seminartermin

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Sonstiges: Vollzeitlehrgang,
Voranmeldung zu jeder Zeit möglich

Abschluss: Zertifikat und Nachweis über den Erwerb sach- und regelgerechter Grundkenntnisse bei Stuckarbeiten

Praktische Weiterbildung im Ausbau: Stucklehrgang

Modul I „Grundtechniken Stuckarbeiten“



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Termin:

Beginn: 04.11.2013
Ende: 05.11.2013

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 180,00
Nichtmitgl.-Firmen: 230,00

Lehrgangunterlagen sind in diesen Kosten enthalten.
Verpflegung und/oder Übernachtung auf Anfrage.

Grundkurs Formenbau



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf Tel. (0681) 9 89 06-17 oder s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Termin:

Beginn: 04.11.2013
Ende: 05.11.2013

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 180,00
Nichtmitgl.-Firmen: 230,00

Lehrgangunterlagen sind in diesen Kosten enthalten.
Verpflegung und/oder Übernachtung auf Anfrage.

Thema:

Damit Sie als Mitarbeiter eines Stuckateur-, Maler-, bzw. Ausbaubetriebes einfache Stuckarbeiten ausführen oder ein Stuckprofil in der Renovierung einfach und fachgerecht nachbilden können, bieten wir Ihnen den Grundlehrgang „Stuckarbeiten“ an.

Inhalt:

- Herstellen von einfachen Tischzugschablonen
- Aufreißen von Stuckarbeiten
- Herstellen von runden und geraden Zügen
- Zuschneiden, ansetzen und verspachteln von Stuckarbeiten
- Ausarbeiten von Gehungen
- Abnehmen und Nachbilden von vorhandenen Profilen in der Sanierung
- Aufreißen von Stuckdecken

Ziel:

Ziel des Kurses ist es, den Teilnehmern grundlegende Fertigkeiten bei der Herstellung von Silikon Kautschuk Formen zu vermitteln.

Referent: Michael Detemple (Stuckateurmeister)

Zulassungsvoraussetzungen:

Gesellenbrief oder Lehrgang „Grundtechniken Stuckarbeiten“

Bitte mitbringen:

Arbeitskleidung, Stuckwerkzeug, (Objekte zum Abformen)

Dauer: 2 Tages-Seminar (Vollzeitlehrgang)

Förderungsmöglichkeit:

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die **Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.**

Anmeldeschluss: 1 Woche vor Seminartermin

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss:

Zertifikat und Nachweis über den Erwerb sach- und regelgerechter Grundkenntnisse bei Stuckarbeiten

Stucklehrgang Modul II: „Grundtechniken Säulenbau“

Thema:

Säulen dienen seit jeher der besonderen Gestaltung. Damit Sie in der Lage sind, Stucksäulen fachgerecht herzustellen, bieten wir Ihnen einen Stucklehrgang Säulenbau an.

Inhalt:

- Herstellen von Zugschablonen für Basis, Kapitell und Säulenschaft
- Ziehen der Einzelteile
- Zusammenbau der Einzelteile und Verspachtelung der Fugen

Ziel:

Ziel des Lehrgangs ist es, den Teilnehmern grundlegende Fertigkeiten bei der Herstellung von Stucksäulen zu vermitteln.

Referent: Michael Detemple (Stuckateurmeister)

Zielgruppe:

- Stuckateure
- Maler und Lackierer
- Ausbaufacharbeiter

Zulassungsvoraussetzungen:

Stucklehrgang Modul I oder bereits erworbene grundlegende Fertigkeiten bei der Ausführung von Stuckarbeiten

Förderungsmöglichkeit:

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. *Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.*

Dauer:

3 Tage
Di.-Do. 8:00 - 16:00 Uhr

Anmeldeschluss: 1 Woche vor Seminartermin

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Sonstiges: Vollzeitlehrgang,
Vor Anmeldung zu jeder Zeit möglich

Abschluss: Zertifikat und Nachweis über den Erwerb sach- und regelgerechter Grundkenntnisse für Stuckarbeiten im Säulenbau

Praktische Weiterbildung im Ausbau: Stucklehrgang

Modul II „Grundtechniken Säulenbau“



Termin:

Beginn: 16.12.2013
Ende: 18.12.2013

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 220,00
Nichtmitgl.-Firmen: 270,00

Lehrgangsunterlagen sind in diesen Kosten enthalten.
Verpflegung und/oder Übernachtung auf Anfrage.

Praktische Weiterbildung im Ausbau: Stucklehrgang

Modul III „Stuckmarmor“



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf Tel. (0681) 9 89 06-17 oder s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Termin:

Beginn: 10.02.2014
Ende: 14.02.2014

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 340,00
Nichtmitgl.-Firmen: 420,00

Lehrgangsunterlagen sind in diesen Kosten enthalten.
Verpflegung und/oder Übernachtung auf Anfrage.

Thema: Als Stuckmarmor bezeichnet man Flächenstück als Marmorimitation. Dabei wird eine Masse aus Stuckgips, pulverisiertem Naturgips, Wasser mit Leimzusatz sowie den entsprechenden Farbpigmenten auf das Mauerwerk oder Holz aufgetragen und anschließend mehrfach abgeschliffen und poliert. Die Marmorierung wird durch die Zugabe der Farbpigmente verursacht.

Die Gestaltung von Wänden, Pfeilern und Fenstereinfassungen mit Stuckmarmor wurde in der Zeit der Renaissance eingeführt, da die Beschaffung von echtem Marmor zu teuer oder zu schwierig gewesen ist. Die Blütezeit für Stuckmarmor stellte die Zeit des Barocks und des verspielten Rokokos dar. Zu dieser Zeit spezialisierten sich Stuckateure zu Spezialisten des Stuckmarmors. Der Marmorist und der Schleifer (Glänzer) standen in hoher Gunst bei Königs- und Fürstenhäuser und wurden überregional angefordert. Der Besitz der speziellen Mörtelrezepturen und der entsprechenden Schleifsteine galt als eine Art Qualifikation. Sie wurden weitervererbt und stellten höchsten Familienbesitz dar. Seitdem wurde diese Technik schwerpunktmäßig im Bereich der Denkmalpflege gefordert. Für die Herstellung von Stuckmarmor benötigt man umfangreiche Fach- und Materialkenntnisse und handwerkliches Geschick.

Inhalt:

- Rezepte: Inhaltsstoffe, Pigmente, Leim
- Farbgebung
- Anmischen und Ansetzen von Stuckmarmor
- Schleifen, Polieren und Endbehandlung des Stuckmarmors

Ziel: Ziel des Lehrgangs ist es, den Teilnehmern grundlegende Fertigkeiten bei der Stuckmarmor Herstellung zu vermitteln.

Referent: Michael Detemple (Stuckateurmeister)

Zielgruppe:

- Stuckateure
- Maler und Lackierer
- Ausbaufacharbeiter

Zulassungsvoraussetzungen:

Stucklehrgang Modul I und II oder bereits erworbene grundlegende Fertigkeiten bei der Ausführung von Stuckarbeiten

Dauer: 5-Tage, Mo.-Do. 8:00 - 16:00 Uhr, Fr. 8:00 - 13:30 Uhr

Förderungsmöglichkeit:

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. *Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.*

Anmeldeschluss: 1 Woche vor Seminartermin

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Sonstiges: Vollzeitlehrgang, Voranmeldung zu jeder Zeit möglich

Abschluss: Zertifikat und Nachweis über den Erwerb sach- und regelgerechter Grundtechniken zum Erstellen von Stuckmarmor

Ziele:

Dieses Seminar vermittelt Ihnen Fertigkeiten und Kenntnisse im Bereich Sichtmauerwerk.

Als Sichtmauerwerk bezeichnet man Mauerwerk, das nicht verputzt oder verkleidet wird und im fertigen Bauwerk außen oder innen dauerhaft sichtbar ist. In modernen Außenwandkonstruktionen lässt sich Sichtmauerwerk nur durch einen zweischaligen Aufbau mit einer Vorsatzschale aus Verblendmauerwerk realisieren, da ansonsten keine ausreichende Dämmwirkung erreicht werden kann.

Thema / Inhalt:

Berechnen und konstruieren von Rund- und Segmentbögen im Mauerwerksbau und Erstellen von Ziermauerwerken. Theoretische Unterweisung und praktische Anleitung beim Mauern von Bögen und Ziermauerwerken.

Ziel:

Auffrischung der bereits erworbenen Grundlagen in dem Bereich Mauerwerksbau – Rund- und Segmentbögen.

Teilnehmer:

Gesellen, Facharbeiter, Bauhelfer im Bereich Mauerwerksbau

Referent:

Mirko Kessler, Maurermeister

Förderungsmöglichkeit:

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. *Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.*

Anmeldeschluss: 1 Woche vor Seminartermin

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
 Kolbenholz 1-2 u. 4-5
 66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Zertifikat und Nachweis über die Teilnahme am Kurs.

Sonstiges: Vollzeitlehrgang (4 Tage)

Abschluss:

Teilnahme-Zertifikat

Erstellen von Ziermauerwerken, Rund- und Segmentbögen



*Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
 Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
 s.kranzdorf@abz-bau-saar.de*

Termin:

Beginn: 24.02.2014
 Ende: 28.02.2014

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 340,00
 Nichtmitgl.-Firmen: 420,00

Umfangreiche Lehrgangsunterlagen sind in diesen Kosten enthalten. Verpflegung und/oder Übernachtung auf Anfrage.

Schalen einer zweiläufigen Podesttreppe



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
 Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
 s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Termin:

Beginn: 10.02.2014
 Ende: 12.02.2014

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 195,00
 Nichtmitgl.-Firmen: 260,00

Lehrgangunterlagen sind in diesen Kosten enthalten.
 Verpflegung und/oder Übernachtung auf Anfrage.

Thema: Immer öfter müssen bei Altbausanierungen Treppen eingeschalt werden, bei denen man nicht auf Systemschalungen zugreifen kann. Aus diesem Grund bieten wir ein Praxisseminar im Herstellen einer Podesttreppe an.

Inhalt: - Theoretische Besprechung,
 - Aufreißen und Einschalen einer zweiläufigen Podesttreppe.

Ziel: Auffrischen und Vertiefen von Schaltechniken und weiteren Fertigkeiten aus dem Betonbauerhandwerk

Referent: Mario Dühr (Betonbauermeister)

Zielgruppe: Betonbauer, Maurer, Bauhelfer

Zulassungsvoraussetzungen: -/-

Dauer: 3 Tage von 08:00 - 16:00 Uhr

Förderungsmöglichkeit:

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die **Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte** aus dem Saarland auszustellen.

Anmeldeschluss: 8 Tage vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
 Kolbenholz 1-2 u. 4-5
 66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Sonstiges: Vollzeitlehrgang, Voranmeldung zu jeder Zeit möglich

Abschluss: Zertifikat und Nachweis über den Erwerb sach- und regelgerechter Grundkenntnisse aus dem Betonbauerhandwerk

Thema und Ziel

Neue Anwendungsbereiche durch die Faltechnik erschließen sich. Informationen über neue Märkte und Entwicklungen. Praktische Vorführungen und Umsetzung führen zur Anwendungssicherheit.

Inhalte:

- Faltechnik
- Fräßtechnik
- Ballistische Verbindungsmittel bei Metallunterkonstruktionen
- Detailausbildungen im Trockenbau mit Schwerpunkt Elementbau
- Klebetechnik, Befestigungstechnik

Zielgruppe:

- Unternehmer
- Meister
- Führungskräfte Stuck

Referenten: Ausbildungsmeister

Zulassungsvoraussetzungen: -/-

Dauer: Tagesseminar

09:00 – 16:45 Uhr

Förderungsmöglichkeit:

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. *Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.*

Anmeldeschluss: 1 Woche vor Seminartermin

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
 Kolbenholz 1-2 u. 4-5
 66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Zertifikat

Faltechnik im Trockenbau



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
 Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Termin: 19.12.2013
Gebühr (€/Teilnehmer):
 Mitgliedsfirmen: 200,00
 Nichtmitgl.-Firmen: 260,00

Lehrgangsunterlagen sind in diesen Kosten enthalten.
 Verpflegung und/oder Übernachtung auf Anfrage.

Sicherer Umgang mit Holzbearbeitungsmaschinen und ausgewählten Arbeitsmitteln für die Ausführung von Bauarbeiten



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
 Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
 s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Termin:

Beginn: 05.03.2014
 Ende: 07.03.2014

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 190,00
 Nichtmitgl.-Firmen: 250,00

Lehrgangunterlagen sind in diesen Kosten enthalten.
 Verpflegung und/oder Übernachtung auf Anfrage.

Thema:

Bei Bauarbeiten werden häufig Holzbearbeitungsmaschinen und spezielle Handmaschinen eingesetzt. Es werden arbeitsschutzrechtliche Kenntnisse und Fertigkeiten benötigt um diese Maschinen sicher bedienen zu können.

Ziel:

Ziel des Lehrgangs ist es, die Teilnehmer entsprechend der einschlägigen BG Vorschriften zu qualifizieren.

Referent:

Hans Peter Marschall, Zimmermeister und Dachdeckermeister

Zielgruppe:

Arbeitnehmer und Auszubildende des Bauhaupt- und Nebengewerbes, die im Rahmen ihrer Tätigkeit mit Holzbearbeitungsmaschinen und speziellen Handmaschinen arbeiten.

Zulassungsvoraussetzung:

Arbeitnehmer und Auszubildende im Bauhaupt- und Nebengewerbe.

Förderungsmöglichkeit:

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. *Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.*

Dauer: 3 Tage**Anmeldeschluss:**

1 Woche vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort:

Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
 Kolbenholz 1-2 u. 4-5
 66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss:

Nach bestandener schriftlicher Prüfung wird dem Teilnehmer ein Prüfungszeugnis der Bau BG ausgestellt.

Sonstiges:

Weitere Termine nach Absprache möglich

Die Sanierung im Dickbett und die Ausbildung der dauerelastischen Fuge

Thema:

In Zeiten, in denen alternde Bausubstanz die Sanierung immer mehr in den Vordergrund rückt, sind handwerkliche Fertigkeiten wie das Sanieren von Fliesenarbeiten im Dickbettverfahren grundlegende Notwendigkeit. Aus diesem Grund führen wir einen Grundlehrgang für Fliesenarbeiten im Dickbettverfahren durch, der die Fertigkeiten und Kenntnisse zu dieser Thematik beinhaltet.

Inhalt:

- Einarbeitung und Übersicht, Fliesenverlegung im Dickbett
- Theoretische Unterweisung, Dehnungsfuge
- Theoretische Unterweisung, Dickbettverlegung und Fliesenbearbeitung
- Herstellen von Spritzbewurf
- Fassadensockel im Dickbett
- Fliesenbearbeitung und Einbau im Sanitärbereich im Dickbett
- Einbau von elastischen Fugen an den hergestellten und vorbereiteten Werkstücken

Ziel: Ziel des Lehrgangs ist es, den Teilnehmern Fertigkeiten aus dem Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerhandwerk zu vermitteln. Die Lehrgangsinhalte sind so ausgewählt und aufeinander abgestimmt, dass die traditionelle Verlegung im Dickbettverfahren mit der Verarbeitung moderner Baustoffe verbunden wird

Referent: Pascal Hübschen, Fliesenlegermeister

- Zielgruppe:**
- Ausbaufacharbeiter
 - Fliesen-, Platten- und Mosaikleger-Gesellen, die ihre Kenntnisse auffrischen wollen
 - Bauhelfer, die sich qualifizieren wollen
 - Baustellenführungspersonal

Zulassungsvoraussetzungen: -/-

Dauer: 5 Tage, Mo.-Do. 8:00 - 16:00 Uhr, Fr. 8:00 - 13:30 Uhr

Förderungsmöglichkeit:

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. *Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.*

Anmeldeschluss: 1 Woche vor Seminartermin

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
 Kolbenholz 1-2 u. 4-5
 66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Sonstiges: Vollzeitlehrgang, Voranmeldung zu jeder Zeit möglich

Abschluss: Zertifikat und Nachweis über den Erwerb sach- und regelgerechter Grundkenntnisse aus dem Fliesenlegerhandwerk

Praktische Weiterbildung im Ausbau: Fliesen-, Platten- und Mosaikleger



*Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
 Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
 s.kranzdorf@abz-bau-saar.de*

Termin: auf Anfrage

Gebühr (€/Teilnehmer):
 Mitgliedsfirmen: 130,00
 Nichtmitgl.-Firmen: 170,00

Umfangreiche Lehrgangsunterlagen sind in diesen Kosten enthalten. Verpflegung und/oder Übernachtung auf Anfrage.

ID-Nr.: 1314-PW 14

Praktische Weiterbildung im Ausbau für Zimmerer: Schiften



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Modul 1:

Termin: auf Anfrage

Modul 2:

Termin:
Beginn: auf Anfrage

Gebühr (€/TN) /je Modul:

Mitgliedsfirmen: 345,00
Nichtmitgl.-Firmen: 425,00

Umfangreiche Lehrgangsunterlagen sind in diesen Kosten enthalten. Verpflegung und/oder Übernachtung auf Anfrage.

Modul 1

ID-Nr.: 1314-PW 15

Modul 2

ID-Nr.: 1314-PW 17

Grund- und Aufbau-Modul für Zimmerer: „Schiften“ Wissen ist Macht! Schiften ist keine Hexerei.

Thema: Zum Thema „Schiften“ bieten wir ein praxisgerechtes Grund-Modul und Aufbau-Modul an, in welchen verschiedene Methoden aufgezeigt, neues Wissen vermittelt und vorhandenes Wissens gefestigt werden.

Grund-Modul: „Schiften“

- Schiften mit Kehlbohlen
- Spitzgaube
- Rundgaube
- Schiften am Walmdach
- Grat- und Kehlsparrnen mit gleicher Neigung
- Schräger Sparren
- Grat- und Kehlsparrnen mit ungleicher Neigung
- Klauenschifter

Aufbau-Modul: „Schiften“

- Schräger Giebelsparren verkantet
- Verkantete Sparren im Feld
- Wechsel zwischen Gratsparren
- Schiefwinklige Grundrisse
- Schräg zur Traufe liegende Schifter
- Flächenschiftung
- Hexenschnitt
- Aufschieblinge

Die Module bauen aufeinander auf, es ist jedoch je nach Kenntnis- und Fertigungsstand möglich, die Module unabhängig voneinander zu belegen.

Ziel: Die Auswahl der Modulinhalt zielt darauf ab, es dem Teilnehmer zu ermöglichen, die Anforderungen, die bei der Anlage und Ausführung von Schiftarbeiten entstehen, selbständig bewältigen zu können.

Referent: Peter Töttel, Zimmermeister

Zielgruppe: Zimmergesellen, Vorbereitung für angehende Zimmermeister, Dachdeckermeister, Zimmermeister

Zulassungsvoraussetzungen: -/-

Dauer: Je Modul ein 5-Tagesseminar,
Mo.-Do. 8:00 - 16:00 Uhr, Fr. 8:00 - 13:30 Uhr

Förderungsmöglichkeit:

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. *Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.*

Anmeldeschluss: 1 Woche vor Seminartermin

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Sonstiges: Vollzeitlehrgang, Voranmeldung zu jeder Zeit möglich

Abschluss: Zertifikat und Nachweis über das sach- und regelgerechte Schiften

Thema:

Die Anforderungen an den Bauleiter, die mangelfreie und rechtzeitige Fertigstellung des Bauvorhabens zu gewährleisten, sind vielfältig und stellen hohe Anforderungen an die Organisation und Steuerung der Baustelle. Das Seminar soll das Handwerkzeug zur Verfügung stellen, Fehler im Rahmen der Durchführung von Baumaßnahmen zu vermeiden, die erhebliche wirtschaftlich nachteilige Folgen nach sich ziehen können.

Ziel:

Anhand von konkreten Falldarstellungen aus der Praxis wird den immer wiederkehrenden rechtlich relevanten Fehlern bei der Baudurchführung nachgegangen und zugleich Strategien und Lösungen zur rechtlich und taktisch richtigen Vorgehensweise im Bauablauf entwickelt.

Inhalte:

- Der Begriff des Bauleiters
- Dokumentation und Baustellenschriftverkehr (mit Musterschreiben)
- Kooperation am Bau – Zusammenwirken der Beteiligten/ Schnittstellen
- Vergütung und Nachträge
- Stundenlohnarbeiten
- Maßnahmen zur Einhaltung der Bauzeit
- Bauzeitüberschreitung: Nachträge und Behinderungsschaden
- Vertragsstrafe
- Gewährleistung und Haftung
- Beweissicherung
- Die Prüfungs- und Hinweispflicht des Bauunternehmers
- Verhaltensvorschläge für außergerichtliche Konfliktlösung

Referent:

RA Dr. Ingo Lange, Freiburg

Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht und Vorstandsmitglied des Instituts für Baurecht in Freiburg i. Br. e.V. Seit Jahren ist er als Referent in der Fort- und Weiterbildung der Baubranche tätig.

Zielgruppe: Projekt- und Bauleiter, Poliere, kaufmännische Mitarbeiter / 10 bis max. 20 Personen

Zulassungsvoraussetzung: -/-

Förderungsmöglichkeit:

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. *Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.*

Anmeldeschluss: 8 Tage vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
 Kolbenholz 1-2 u. 4-5
 66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Teilnahme-Zertifikat

Bauleiterseminar

*Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Krantzdorf
 Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
 s.krantzdorf@abz-bau-saar.de*

Termin 1: 20.11.2013
 von 9.00 – 16.30 Uhr
ID-Nr.: 1314-AR 01

Termin 2: 26.03.2014
 von 9.00 – 16.30 Uhr
ID-Nr.: 1314-AR 05

Gebühr (€/Teilnehmer):
 Mitgliedsfirmen: 260,00
 Nichtmitgl.-Firmen: 310,00

Lehrgangsunterlagen sind in diesen Kosten enthalten. Verpflegung auf Anfrage.

Praktisches Einbinden und Koordinieren der Baubeteiligten



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Termin: 20.11.2013
Tagesseminar

Gebühr (€/Teilnehmer):
Mitgliedsfirmen: 190,00
Nichtmitgl.-Firmen: 250,00

Lehrgangsunterlagen sind in diesen Kosten enthalten. Verpflegung auf Anfrage.

Thema:

Die Anzahl der Baubeteiligten ist groß und es ist schwierig die vielen Rechte, Pflichten und Erfordernisse rechtzeitig und richtig zu bedienen. Auf Grund der unterschiedlichen Beziehungen zu den Baubeteiligten sind die Vorgehensweisen beim Einbinden und Koordinieren entsprechend zu gestalten. Die Aufbereitung der Veranstaltungsinhalte ermöglicht es den Teilnehmern, mit praktischen Beispielen und erprobten Hinweisen, die Übersicht zu gewinnen und die Aufgaben erfolgreich zu bewältigen.

Inhalte:

- Kommunikationsverhalten als Schlüssel zum Erfolg
- Informationsflüsse, Abstimmungspflichten und Entscheidungsbefugnisse angepasst an die spezifische Baustellensituation und die jeweiligen vertraglichen Gegebenheiten
- Verhaltensweisen
- Baubeteiligte – intern
- Geschäftsleitung, Oberbauleitung, Bauleitung, Controlling, Buchhaltung, Lohnbüro, Arbeitsvorbereitung, Einkauf, Bauhof, MTA mit Gerätedisposition, das eigene Personal und Hilfsbetriebe (Schlosserei, Werk-statt, Elektrowerkstatt, Zimmerer)
- Baubeteiligte – extern
- Bauherrn, Projektsteuerer, Planer, Berufsgenossen-schaft, Polizei, weitere Behörden und Institutionen, Anwohner, Sachverständiger, Gutachter, Fachplaner, Nachunternehmer und Lieferanten
- Vertraglich gebundene Beteiligte
- Vertraglich nicht gebundene Beteiligte

Referent:

Dipl.-Ing. Peter Schmidt bbD

Zielgruppe:

Bauleiter, Bauführer, baubetrieblichen Führungsnachwuchs, andere Führungskräfte und Interessierte / 10 bis max. 20 Personen

Zulassungsvoraussetzung: -/-

Förderungsmöglichkeit:

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. *Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.*

Anmeldeschluss: 8 Tage vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Teilnahme-Zertifikat

Thema:

Das Seminar „Baubetrieb kompakt“ konzentriert sich auf die wesentlichen Punkte des **Baumanagement**. Die kompakte Aufbereitung ermöglicht es die vielfältigen Verknüpfungen und Abhängigkeiten des baubetrieblichen Geschehens aufzuarbeiten und den Teilnehmer in die Lage zu versetzen in umfassender Verantwortung die Aufgaben **erfolgreich zu bewältigen**. Geeignete Methoden und Arbeitsmittel werden vorgestellt und an Beispielen erläutert. Verschiedene Möglichkeiten eine gute Zusammenarbeit zu fördern werden gezeigt und wesentliche Punkte aus dem Bereich guter Kommunikation werden anhand von Beispielen erläutert.

Inhalte:

- Baubetrieb kompakt, eine thematische Übersicht
- Arbeitsvorbereitung:
Terminpläne, Ablaufpläne, Ressourcenpläne,
Baustelleneinrichtungspläne, Verfahrensentscheidungen,
Prozessqualität
- Verschwendung vermeiden:
Arbeitszeiten, Einsatzzeiten, Wegezeiten, Transportzeiten,
Wartezeiten, der richtige Mann und das richtige Gerät, Kosten,
Planen und steuern mit kurzen Zeithorizonten auf der Baustelle
- Zusammenarbeit:
Methoden und Arbeitsmittel, Kommunikation

Referent: Dipl.-Ing. Peter Schmidt bbD

Zielgruppe: Bauleiter, Bauführer, Arbeitsvorbereiter, baubetrieblicher Führungsnachwuchs, andere Führungskräfte und Interessierte

Zulassungsvoraussetzungen: -/-

Dauer: Tagesseminar

Förderungsmöglichkeit:

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. *Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.*

Anmeldeschluss: 1 Woche vor Seminartermin

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Sonstiges: Voranmeldung zu jeder Zeit möglich

Abschluss: Teilnahme-Zertifikat

Baubetrieb kompakt



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Termin: 16.01.2013

Gebühr (€/Teilnehmer):
Mitgliedsfirmen: 190,00
Nichtmitgl.-Firmen: 250,00

Lehrgangsunterlagen sind in diesen Kosten enthalten. Verpflegung auf Anfrage.

Abnahme u. Bedenkenanmeldung im Werkvertragsrecht



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Termin: 20.03.2014
Tagesseminar

Gebühr (€/Teilnehmer):
Mitgliedsfirmen: 190,00
Nichtmitgl.-Firmen: 250,00

Lehrgangunterlagen sind in diesen Kosten enthalten. Verpflegung auf Anfrage.

Thema:

Die Abnahme ist sowohl nach BGB als auch nach VOB eines der zentralen Elemente im privaten Baurecht. Erst nach Abnahme besteht für den Handwerker ein Anspruch auf Werklohn und für den Auftraggeber beginnt erst nach der Abnahme die Gewährleistungsfrist.

Bedauerlicher Weise werden speziell im Bereich der Abnahme immer wieder gravierende Fehler gemacht. Diese Fehler können unter Umständen dazu führen, dass der Bundesgerichtshof nach vierjähriger Prozessdauer feststellt, dass mangels Abnahme für den Handwerker überhaupt kein Anspruch auf Werklohn besteht.

Um Konflikte im Baurecht, die für das Unternehmen erhebliche finanzielle Konsequenzen haben können, zu vermeiden, sind Kenntnisse der baurechtlichen Abnahme zwingend erforderlich.

Auch das Bedenkenanmelden, also die Prüfungs- und Hinweispflicht, sind zentrale Punkte des Werkvertragsrecht. Der Werkunternehmer ist verpflichtet jede Phase der Bauausführung, insbesondere die Planung und auch die Leistungen des Vorgewerks, kritisch zu prüfen und ggfs. Bedenken anzumelden. Nur ein „richtiges“ Bedenkenanmelden kann den Werkunternehmer vor Gewährleistungsansprüchen bewahren.

Ziel:

Ziel des Seminars ist die Vermittlung von Kenntnissen aus dem Bereich der Abnahme und dem Bedenkenanmelden (Prüfungs- und Hinweispflicht). Neben den rechtlichen Aspekten soll den Teilnehmern auch ein praktisches Rüstzeug für den betrieblichen Alltag mitgegeben werden.

Referent: RA Christian Ullrich, AGV Bau Saar

Dauer: Halbtagesseminar

Zielgruppe: Geschäftsführer, Meister, Betriebsleiter, Poliere, Führungskräfte

Förderungsmöglichkeit:

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. *Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die **Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte** aus dem Saarland auszustellen.*

Anmeldeschluss: 1 Woche vor Seminartermin

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Teilnahme-Zertifikat

Thema: Was Arbeitgeber unbedingt wissen sollten!

Das Arbeitsrecht unterliegt einem ständigen Wandel. Um auf den neuesten Stand zu kommen, bietet Ihnen dieses Seminar einen guten Überblick. Zusätzlich erhalten Sie wertvolle praktische Hinweise:

- Welche Regelungen sind in einem Arbeitsvertrag sinnvoll und zulässig?
- Wann gilt welcher Tarifvertrag?
- Wann und wie mahnt man als Arbeitgeber richtig ab?
- Was ist bei Krankheit, Schlechtleistung oder Arbeitsmangel zu beachten und zu tun?
- Wie kann man rechtssicher kündigen?
- Was erwartet den Arbeitgeber beim Arbeitsgericht?

Modul 1: Arbeitsvertragsgestaltung

- Begründung eines Arbeitsverhältnisses, Arbeitsvertrag, Befristung, Urlaub, Überstunden usw.
- Gestaltungsmöglichkeiten im bestehenden Arbeitsverhältnis nach Tarif und nach Gesetz.

Modul 2: Die Kündigung von Arbeitsverhältnissen

- Kündigung nach dem Kündigungsschutzgesetz, Abmahnung, fristgemäße und fristlose Kündigung
- Vermeidung von Prozessrisiken und häufigen Fehlern bei Kündigungsentscheidungen.

Referent: RA Christian Ullrich, AGV Bau Saar

Zielgruppe: - Geschäftsführer
 - Personalleiter
 - Betriebsleiter
 - Meister
 - Unternehmerfrauen

Zulassungsvoraussetzungen: -/-

Dauer: Je Modul ein Halbtagesseminar von 14:00 - 17:30 Uhr

Förderungsmöglichkeit:

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. *Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.*

Anmeldeschluss: 1 Woche vor Seminartermin

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
 Kolbenholz 1-2 u. 4-5
 66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Sonstiges: Voranmeldung zu jeder Zeit möglich

Abschluss: Teilnahme-Zertifikat

Update Arbeitsrecht Modul I und Modul II

Was Arbeitgeber unbedingt wissen sollten!



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
 Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Termine:**Arbeitsrecht Modul 1:**

01.04.2014

Arbeitsrecht Modul 2:

03.04.2014

Gebühr (€/TN) je Modul:

Mitgliedsfirmen: 90,00
 Nichtmitgl.-Firmen: 140,00

Lehrgangsunterlagen sind in diesen Kosten enthalten. Verpflegung auf Anfrage.

Modul 1:**ID-Nr.: 1314-AR 06****Modul 2:****ID-Nr.: 1314-AR 07**

Vom Baufacharbeiter zum Bauführer

Modul 1: Grundlagen VOB/B und Abrechnung nach VOB/C



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Thema:

Als Bauführer sind VOB-Kenntnisse sehr wichtig. Grundlagen der VOB/B sind für die Baustellenführungskräfte wichtig um all die Erfordernisse in Bezug auf Nachweise, Berichte, Dokumentationen zu kennen. Für Nachträge sind diese Informationen die Grundlage, auf der dann der (Ober-)Bauleiter die Vergütungsansprüche kalkulieren, stellen und verhandeln kann. In der VOB/C sind die Abrechnungsregeln definiert. Diese sollten für einzelne Hauptgewerbe bekannt sein und auch beherrscht werden, da die Unterstützung der Abrechnungsarbeit immer wichtiger wird. Auch das Erstellen von Aufmaßen, sonstigen Abrechnungsregeln und von Neben- und Besonderen Leistungen muss bekannt sein.

Inhalte:

- **VOB/B**
 - Übersicht
 - Hinweispflicht
 - Dokumentation
- **VOB/C**
 - Übersicht
 - Nebenleistungen, besondere Leistungen
 - Übersicht Abrechnung
- **Abrechnung**
 - Grundsätzliches
 - Normenübersicht
 - Beispiele einiger Hauptgewerke

Referent:

Dipl.-Ing. Peter Schmidt bbD

Zielgruppe:

Seminar für gewerbliche Führungskräfte auf dem Weg zum Bauführer

Zulassungsvoraussetzung: -/-

Förderungsmöglichkeit:

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die **Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland** auszustellen.

Anmeldeschluss: 8 Tage vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Teilnahme-Zertifikat

Termin: 10.02.2014

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 160,00
Nichtmitgl.-Firmen: 210,00

Lehrgangunterlagen sind in diesen Kosten enthalten. Verpflegung auf Anfrage.

Thema:

Das Vermeiden von Verschwendung bezieht sich auf mehrere Bereiche: Material, Arbeitsstunden, Geräteeinsatzzeiten, Geräteeinsatz, Einsatz von Schalung/Rüstung, Verfahrensauswahl, Transporte und Flächennutzung. Bei all diesen Aufgaben kommt es darauf an nicht „irgendwie ausreichend“ zu disponieren, zu planen, zu nutzen, sondern es geht um das Notwendige, das in sinnvoll koordinierten Einsätzen optimal genutzt wird.

Inhalte:

- **Material**
 - Bestellung /Abruf
 - Transport/Lagerung
 - Einsatz
- **Arbeits- und Gerätestunden**
 - Leistungspläne auf Basis von Vertrag und Kalkulation
 - Wochenpläne mit Soll-Ist-Vergleichen
 - Abweichungsanalysen und Erfolgskontrollen
- **Verfahrensauswahl und Baustelleneinrichtung**
 - technische Anforderungen und Kosten
 - erforderliche Kompetenzen
 - geeignete Baustelleneinrichtungen
- **Flächennutzung**
 - Lagerflächen
 - Verkehrsflächen
 - Sonderflächen z.B. für Großgeräteeinsatz

Referent:

Dipl.-Ing. Peter Schmidt bbD

Zielgruppe:

Seminar für gewerbliche Führungskräfte auf dem Weg zum Bauführer

Zulassungsvoraussetzung: -/-

Förderungsmöglichkeit:

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. *Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.*

Anmeldeschluss: 8 Tage vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Teilnahme-Zertifikat

Vom Baufacharbeiter zum Bauführer

Modul 2: Vermeiden von Verschwendung



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Termin: 11.02.2014

Gebühr (€/Teilnehmer):
Mitgliedsfirmen: 160,00
Nichtmitgl.-Firmen: 210,00

Lehrgangsunterlagen sind in diesen Kosten enthalten. Verpflegung auf Anfrage.

Vom Baufacharbeiter zum Bauführer

Modul 3: Baustellensteuerung



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
 Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
 s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Thema:

In der Ausführung vor Ort steht das optimale Steuern der Baustelle im Mittelpunkt. Dazu ist es erforderlich mit einer zeitnahen Planung und Umsetzung das Baustellen-geschehen möglichst reibungsfrei zu gestalten. Kontrollen im Rahmen von Soll-Ist-Vergleichen (SIV) ermöglichen fundierte Analysen der Abweichungen und eine zielführende kostengünstige Maßnahmenauswahl. Die Wirtschaftlichkeit der Baumaßnahme ist seinen vielen Abhängigkeiten zu beachten.

Inhalte:

• Erfordernisse des aktuellen Baustellengeschehens erkennen

- Vertragliche Grundlagen
- Kontrollroutinen und Stichproben
- Der Wert engagierter Mitarbeiter

• Planung und Steuerung auf der Baustelle

- Wochenpläne mit Soll-Ist-Vergleichen
- Abweichungsanalysen
- Erfolgskontrollen
- Nachunternehmer und Lieferanten

• Soll-Ist-Vergleich im technischen Mengengerüst

- Möglichkeiten der Verwendung des technischen Mengengerüsts
- Genauigkeit und Aussagekraft
- Leitgrößen finden und nutzen

• Dokumentation/Berichtswesen

- Baugeschehen
- Abrechnung
- Nachträge

Referent:

Dipl.-Ing. Peter Schmidt bbD

Zielgruppe:

Seminar für gewerbliche Führungskräfte auf dem Weg zum Bauführer

Zulassungsvoraussetzung: -/-

Förderungsmöglichkeit:

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die **Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland** auszustellen.

Anmeldeschluss: 8 Tage vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
 Kolbenholz 1-2 u. 4-5
 66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Teilnahme-Zertifikat

Termin: 30.04.2014

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 160,00

Nichtmitgl.-Firmen: 210,00

Lehrgangsunterlagen sind in diesen Kosten enthalten. Verpflegung auf Anfrage.

Thema:

Ein Bauführer braucht in drei Bereichen Transparenz auf der Baustelle. In der Baustellenorganisation geht es um das externe und das interne Gefüge. Sich schnell zurechtfinden ist dabei eine wesentliche Aufgabe. Die eigentliche Bauführung beruht auf den Auswertungen der vertraglichen Gegebenheiten. Mit dem richtigen Feintuning gelingt dem Bauführer eine praxisergebnisgerechte baubetriebliche ausgelegte Steuerung. In der unternehmerischen Mitverantwortung muss schließlich Kostenklarheit vorhanden sein. Ein Grundverständnis für die Kalkulation, die vorhandene Arbeitskalkulation und die entsprechenden Kostenauswertungen wird dabei als Grundlage für den Bauführer vermittelt. Die genannten Punkte werden für die praktische Bauführerarbeit zusammen mit Hinweisen zum Umgang mit den Beteiligten und dem eigenen Personal baustellennah dargestellt und mit verschiedenen Beispielen/Übungen vertieft erarbeitet.

Inhalte:

• Übersicht über die Baustellenorganisation

- Die externen Baubeteiligten (Bauherrschaft und Vertreter, Planer und Projektanten, Behörden usw.)
- Die internen Baubeteiligten (Geschäftsführung, kaufm. Abteilungen, techn. Abteilungen, Stabsabteilungen, Servicebetriebe)
- Schnelle Orientierung bei den projektspezifischen Bezugspersonen

• Grundlagen der Baustellensteuerung

- die vertraglichen Gegebenheiten
- die Auswertung und das „Feintuning“ vor Ort.
- Das Handhaben unterschiedlicher Qualitäten bei den Grundlagen
- Wirtschaftliche, gut handhabbare, zielführende Baustellensteuerung

• Kostenklarheit und Kostentransparenz

- Kostenklarheit braucht unternehmerisches Grundverständnis
- Die vorhandene Arbeitskalkulation
- Die entsprechenden Kostenauswertungen
- Was ist für meine Arbeit wichtig?
- Wo steht was?
- Wie bekomme ich schnell einen klaren und aussagekräftigen Überblick?

Referent: Dipl.-Ing. Peter Schmidt bbD

Zielgruppe: Seminar für gewerbliche Führungskräfte auf dem Weg zum Bauführer

Zulassungsvoraussetzung: -/-

Förderungsmöglichkeit:

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die **Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen**.

Anmeldeschluss: 8 Tage vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Teilnahme-Zertifikat

Vom Baufacharbeiter zum Bauführer

Modul 4: Transparenz des Baugeschehens



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Termin: 22.05.2014

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 160,00
Nichtmitgl.-Firmen: 210,00

Lehrgangunterlagen sind in diesen Kosten enthalten. Verpflegung auf Anfrage.

ID-Nr.: 1314-AR 11

Datenschutz-Treuhand e.V.



Mühlenweg 8
66798 Wallerfangen, Deutschland

Ansprechpartner:
Stephan Pirron, 1. Vorsitzender
Telefon: 06831-7689652
Fax: 06831-7689653

info@datenschutz-treuhand.de
www.datenschutz-treuhand.de

Angebot

Der „Datenschutz-Treuhand e.V.“ ist eine Arbeitsgemeinschaft von Datenschutz-Experten. Der Verein unterstützt die Mitgliedsorganisationen des Paritätischen bei der Einhaltung ihrer gesetzlichen Datenschutz-Verpflichtungen. Unser Ziel ist es, Sie rund um den Datenschutz zu informieren und Ihnen kostengünstige Lösungen für die Einführung eines rechtssicheren Datenschutz-Konzepts anzubieten.

Was wir anbieten

- Beratung in allen Fragen rund um den Datenschutz
- Erstellen einer rechtskonformen Datenschutz-Konzeption
- Übernahme der vorgeschriebenen Mitarbeiter-Unterweisungen
- Durchführung der gesetzlichen Vorabkontrollen
- Datenschutz-Audits durch zertifizierte Auditoren
- Stellung des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Unsere Berater kennen die besonderen Notwendigkeiten der Organisationen im Wohlfahrts-Bereich und können auf dieser Basis effiziente Lösungen vorschlagen. Unser

Angebot hat das Ziel, Geschäftsführung und Mitarbeiter bei der Planung und Einführung des Datenschutzes so weit wie möglich zu entlasten. Datenschutz ist der Schutz personenbezogener Daten von Kunden und Mitarbeitern. Gerade im Wohlfahrtsbereich haben wir es mit sehr sensiblen Daten von betreuten Menschen zu tun. Aus diesem Grund verpflichtet das Datenschutzgesetz zu besonderen Maßnahmen.

**Besondere
Vergünstigungen**

Besondere Vergünstigungen für Sie:

- kostenlose Erstberatung und Klärung des Datenschutz-Bedarfs
- kostenlose Hotline für aktuelle Fragen rund um den Datenschutz
- kostenlose Schulungen (Unternehmen sind gesetzlich verpflichtet, Datenschutz-Unterweisungen für Mitarbeiter durchzuführen)
- kostengünstige Stellung des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Thema:

Die Arbeitsvorbereitung ist bei komplexen Arbeitsverfahren und engen Terminen unabdingbare Voraussetzung für reibungslose Abläufe und einen optimalen

Ressourceneinsatz. Die Entwicklung der Produktivität ist eine möglichst gleichmäßige Auslastung. Für diese Aufgaben braucht die Baustellenführungskraft geeignete Methoden und Arbeitsmittel. Eine gute Arbeitsvorbereitung ist auch die Basis für aussagekräftige Soll-Ist-Vergleiche, die dann für die zeitnahe Planung und Steuerung vor Ort auf der Baustelle genutzt werden.

Inhalte:

- **Termin-, Leistungs-, Ablaufplan**
 - Terminpläne
 - Leistungs- und Ablaufpläne
 - Optimale Baustellenabwicklung
- **Baustelleneinrichtungsplan**
 - zweckmäßige Einrichtungs-elemente
 - verfahrensgerechte Geräteausstattung
 - optimale Wege-, Transport- und Rüstzeiten
- **Produktivität**
 - Stabile Prozesse
 - kompetentes Personal
 - gleichmäßige Auslastung

Referent:

Dipl.-Ing. Peter Schmidt bbD

Zielgruppe:

Seminar für gewerbliche Führungskräfte auf dem Weg zum Bauführer

Zulassungsvoraussetzung: -/-

Förderungsmöglichkeit:

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. *Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die **Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland** auszustellen.*

Anmeldeschluss: 8 Tage vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Teilnahme-Zertifikat

Vom Baufacharbeiter zum Bauführer

Modul 5: Arbeitsvorbereitung und Produktivität



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Termin: 23.05.2014

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 160,00
Nichtmitgl.-Firmen: 210,00

Lehrgangsunterlagen sind in diesen Kosten enthalten. Verpflegung auf Anfrage.

Vom Baufacharbeiter zum Bauführer

Modul 6: Arbeitsrecht / Arbeitssicherheit



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Termin: Mai/Juni 2014

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 160,00

Nichtmitgl.-Firmen: 210,00

Lehrgangunterlagen sind in diesen Kosten enthalten. Verpflegung auf Anfrage.

Thema:

In diesem Modul lernen unsere Teilnehmer die Grundlagen der Verantwortung der am Arbeitsschutz beteiligten Personen. Die möglichen rechtlichen Folgen bei Nichteinhaltung von Gesetzen, Verordnungen und Regeln können eingeschätzt werden. Sie erkennen den Stellenwert der Gefährdungsbeurteilung im täglichen Arbeitsablauf und kennen ihre Aufgaben dabei.

Inhalte Arbeitssicherheit:

- Verantwortung und Haftung
- Mitwirken bei der Gefährdungsbeurteilung
- Partner im Arbeitsschutz

Nachmittags werden die Teilnehmer mit der Vermittlung von arbeitsrechtlichen Grundkenntnissen zur Durchführung von Führungsaufgaben auf der Baustelle geschult.

Inhalte Arbeitsrecht:

- Grundzüge des Rahmentarifvertrages Bau
- Arbeitszeiten
- Direktions- und Anordnungsrecht
- Mehrarbeit
- Personalgespräch
- Abmahnung
- Arbeitsrechtliche Problemstellung anhand von Fallbeispielen

Referenten:

Gunnar Klein, BG Bau

RA Christian Ullrich, AGV Bau Saar

Zielgruppe:

Seminar für gewerbliche Führungskräfte auf dem Weg zum Bauführer

Zulassungsvoraussetzung: -/-

Dauer: Tagesseminar

Arbeitssicherheit 10:00 – 13:00 Uhr

Arbeitsrecht 14:00 – 17:00 Uhr

Förderungsmöglichkeit:

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. *Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die **Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte** aus dem Saarland auszustellen.*

Anmeldeschluss: 8 Tage vor Seminarbeginn

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH

Kolbenholz 1-2 u. 4-5

66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Teilnahme-Zertifikat



Thema: In diesem Seminar erlernen Sie das grundlegende Arbeiten mit Microsoft Outlook, so dass Sie die Kontaktverwaltung, E-Mail-Verkehr und den Kalender sicher nutzen können.

Inhalte:

- Übersicht über MS-Outlook
- Arbeiten mit den Kontakten in MS-Outlook
- Arbeiten mit E-Mail, Dateianhängen und Serien-E-Mails
- Grundlegendes Arbeiten mit dem Kalender

Zielgruppe: Anwender, die noch keine oder nur geringe MS-Outlook Kenntnisse haben.

Anmeldeschluss: 1 Woche vor Seminartermin

Förderungsmöglichkeit:

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de in der Rubrik: "Themenportal, Fördermöglichkeiten in der Weiterbildung" einsehbar sind

Dauer: Tagesseminar

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Teilnahme-Zertifikat



Thema: In diesem Seminar erlernen Sie, wie Sie Outlook professionell im beruflichen Alltag einsetzen.

Inhalte:

- Professionelles Kontaktmanagement mit MS-Outlook
- Tipps und Tricks zur Verwaltung der täglichen E-Mails
- Arbeiten im Team mit dem Kalender
- Import/Export von Outlook-Daten

Zielgruppe: Anwender mit Grundkenntnissen, die MS-Outlook im Team professionell nutzen möchten.

Anmeldeschluss: 1 Woche vor Seminartermin

Förderungsmöglichkeit: Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de in der Rubrik: "Themenportal, Fördermöglichkeiten in der Weiterbildung" einsehbar sind

Dauer: Tagesseminar

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Teilnahme-Zertifikat

OUTLOOK für Einsteiger



Termin: 02.04.2014

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 180,00

Nichtmitgl.-Firmen: 230,00

Lehrgangunterlagen sind in diesen Kosten enthalten. Verpflegung auf Anfrage.

ID-Nr.: 1314-FT 01

OUTLOOK für Fortgeschrittene

*Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de*

Termin: 07.05.2014

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 180,00

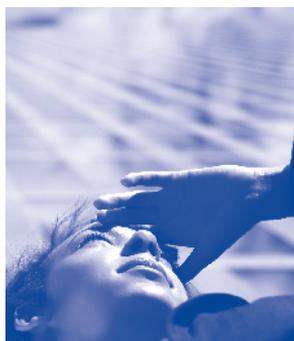
Nichtmitgl.-Firmen: 230,00

Lehrgangunterlagen sind in diesen Kosten enthalten. Verpflegung auf Anfrage.

ID-Nr.: 1314-FT 02

Erfolgreich sein – Der Schlüssel zur Selbstkenntnis –

Mit der Biostruktur- analyse das eigene Persönlichkeitspotenzial optimal ausschöpfen



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Termin: Frühjahr 2014

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 180,00

Nichtmitgl.-Firmen: 230,00

Lehrgangsunterlagen sind in diesen Kosten enthalten. Verpflegung auf Anfrage.

Thema:

Um sein Persönlichkeitspotenzial zu verwirklichen, muss man es erkennen. Man muss sich über seine eigenen Stärken und Grenzen im Klaren sein. Mit einem Wort: Man braucht „Selbsterkenntnis“. Das Struktogramm liefert den Schlüssel dazu. Warum sind manche Menschen erfolgreich – während andere nicht so gut „ankommen“? Welcher Zusammenhang besteht zwischen der eigenen Persönlichkeitsstruktur und meinem Führungsstil? Hat die Biostruktur Auswirkung auf die Leistungsfähigkeit eines Teams? Antworten auf diese Fragen erhalten Sie im Rahmen des Trainings.

Ziel:

Durch Selbsterkenntnis zu mehr Erfolg und Authentizität. Die eigenen Stärken erkennen und ausbauen, sowie die Grenzen im Blick haben. Als Führungskraft die Möglichkeiten des Struktogramms in meinen Führungsalltag einbringen und Mitarbeiter sowie Teams besser einschätzen können.

Inhalte:

- Erstellen des eigenen Struktogramms (incl. Buch)
- Auswertung der eigenen Biostrukturanalyse
- Anleitung zur Umsetzung des Erlernten
- Zusammenhang zwischen dem Struktogramm und dem persönlichen Führungsstil klären
- Mitarbeiter und Teams besser einschätzen können

Methoden:

Trainerinput, Einzelarbeit und Gruppenarbeiten, Diskussion und Übungen, Feedback

Zielgruppe:

Unternehmensinhaber, Führungskräfte, Mitarbeiter die eine Führungsposition anstreben.

Dauer: Tagesseminar

Förderungsmöglichkeit:

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die **Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland** auszustellen.

Referentin: Simone Harion, Dipl. Pädagogin und Systemische Beraterin, Konflikt- und Teamcoach

Anmeldeschluss: 1 Woche vor Seminartermin

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Teilnahme-Zertifikat

Buchbar auch als Einzelcoaching

Thema:

Was zeichnet eine gute Führungskraft aus? Diese Frage ist vermutlich so alt, wie Menschen sich mit diesem Thema beschäftigen!

Wir versuchen in diesem Workshop eine Antwort darauf zu finden. Grundlagen der Führung, Führungsstile und Führungsrollen werden kurz thematisiert. Die Kernaufgaben – Mitarbeiter führen, Zusammenarbeit organisieren, Transaktionskosten senken, Konflikte entscheiden und Zukunftsfähigkeit sichern – sind frei nach R.K. Sprenger der „rote Faden“ dieses Themenkreises. Im zweiten Teil des Kompaktworkshops geht es grundsätzlich um die Beantwortung der Frage: was zeichnet ein „Spitzenteam“ aus und was kann ich als Führungskraft tun, um aus meinem Team ein solches zu formen?

Ziel:

„Wer das tut, was er schon immer getan hat, wird das bekommen, was er schon immer bekommen hat“

Frei nach diesem Motto hinterfragen wir die eigene Führungsrolle, die Schwerpunkte der eigenen Führungsarbeit, entwickeln Strategien und suchen Lösungen. Ein weiteres Ziel ist, das eigene Team besser einschätzen und anhand seiner Stärken und Schwächen den Weg zum „Hochleistungsteam“ in Angriff zu nehmen.

Inhalte (u.a.):

- Führungsstile und Führungsrollen
- Arbeit mit dem Führungsdreieck – Modell der Balance
- Wie organisiere ich Zusammenarbeit?
- Wie gehe ich mit Konflikten um?
- Merkmale eines „Hochleistungsteams“

Methoden:

Trainerinput, Einzelarbeit und Gruppenarbeiten, Diskussion und Übungen, Feedback, Film

Zielgruppe:

Unternehmensinhaber, Führungskräfte, Mitarbeiter die eine Führungsposition anstreben.

Referent:

H.-J. Sausele, Berater/Trainer

Anmeldeschluss: 1 Woche vor Seminartermin

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Teilnahme-Zertifikat

Führung und Teamentwicklung

Kompaktworkshop



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Termin: Frühjahr 2014

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 180,00

Nichtmitgl.-Firmen: 230,00

Lehrgangsunterlagen sind in diesen Kosten enthalten. Verpflegung auf Anfrage.

Punkte: **100**

Unternehmensführung/Marketing



EXCEL für Einsteiger

**Termin 1:** 10.03.2014**ID-Nr.:** 1314-FT 05**Termin 2:** 10.06.2014**ID-Nr.:** 1314-FT 12**Gebühr (€/TN) pro Termin**

Mitgliedsfirmen: 180,00

Nichtmitgl.-Firmen: 230,00

Lehrgangsunterlagen sind in diesen Kosten enthalten. Verpflegung auf Anfrage.

Thema: In diesem Seminar erlernen Sie die grundlegenden Funktionen von Microsoft Excel, so dass Sie Excel sicher in der täglichen Praxis einsetzen können.

Inhalte:

- Aufbau des Anwendungsfensters von Microsoft Excel
- Aufbau des Arbeitsblattes, der Arbeitsmappe
- Grundlagen der Tabellenbearbeitung; Ausdruckgestaltung
- Tabellen gestalten und formatieren
- Erstellen von einfachen Formeln

Zielgruppe:

Anwender, die noch keine oder nur geringe Excel Kenntnisse haben.

Anmeldeschluss: 1 Woche vor Seminartermin**Förderungsmöglichkeit:**

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. *Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die **Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte** aus dem Saarland auszustellen.*

Dauer: Tagesseminar

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Teilnahme-ZertifikatPunkte: **100**

Unternehmensführung/Marketing



EXCEL für Fortgeschrittene

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Termin 1: 25.03.2014**ID-Nr.:** 1314-FT 09**Termin 2:** 18.06.2014**ID-Nr.:** 1314-FT 13**Gebühr (€/TN) pro Termin**

Mitgliedsfirmen: 180,00

Nichtmitgl.-Firmen: 230,00

Lehrgangsunterlagen sind in diesen Kosten enthalten. Verpflegung auf Anfrage.

Thema: In diesem Seminar erlernen Sie erweiterte Funktionen in Excel und das Erstellen von Diagrammen.

Inhalte:

- Effektive Arbeit mit Formeln
- Erweiterte Funktionen (wenn-Funktion, s-Verweis, w-Verweis)
- Arbeiten mit Arbeitsmappen (Arbeitsbereichen)
- Business-Grafiken erzeugen und präsentieren

Zielgruppe: Anwender mit Grundkenntnissen, die Excel effektiver und professioneller nutzen möchten.

Anmeldeschluss: 1 Woche vor Seminartermin

Förderungsmöglichkeit: Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. *Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die **Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte** aus dem Saarland auszustellen.*

Dauer: Tagesseminar

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Teilnahme-Zertifikat

Ihr Nutzen: Ganz schön viel, was Ausbilder von heute so alles drauf haben müssen!

Wo früher Fachwissen und Autorität des Ausbilders alleine reichten, braucht's heute geballte Kompetenz in Sachen Ausbildungs-Management: Kenntnisse in Soziologie, Pädagogik und Didaktik und nicht zuletzt die Beherrschung des großen Einmaleins der Führung sind gefordert, wenn Ausbildung in der Bauwirtschaft erfolgreich und bezahlbar und mit Lust statt so manches Mal mit Frust vonstatten gehen soll.

Dieses 1-tägige Seminar verdeutlicht die vielfältigen Möglichkeiten der einvernehmlichen Einflussnahme auf Auszubildende und ihren Ausbildungserfolg. Es zeigt auf, warum gerade Jugendliche nicht nur den Fachmann in ihrem Ausbilder brauchen, sondern durchaus auch den Lehrer, Erzieher und guten Freund. Und, wenn's sein muss, sogar den strengen und kompromisslosen Machthaber.

All denjenigen, die für nach Vorbildern suchende junge Menschen Vorbild und akzeptierte Führungskraft sein und somit bestmöglich ausbilden wollen, sei deshalb dieses Seminar wärmstens empfohlen. Anhand von konkreten Fallbeispielen werden die Seminarinhalte veranschaulicht und ihre praktische Umsetzung im Alltag erörtert.

Wesentliche Seminarinhalte:

- Wertvorstellungen und Leistungsverhalten junger Menschen
- Anforderungen an die Ausbilder von heute
- Wirksam führen mit vorbildlicher Führungskultur
 - Was darf ich?
 - Was darf ich nicht?
 - Was muss ich sogar?
- Mühelos führen mit dem richtigen Führungsstil
 - Welche Führungsstile gibt es?
 - In welchen Fällen kommen sie zum Einsatz?
 - Warum sollte man sie alle im Repertoire haben?
- Konflikte als Chance für Veränderung
- Gesprächsführung – in jeder Situation den richtigen Ton treffen
- Lob und Kritik – wie kann beides motivieren?

Zielgruppe:

Meister, Poliere, Vorarbeiter

Referentin:

Jana Janßen, Beratung für Kommunikations-Prozesse

Förderungsmöglichkeit:

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. *Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.*

Dauer: Tagesseminar

Anmeldeschluss: 1 Woche vor Seminartermin

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
 Kolbenholz 1-2 u. 4-5
 66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Teilnahme-Zertifikat

Der betriebliche Ausbilder als akzeptierte Führungskraft

Azubis erfolgreich führen – leicht gemacht



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
 Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Termin 1: 13.11.2013
ID-Nr.: 1314-FT 06

Termin 2: 19.02.2014
ID-Nr.: 1314-FT 08

Gebühr (€/Teilnehmer):
 Mitgliedsfirmen: 210,00
 Nichtmitgl.-Firmen: 260,00

Lehrgangsunterlagen sind in diesen Kosten enthalten. Verpflegung auf Anfrage.

Gut gemeistert: Ihr Firmenauftritt am Telefon!



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Termin: Frühjahr 2014
Gebühr (€/Teilnehmer):
Mitgliedsfirmen: 180,00
Nichtmitgl.-Firmen: 230,00

Lehrgangunterlagen sind in diesen Kosten enthalten. Verpflegung auf Anfrage.

Thema:

Das Image Ihres Unternehmens wird durch den **ersten Eindruck am Telefon** wesentlich mitgeprägt.

Rufen Kunden im Handwerksbetrieb an, dann wollen sie eine Lösung. Sie erwarten am anderen Ende der Leitung eine freundliche Stimme, die ihnen umgehend Hilfe anbietet.

Wir telefonieren täglich mit Kunden, Auftraggebern, Lieferanten und anderen Institutionen.

Der Einsatz des Telefons scheint eine Selbstverständlichkeit zu sein!?

Guter Ton, Kontaktfähigkeit und Gewandtheit im Gespräch sowie aktives Führen von Telefonaten sind in allen beruflichen Bereichen erforderlich, wenn wir etwas erreichen wollen.

Ziel:

Sie arbeiten viel mit dem Telefon? Diese Schulung gibt Tipps, wie Sie Ihren Auftritt am Telefon noch mehr professionalisieren können.

Inhalte:

- Kommunizieren am Telefon: gar nicht so leicht
- Grundsätzliches: Begrüßung, Empfang/Zentrale, Warteschleife, Weiterleitung, Anrufbeantworter, Mailbox, etc.
- Besonderheiten der Kommunikation am Telefon
- Umgang mit unterschiedlichen Anrufern (Vielredner, Zögerliche, Unstrukturierte, Aufgebrachte, etc.)
- Methoden und Techniken, wie ich am Telefon kompetent, souverän und freundlich „überkommen“ kann
- Praxisübungen

Zielgruppe:

Unternehmensinhaber, Inhabergattin/-gatte und Führungskräfte, alle Mitarbeiter/innen eines Unternehmens mit Kundenkontakt, Mitarbeiter/innen im Innendienst

Methoden: Trainerinput, Diskussion, Fallbeispiele, Übungen

Zielgruppe: 8 - 12 TN

Referentin: Simone Harion,

Dipl. Pädagogin und Systemische Beraterin, Konflikt- und Teamcoach

Dauer: Tagesseminar

Anmeldeschluss: 1 Woche vor Seminartermin

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Teilnahme-Zertifikat

Buchbar auch als Einzelcoaching

Thema:

Das geschriebene Wort in Brief und E-Mail ist neben dem telefonischen Kundenkontakt das wichtigste Medium, um Ihre Kunden zu binden. Ein lebendiger und einladender Schreibstil wirkt überzeugend und ansprechend.

Ziel:

In diesem Praxisseminar werden Sie an Beispielen und Korrespondenz aus Ihrem betrieblichen Alltag ein zeitgemäßes Format kennen lernen. Mit einem aktiven und serviceorientierten Schreibstil trainieren Sie die persönliche Kundenansprache ohne Bürokratismen.

Inhalte:

- Kunden und Serviceorientierung in der Geschäftskorrespondenz (Brief und E-Mail)
- Grundlagen moderner Korrespondenz
- Die neuen Formate
- Die Satzebene – Komplexes verständlich formulieren
- Textebene – optimalen Aufbau gestalten

Methode:

- Kurze theoretische Einführung in den jeweiligen Themenblock
- Einzel- und Gruppenarbeiten
- Praxisnähe durch praktisches Üben an Korrespondenz aus dem Arbeitsalltag
- Fundiertes Feedback

Zielgruppe:

Unternehmensinhaber/in, Inhabergattin/-gatte, Führungskräfte und Mitarbeiter/innen mit schriftlichem Kundenkontakt

Dauer: Tagesseminar

Referentin: Simone Harion, Dipl. Pädagogin und Systemische Beraterin, Konflikt- und Teamcoach

Anmeldeschluss: 1 Woche vor Seminartermin

Förderungsmöglichkeit:

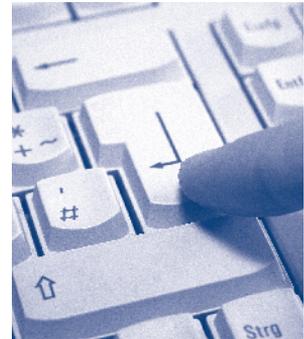
Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. *Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die **Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte** aus dem Saarland auszustellen.*

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
 Kolbenholz 1-2 u. 4-5
 66121 Saarbrücken-Schaffbrücke

Abschluss: Teilnahme-Zertifikat

Buchbar auch als Einzelcoaching

Modern und kundenorientiert schreiben



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
 Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Termin: Frühjahr 2014

Gebühr (€/Teilnehmer):
 Mitgliedsfirmen: 180,00
 Nichtmitgl.-Firmen: 230,00

Lehrgangsunterlagen sind in diesen Kosten enthalten. Verpflegung auf Anfrage.

ID-Nr.: 1314-FT 10

Serienbriefe in WORD



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
 Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Termin: 22.05.2014

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 90,00
 Nichtmitgl.-Firmen: 140,00

Lehrgangunterlagen sind in diesen Kosten enthalten. Verpflegung auf Anfrage.

Thema:

In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie professionelle Serienbriefe mit Word erstellen.

Inhalte:

- Verknüpfen von verschiedenen Datenquellen
- Arbeiten mit Seriendruckfelder und Bedingungen
- Versand per Brief oder E-Mail
- Tipps und Tricks

Zielgruppe:

Anwender, mit Grundkenntnissen, die Word zur Erstellung von professionellen Dokumenten nutzen möchten.

Dauer:

Halbtagesseminar

Förderungsmöglichkeit:

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. *Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die **Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte** aus dem Saarland auszustellen.*

Referentin:

R. Müller

Anmeldeschluss:

1 Woche vor Seminartermin

Veranstaltungsort:

Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
 Kolbenholz 1-2 u. 4-5
 66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss:

Teilnahme-Zertifikat

Thema: Aus der Praxis – für die Praxis!

Unter diesem Motto bildet Triflex, der Spezialist für Flüssigkunststoffe, auch 2014 wieder bundesweit Fachverarbeiter für Bauwerksabdichtungen mit Flüssigkunststoff aus. Die positiven Erfahrungen aus den vergangenen Jahren haben gezeigt, dass es wichtig ist, unter professioneller Anleitung von Triflex-Anwendungstechnikern die Verarbeitung der bewährten Systemlösungen zu trainieren. Die eintägigen Praxisseminare finden bundesweit an zwölf Veranstaltungsorten statt. Nach einem Tag Theorie mit intensivem Praxistraining können die Teilnehmer souverän aus den Triflex-Systemen wählen und in kurzer Zeit nachhaltige Lösungen planen und ausführen.

Triflex Flüssigkunststoffe haben sich in den vergangenen 30 Jahren bei Bauwerksabdichtungen in unterschiedlichen Bereichen als Problemlöser nachhaltig bewährt. Die hohe Qualität zeigt sich in zertifizierten Abdichtungssystemen und langfristigem Schutz von Gebäudewerten.

Inhalte:

Das Basisseminar vermittelt Grundkenntnisse für die Abdichtung und Beschichtung mit Flüssigkunststoffen: von der Untergrundprüfung, Untergrundvorbehandlung, über die Detail-Abdichtung bis hin zur Flächenbeschichtung und -abdichtung. Dabei werden die Möglichkeiten der begehb- und befahrbaren Oberflächen aus Flüssigkunststoff aufgezeigt. Der Schwerpunkt liegt auf einer sicheren Ausführung einer begehbaren Balkonabdichtung. Jeder Teilnehmer führt die Abdichtungsarbeiten unter Anleitung am eigenen Modell selbstständig durch.

Ein solider Mix aus Theorie und Praxis bildet somit den Rahmen der eintägigen Veranstaltungen. Der offene Dialog verstärkt zusätzlich die Sicherheit im Umgang mit den Produkten.

Zielgruppe:

Das Training richtet sich an Verarbeiter, die bereits mit Triflex-Flüssigkunststoffen vertraut sind oder in Zukunft mit diesen Materialien arbeiten möchten

Dauer: Tagesseminar

Förderungsmöglichkeit:

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de/weiterbildung_qualifizierung.htm einsehbar sind. *Wir sind nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG) befugt, die Freistellungsbescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.*

Referenten: Triflex-Anwendungstechniker

Anmeldeschluss: 1 Woche vor Seminartermin

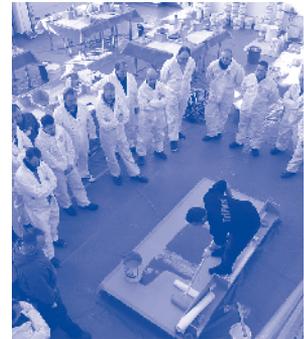
Veranstaltungsort:

Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Teilnahme-Zertifikat

Triflex Praxisseminar

Abdichtungen und Beschichtungen mit Flüssigkunststoff



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an TRIFLEX (www.triflex.de)

**Anmeldung
direkt beim Veranstalter:**
TRIFLEX GmbH & Co. KG
Karlstraße 59 ·
D-32423 Minden
Tel.: 0571 / 3 87 80 - 0
www.triflex.de
info@triflex.de

Termin 1: 28.01.2014
Termin 2: 29.01.2014
Termin 3: 30.01.2014

ID-Nr.: 1314-PS 03

rbv Aufbaulehrgang Leitungsbau



Anmeldung direkt beim Veranstalter:

rbv GmbH, Kerstin Frühauf
 Im Grunde 51 b,
 01809 Müglitztal
 Telefon 035027 624-80
 Telefax 035027 624-81
 fruehauf@rbv-gmbh.de
 www.rbv-gmbh.de

Die rbv GmbH ist Dienstleister
 des Rohrleitungsbauverbandes
 e.V.

Termin: 29.01.2014

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 98,00
 Nichtmitgl.-Firmen: 148,00
 zzgl. MwSt.

Lehrgangsunterlagen sind in diesen
 Kosten enthalten. Verpflegung auf
 Anfrage.

Thema:

Qualifiziertes Personal stellt die Grundlage für fach- und qualitätsgerechtes Arbeiten im Leitungsbau, Netzbetrieb und Netzservice dar. Der optimale Weg die Qualifikation der Mitarbeiter nicht nur auf dem neuesten Stand zu erhalten, sondern auszubauen, sind geeignete Fortbildungsveranstaltungen. Seit über 30 Jahren werden vom Rohrleitungsbauverband e.V. bundesweit die Aufbaulehrgänge Leitungsbau für das Fachpersonal der Gas- und Wasserwirtschaft und des Leitungsbaus angeboten, die diese fachlich-technische Fortbildungsmöglichkeit bieten.

Der Aufbaulehrgang Leitungsbau bietet alle relevanten Neuerungen aus den Regel- und Normenwerken, es werden aktuelle Themen aus dem Leitungsbau für die Praxis geboten sowie Innovationen aus den Bereichen Werkstoffe, Gerätetechnik und Arbeitsverfahren.

Ihr Vorteil

Der Aufbaulehrgang ist:

- aktuell
- praxisnah
- preiswert
- effektiv
- unternehmensgerecht
- für Sie!

Winterzeit ist Schulungszeit!

Fachliche Leitung:

rbv Rohrleitungsbauverband e.V., Köln

Referenten:

aus Leitungsbau- und Versorgungsunternehmen,
 Berufsgenossenschaften und von Herstellern

Zielgruppe:

für technisches Fachpersonal im Rohrleitungsbau
 und Rohrnetzbetrieb Gas/Wasser

Dauer: Eintägiges Seminar, 09:00 – 15:15 Uhr

Anmeldeschluss: 1 Woche vor Seminartermin

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
 Kolbenholz 1-2 u. 4-5
 66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Über die Teilnahme an der Veranstaltung wird eine Bescheinigung des Rohrleitungsbauverbandes e.V. ausgestellt.



Inhalte:

- Die neue VELUX Innenfutterlösung – attraktive Raumgestaltung für Wohnräume
- Produktvorteile des neuen VELUX Innenfutters
 - Feuchtigkeitsunempfindliches Material
 - Mehr Platz für Wärmedämmung
 - Neues Stecksystem für einfache Montage der Abdeckleisten
 - Leichter und schneller Einbau
- Neue Einbauhilfe für bauseitige Innenverkleidungen
 - Einbauhilfe für den Trockenbau
 - Bestandteile im Detail

Praktisches Training:

- Einbau eines Innenfutter-Grundelements mit Dampfsperrschürze
- Einbau einer Fensterbank
- Montage eines Einbau-Sets Innenverkleidung LSG

Ziele:

- Erhöhung der Einbau- und Beratungskompetenz für VELUX Innenfutter sowie des Einbau-Sets Innenverkleidung LSG
- Einbausicherheit bei der Montage des VELUX Innenfutter-Grundelements mit Fensterbank
- Einbausicherheit bei der Montage des VELUX Einbau-Sets Innenverkleidung LSG

Hinweis:

- Für die praktische Arbeit in diesem Seminar benötigen Sie die passende Kleidung.

Zielgruppe:

- Inhaber/innen und Mitarbeiter/-innen von Dachhandwerksbetrieben

Teilnehmeranzahl:

Min. 5 Personen
Max. 10 Personen

Dauer:

Eintägiges Seminar
09:00 – 15:00 Uhr

Anmeldeschluss: 1 Woche vor Seminartermin

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Das neue VELUX Innenfutter und Einbau-Set Innenverkleidung

8. Produktseminar



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an VELUX Fachseminare, Tel. (040) 54 707-491 oder fachseminare@velux.de

Anmeldung direkt beim Veranstalter:
VELUX Fachseminare, Tel. (040) 54 707-491 oder fachseminare@velux.de

Termine / ID-Nr.:

14.02.2014	1314-PS 05
17.02.2014	1314-PS 06
20.02.2014	1314-PS 09

Gebühr: kostenfrei

VELUX Seminarpaket
Seminarunterlagen
Mittagessen

VELUX®

Die VELUX Fachseminare

Jetzt noch regionaler mit neuen Standorten



**Jetzt
anmelden:**
040-54 70 74 91
[www.velux.de/
fachseminare](http://www.velux.de/fachseminare)



Inhalte:

- Übersicht zum VELUX INTEGRA® System und io-homecontrol®-Standard
- Einbaurichtlinien zu Standard- und vertiefter Einbauvariante
 - Maße für den Dachausschnitt
 - Abstände der Montagelatten

Praktisches Training:

- Einbau eines Elektrofensters und Montage der vertieften Eindeckrahmenvariante
- Einbau eines Elektro-Rolladens
- Einbau eines Elektro-Verdunkelungs-Rollos
- Aktivierung des Control Pads mit dem Einstellen der klassischen Menüpositionen, wie:
 - Hauseinstellung
 - Raumbildung
 - Lüftungsprogramm

Ziele:

- Einbaukenntnisse zu automatischen Fenstern und Sonnenschutz erlangen
- Schnelle und einfache Handhabung des Control Pads
- Steigerung der Einbaueffektivität und Kundenbindung durch Service-Leistungen

Hinweis:

- Für die praktische Arbeit in diesem Seminar benötigen Sie die passende Kleidung.

Zielgruppe:

- Führungskräfte von Dachhandwerksbetrieben
- Mitarbeiter/-innen von Dachhandwerksbetrieben

Teilnehmeranzahl:

Min. 5 Personen
Max. 10 Personen

Dauer:

Eintägiges Seminar
09:00 – 16:00 Uhr

Anmeldeschluss: 1 Woche vor Seminartermin

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: VELUX Zertifikat

VELUX INTEGRA® Fenster: Einbauseminar für Meister und Gesellen



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an VELUX Fachseminare, Tel. (040) 54 707-491 oder fachseminare@velux.de

**Anmeldung
direkt beim Veranstalter:**
VELUX Fachseminare, Tel. (040) 54 707-491 oder fachseminare@velux.de

Termin / ID-Nr.:

05.12.2013 **1314-PS 02**
18.02.2014 **1314-PS 07**

Gebühr (€/Teilnehmer): 75,00
zzgl. MwSt.

VELUX Seminarpaket
Seminarunterlagen
Mittagessen
VELUX Zertifikat

VELUX Einbauseminar Basis



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an VELUX Fachseminare, Tel. (040) 54 707-491 oder fachseminare@velux.de

Anmeldung direkt beim Veranstalter:
VELUX Fachseminare, Tel. (040) 54 707-491 oder fachseminare@velux.de

Termin: 19.02.2014

Gebühr (€/Teilnehmer): 50,00
zzgl. MwSt.

VELUX Seminarpaket
Seminarunterlagen
Mittagessen
VELUX Zertifikat

Inhalte:

- Grundlegende bauliche Anforderungen beim Einbau von Dachfenstern
- Planung und Dimensionierung von Dachfenstern
- Fachgerechte Anschlussstechniken für regensichere, wind- und luftdichte Ausführungen entsprechend ZVDH-Anforderungen

Praktisches Training:

- Einbau eines Dachfensters mit Dämm- und Anschluss-Set sowie Eindeckrahmen
 - Einstellung der Federspannung beim Klapp-Schwing-Fenster
- Anschluss an das Unterdach und der Luftdichtheitsschicht
- Einbau eines Innenfutter-Grundelements
- Einbau eines VELUX INTEGRA® Solar-Rollladens und Aktivierung der Funkbedienung

Ziele:

- Erhöhung der Beratungskompetenz
- Grundkenntnisse im fachgerechten Einbau von Dachfenstern erlangen
- Steigerung des Einbau-Know-hows

Hinweis:

- Für die praktische Arbeit in diesem Seminar benötigen Sie die passende Kleidung.

Zielgruppe:

- Mitarbeiter/-innen von Dachhandwerksbetrieben
- Mitarbeiter/-innen aus dem Baustoff- und Bedachungsfachhandel

Teilnehmeranzahl:

Min. 5 Personen
Max. 10 Personen

Dauer:

Eintägiges Seminar
09:00 – 16:00 Uhr

Anmeldeschluss: 1 Woche vor Seminartermin

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: VELUX Zertifikat

Thema:

Damit Sie frühzeitig planen können, informieren wir Sie vorab zum Profiseminar der Firma Sopro Bau-chemie GmbH im Ausbildungszentrum AGV Bau Saar.

Sopro bietet im Rahmen einer kompakten, eintägigen Veranstaltung neuestes, theoretisches Fachwissen sowie praktisches Know-how in Form einer Profirunde an. Detaillierte Informationen folgen in Ihrem persönlichen Anschreiben.

Ziel:

Neuerworbene Kenntnisse in die Praxis umsetzen.
Austausch zwischen Ausführenden und Planern vertiefen.

Zielgruppe:

Fliesenleger, Mitarbeiter aus Fliesen- und Baustofffachhandel

Referent:

Sopro Bauchemie GmbH

Dauer:

Tagesseminar

Anmeldeschluss:

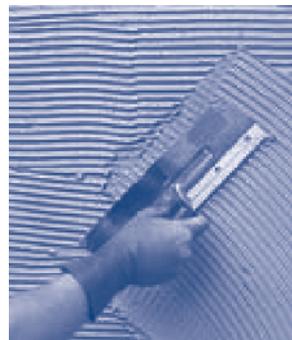
1 Woche vor Seminartermin

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: persönliches Zertifikat

SOPRO Profirunde

Für Handwerker, die es wissen wollen.



Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Sopro Bauchemie GmbH
Frau Nadja Ackermann
Tel.: 0611-1707243, E-Mail:
nadja.ackermann@sopro.com

**Anmeldung
direkt beim Veranstalter:**
Sopro Bauchemie GmbH
Postfach 42 01 52
65102 Wiesbaden
Ansprechpartnerin:
Frau Nadja Ackermann
Tel.: 0611-1707243, E-Mail:
nadja.ackermann@sopro.com

Termin: Bitte vormerken
21.03.2014

ID-Nr.: 1314-PS 10

PCI Augsburg GmbH – Für Bau-Profis

Böden erstellen / Beton in der kalten Jahreszeit sanieren

Pflasterflächen fachge- recht stellen – Schäden vermeiden



*Für Rückfragen wenden Sie sich
bitte an Frau Sandra Kranzdorf
Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de*

Die PCI Augsburg GmbH stellt im Ausbildungszentrum AGV Bau Saar moderne Produkte im praktischen Einsatz vor. Wir bieten Ihnen am Vormittag das Seminar „Böden erstellen – Beton in der kalten Jahreszeit reparieren“ und am Nachmittag „Pflasterflächen fachgerecht erstellen – Schäden vermeiden“ an. Bitte merken Sie sich den Termin vor. Weitere Informationen erfolgen im persönlichen Anschreiben.

Themen:

Böden erstellen / Beton in der kalten Jahreszeit sanieren

- Bodenprodukte – direkt nutzbar
- Imprägnierung, Versiegelung, Beschichtung
- Sanieren in der kalten Jahreszeit
- Temperaturen von -10°C bis $+30^{\circ}\text{C}$
z.B. für Tiefkühlhäuser, Parkflächen und Produktionshallen. Zur Sanierung von Einfahrtsbereichen, Autobahnen und Brücken.

Pflasterflächen fachgerecht stellen – Schäden vermeiden

- Pflasterflächen dauerhaft und attraktiv gestalten
Für Pflaster und Natursteinplatten
Für jede Beanspruchung ein passendes System
Für ein dauerhaft gleichmäßiges Fugenbild
- Gebundene oder ungebundene Bauweise
Aus Schäden lernen / Schäden vermeiden

Zielgruppe: Bauunternehmen, Garten- und Landschaftsbau

Referenten:

H. Beck, Anwendungstechnik PCI Augsburg GmbH
I. Grollmisch, Anwendungstechnik PCI Augsburg GmbH

Dauer: Tagesseminar

Anmeldeschluss: 1 Woche vor Seminartermin

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Teilnahmezertifikat

Termin: 25.03.2014

Thema:

Nach der Verordnung über die Berufsausbildung zum Bauzeichner/ Bauzeichnerin nach dem Rahmenplan vom 14. Juni 2002 und der Verordnung vom 12. Juli 2002 haben die Auszubildenden Möglichkeiten in den Bereichen:

- *Ausbau mit dem Schwerpunkt Stuckateur oder Zimmerer*
- *Hochbau mit dem Schwerpunkt Mauerwerksbau oder Betonbau*
- *Tiefbau mit dem Schwerpunkt Tiefbau und Vermessung*

einen Lehrgang nach Wahl zu besuchen und die Grundfertigkeiten zu erlernen.

Ziel: Ziel des Praktikums ist es, den Teilnehmern Fertigkeiten und Kenntnisse aus dem jeweils ausgewählten Berufsbild zu vermitteln, um damit die technische Umsetzung vor Ort, von Planerseite, besser einschätzen zu können.

Referent: Der Lehrgang wird von erfahrenen Ausbildern und Meistern der Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH durchgeführt.

Zielgruppe:

Auszubildende des Berufsfeldes Bauzeichner/Bauzeichnerin

Zulassungsvoraussetzungen: -/-

Förderungsmöglichkeit:

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de in der Rubrik: "Themenportal „Fördermöglichkeiten in der Weiterbildung“" einsehbar sind.

Anmeldeschluss: -/-

Dauer: 2 Wochen,
 Mo-Fr 8:00 - 16:00 Uhr
 Fr 8:00 - 13:30 Uhr

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
 Kolbenholz 1-2 u. 4-5
 66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Sonstiges: Vollzeitlehrgang,
 Voranmeldung zu jeder Zeit möglich

Abschluss: Teilnahme-Zertifikat mit Beurteilung

Ausbildungs- praktikum für Bauzeichner/-innen

9. Praktikum



*Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
 Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
s.kranzdorf@abz-bau-saar.de*

Termin 1:

Beginn: 21.10.2013
 Ende: 01.11.2013

ID-Nr.: 1314-PR 01

Termin 2:

Beginn: 14.04.2014
 Ende: 25.04.2014

ID-Nr.: 1314-PR 02

Gebühr (€/Teilnehmer): 490,00

BKrfQG Modul I

Berufskraftfahrer: (Soz.) Vorschriften für den Güterverkehr



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
 Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
 s.kranzdorf@abz-bau-saar.de

Termin: auf Anfrage

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 70,00

Nichtmitgl.-Firmen: 90,00

Lehrgangunterlagen und
 Verpflegung sind im
 Preis enthalten.

Zur Umsetzung der EU-Rahmenrichtlinie 2003/59/EG hat der Bundesrat schon am 7. Juli 2006 das neue Berufskraftfahrer-qualifikationsgesetz (BKrfQG) verabschiedet. Es bringt für alle, die heute oder in Zukunft gewerblich LKW fahren, wichtige Änderungen mit sich, denn mit der Einführung dieses Gesetzes wird die Weiterbildung aller Fahrer unausweichlich zur Pflicht. So müssen sich die LKW-Fahrer, die ihre Fahrerlaubnis vor dem 10. September 2009 erworben haben regelmäßig weiterbilden. Für Neueinsteiger, die ihre Fahrerlaubnis nach dem 10. September 2009 erworben haben, gilt die gleiche Weiterbildungspflicht und zusätzlich die Pflicht zur Teilnahme an einer Grundqualifikationsprüfung.

Nachgewiesen werden müssen alle 5 Jahre – erstmals bis zum Jahr 2014 – insgesamt mindestens 35 Unterrichtsstunden in 5 Modulen zu je 7 Zeitstunden.

Das Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH bietet in Zusammenarbeit mit der Firma Alois Omlor GmbH folgendes Modul zur Weiterbildung an:

Thema: (Soz.-) Vorschriften für den Güterverkehr

Ziel und Inhalt:

- allgemeine Vorschriften für den Güterverkehr
- die sozialrechtlichen Rahmenbedingungen und deren Vorschriften
- die neuen Verkehrsregeln

Zielgruppe:

Gewerbliche Berufskraftfahrer,
 Neueinsteiger in den Fahrerberuf und Aushilfsfahrer.

Referent/in:

Fach- und sachkundiges Lehrpersonal der Firma Alois Omlor GmbH

Bedingungen:

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des postalischen Eingangs berücksichtigt. Es gelten die allgemeinen Bedingungen aus unserer Weiterbildungsbroschüre.

Förderungsmöglichkeit:

Die individuelle Förderung der Weiterbildungsmaßnahme erfolgt nach gültigen Bestimmungen, welche unter www.saarland.de in der Rubrik: "Themenportal, Fördermöglichkeiten in der Weiterbildung" einsehbar sind

Meldeschluss:

2 Wochen vor Seminarbeginn

Zulassungsvoraussetzungen:

Inhaber der Fahrerlaubnis C und CE.

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
 Kolbenholz 1-2 u. 4-5
 66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss: Teilnahme-Zertifikat

Zur Umsetzung der EU-Rahmenrichtlinie 2003/59/EG hat der Bundesrat schon am 7. Juli 2006 das neue Berufskraftfahrer-qualifikationsgesetz (BKrFQG) verabschiedet. Es bringt für alle, die heute oder in Zukunft gewerblich LKW fahren, wichtige Änderungen mit sich, denn mit der Einführung dieses Gesetzes wird die Weiterbildung aller Fahrer unausweichlich zur Pflicht. So müssen sich die LKW-Fahrer, die ihre Fahrerlaubnis vor dem 10. September 2009 erworben haben regelmäßig weiterbilden. Für Neueinsteiger, die ihre Fahrerlaubnis nach dem 10. September 2009 erworben haben, gilt die gleiche Weiterbildungspflicht und zusätzlich die Pflicht zur Teilnahme an einer Grundqualifikationsprüfung.

Nachgewiesen werden müssen alle 5 Jahre – erstmals bis zum Jahr 2014 – insgesamt mindestens 35 Unterrichtsstunden in 5 Modulen zu je 7 Zeitstunden.

Das Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH bietet in Zusammenarbeit mit der Firma Alois Omlor GmbH folgendes Modul zur Weiterbildung an:

Thema: Schaltstelle Fahrer: Dienstleiter, Imagerträger, Profi

Ziel und Inhalt:

- Kenntnis des wirtschaftlichen Umfelds des Güterverkehrs und der Marktordnung
- Der Fahrer als Imagerträger des Unternehmens
- Fähigkeit, der Kriminalität u. der Schleusung illeg. Einwanderer entgegenzuwirken
- Sensibilisierung für die Bedeutung einer guten körperlichen u. geistigen Verfassung
- Fähigkeit, Gesundheitsschäden vorzubeugen

Zielgruppe:

Gewerbliche Berufskraftfahrer, Neueinsteiger in den Fahrerberuf und Aushilfsfahrer.

Referent/in:

Fach- und sachkundiges Lehrpersonal der Firma Alois Omlor GmbH

Bedingungen:

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des postalischen Eingangs berücksichtigt. Es gelten die allgemeinen Bedingungen aus unserer Weiterbildungsbroschüre. Daten können telefonisch oder auf unserer Website abgefragt werden.

Förderungsmöglichkeit:

siehe Modul I

Meldeschluss:

2 Wochen vor Seminarbeginn

Zulassungsvoraussetzungen:

Inhaber der Fahrerlaubnis C und CE.

Veranstaltungsort:

Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
 Kolbenholz 1-2 u. 4-5
 66121 Saarbrücken-Schafbrücke

Abschluss:

Teilnahme-Zertifikat

BKrfQG Modul II

Berufskraftfahrer: Schaltstelle Fahrer, Dienstleiter, Imagerträger, Profi



*Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Kranzdorf
 Tel. (0681) 9 89 06-17 oder
 s.kranzdorf@abz-bau-saar.de*

Termin: auf Anfrage

Gebühr (€/Teilnehmer):

Mitgliedsfirmen: 70,00
 Nichtmitgl.-Firmen: 90,00

Lehrgangsunterlagen und
 Verpflegung sind im
 Preis enthalten.

ID-Nr.: 1314-ST 03

Meisterhaft!



Qualifizieren Sie sich „Meisterhaft“!

„Meisterhaft“ ist eine auf Nachhaltigkeit aufgebaute Qualifizierungsmaßnahme für Mitglieder des AGV Bau Saar.



„Meisterhaft“ ist demzufolge eine breit angelegte Qualitätsoffensive, die über die qualitativen Leistungen eines jeden einzelnen Betriebes Auskunft gibt.



Achten Sie bei den Seminaren in dieser Broschüre auf das Zeichen „Meisterhaft“, welches Sie über die Sterne-Punktezahl, die Sie im Rahmen Ihrer Qualifizierung erwerben können, informiert. (weitere Informationen finden Sie auf Seite 7 dieser Broschüre)

Ausbildungszentrum

AGV

Bau Saar



Thema:

Die Anforderungen an den Bauleiter, die mangelfreie und rechtzeitige Fertigstellung des Bauvorhabens zu gewährleisten, sind vielfältig und stellen hohe Anforderungen an die Organisation und Steuerung der Baustelle. Das Seminar soll das Handwerkzeug zur Verfügung stellen, Fehler im Rahmen der Durchführung von Baumaßnahmen zu vermeiden, die erhebliche wirtschaftlich nachteilige Folgen nach sich ziehen können. In diesem Zusammenhang kommt dem Schriftverkehr im Bauwesen größte Bedeutung zu. Gerade in der hektischen Bauphase fehlt es oft an der Zeit, ordnungsgemäße Schreiben auf den Weg zu bringen. Später kann sich eine vergessene Bedenkenanmeldung zu einem großen Problem entwickeln; unterlassene Mehrkostenanmeldungen führen oft zu Forderungsausfall. In dem Seminar wird der gesamte Baustellenablauf – vom Vertragsschluss über Bedenken-, Behinderungs- und Mehrkostenanmeldungen bis hin zur Abrechnung und Mahnung – eingehend erörtert. Es gilt immer noch der alte Grundsatz: Wer schreibt – der bleibt.

Inhalte:

- Die Haftung des Bauleiters
- Dokumentation und Baustellenschriftverkehr (mit Musterschreiben)
- Kooperation am Bau – Zusammenwirken der Beteiligten/Schnittstellen
- Die Geltendmachung von Behinderungen und Bedenken
- Der richtige Umgang mit vergessenen Anmeldungen
- Fertigstellung und Abnahme – was tun bei verweigerter Abnahme?
- Vergütung und Nachträge
- Aufmaß und Stundenzettel
- Bauzeitüberschreitung: Nachträge und Behinderungsschaden
- Vertragsstrafe
- Gewährleistung und Haftung

Ziel:

Das Seminar soll – u.a. mittels vieler Musterschreiben – dazu beitragen, die Teilnehmer mit dem notwendigen Schriftverkehr vertraut zu machen und sie in die Lage zu versetzen, den Schriftverkehr rechtssicher zu führen.

Zielgruppe:

Geschäftsführer, Projektleiter, Bauleiter und kfm. Sachbearbeiter von Bauunternehmen

Referent:

RA Dr. Ingo Lange, Freiburg
 RA Dr. Lange ist Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht und Vorstandsmitglied des Instituts für Baurecht in Freiburg i. Br. e.V. Seit Jahren ist er als Referent in der Fort- und Weiterbildung der Baubranche tätig.

Teilnehmerzahl: min. 10, max. 20 Personen

Veranstaltungsort:

**Haus der Saarländischen Bauwirtschaft
 Kohlweg 18, 66123 Saarbrücken**

Baurechtspraxis und Schriftverkehr


**Anmeldung: bitte direkt
 beim AGV Bau Saar**

*Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Frau Kirsten Schilt,
 Tel. (06 81) 3 89 25 34 oder
 k.schilt@bau-saar.de*

Achtung: Für Mitgliedsfirmen gewähren wir folgende Rabatte:

- für Teilnehmer an der Meisterhaft-Kampagne 20% oder
- 10% ab drei Teilnehmer je Seminar
- 10% bei Besuch von mindestens 3 Seminaren
 Max. Rabatt beträgt 20%

Termin: Mittw., 13.11.2013
 09.00 – ca. 16.30 Uhr

Gebühr/TN: Mitgliedsfirmen:
 220,00 € + MwSt.

Nichtmitgl.-Firmen:
 290,00 € + MwSt.

inkl. Tagungsgetränke
 und -unterlagen

Erhöhung der Produktivität



Anmeldung: bitte direkt beim AGV Bau Saar

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Frau Kirsten Schilt, Tel. (06 81) 3 89 25 34 oder k.schilt@bau-saar.de

Achtung: Für Mitgliedsfirmen gewähren wir folgende Rabatte:

- für Teilnehmer an der Meisterhaft-Kampagne 20% oder
- 10% ab drei Teilnehmer je Seminar
- 10% bei Besuch von mindestens 3 Seminaren
Max. Rabatt beträgt 20%

Termine:

Donnerstag ,21.11.2013,
09.00 – ca. 16.30 Uhr
und
Freitag, 22.11.2013
09.00 - ca. 15.00 Uhr

Gebühr/TN: Mitgliedsfirmen:
380,00 € + MwSt.

Nichtmitgl.-Firmen:
450,00 € + MwSt.

inkl. Tagungsgetränke
und -unterlagen

Thema:

Fragen der Produktivitätsentwicklung beschäftigen die Bauunternehmen mehr und mehr. Die ursprünglichen Aufgaben der Arbeitsvorbereitung werden verstärkt in diese Richtung ergänzt bzw. verändert. Ursprünglich ging es darum „Mensch, Maschine und Material zum richtigen Zeitpunkt, in ausreichender Menge, in geeigneter Qualität und am richtigen Ort“ für die Baustelle sicher zu stellen.

Jetzt geht es darum, zusätzlich die Anforderungen an eine kontinuierlich verbesserte Produktivität im Projektmanagement zu erfüllen. Diese Entwicklung anzustoßen und einige geeignete Methoden und Arbeitsmittel zur Verfügung zu stellen, ist Ziel der Veranstaltung.

Verschwendung muss vermieden werden und eine qualifizierte Planung und Steuerung vor Ort auf der Baustelle im Sinne eines baubetrieblichen Feintunings ist zu verwirklichen. Dazu kommen entstörte Abläufe, optimale Kosten-Nutzen Verhältnisse bei Verfahren und Prozessen und eine hohe Qualität im baubetrieblichen Datenmaterial als umfassende Aufgabenstellungen für einen, der sich um die Entwicklung der Produktivität kümmert. Die Verantwortlichen vor Ort auf der Baustelle sind weiterhin optimal in ihrer Zielerreichung zu unterstützen. Daneben gilt es aber, das weite Feld der Einflüsse auf die Produktivität zu bearbeiten und optimal zu entwickeln. Die laufenden Veränderungen innerhalb und außerhalb des Betriebes machen zusätzlich immer wieder Anpassungen der baubetrieblichen Prozesse erforderlich. Wichtige Stichworte hierzu sind die angestrebte Transparenz und Sicherheit der Prozesse, der optimale Ressourceneinsatz, eine qualifizierte Anlaufunterstützung zu Baustellenbeginn und ein kompetentes Baustellen-Coaching im Sinne einer internen baubetrieblichen Unterstützung. Als Produktivitätsentwickler strebt ein Arbeitsvorbereiter neben seinem vielfältigen Arbeitsprofil ein differenziertes baubetriebliches Informations- und Wissensmanagement an, um für sein Unternehmen beste Gestaltungsspielräume auf der Baustelle und an den jeweiligen Schnittstellen zu schaffen.

Programm:

- Arbeitsvorbereitung als Basis und Produktivitätsentwicklung als Ziel
- Terminpläne, Ablaufpläne, Ressourcenpläne, Baustelleneinrichtungspläne, Verfahren
- Baubetriebliche Gestaltungsspielräume schaffen
- Prozessqualität sichern und Prozessentwicklung vorantreiben
- Verschwendung vermeiden (Ressourcen, Zeiten, Kosten)
- Planen und Steuern mit kurzen Zeithorizonten auf der Baustelle ermöglichen
- Schwachstellenanalysen durchführen und auswerten
- Kennzahlen und Kosten ermitteln
- Projekt-Coaching mit Anlaufunterstützung durchführen
- Die Voraussetzungen für den Weg der Arbeitsvorbereitung zur Produktivitätsentwicklung
- Methoden, Beispiele, Übungen

Zielgruppe:

Arbeitsvorbereiter, Baustellencontroller, Bauleiter, baubetrieblicher Führungsnachwuchs und andere Führungskräfte, die sich für Produktivitätsentwicklung auf der Baustelle interessieren

Referent: Dipl.-Ing. Peter Schmidt

Teilnehmerzahl: min. 10, max. 20 Personen

Veranstaltungsort:

**Haus der Saarländischen Bauwirtschaft
Kohlweg 18, 66123 Saarbrücken**

Thema:

Vor zehn Jahren wäre dieses Seminar wohl auf nur wenig Interesse gestoßen. Inzwischen hat sich aber das Öffentliche Vergaberecht zu einem Stolperstein für die Anbahnung vieler öffentlicher Bauvorhaben erwiesen. Striktes Achtgeben auf die Einhaltung der vergaberechtlichen Regeln, nicht zuletzt durch die von unterlegenen Bietern initiierten Nachprüfungsverfahren, hat eine Bedeutung bekommen, wie sie anfänglich nicht denkbar war.

Lernen Sie in diesem Seminar die Grundzüge des Öffentlichen Vergaberechts kennen und präparieren Sie sich für die Wechselfälle öffentlicher Vergabeverfahren

Inhalte:

- Grundlagen
- Schwellenwerte
- Vorbereitung des Vergabeverfahrens
- Leistungsbeschreibung
- Angebotsphase
- Aufklärung
- Zuschlag
- Sonderthemen
- und weitere Inhalte

Zielgruppe:

Geschäftsführer, Projektleiter, Bauleiter und kfm. Sachbearbeiter von Bauunternehmen

Referent:

RA Tobias Voigt, IUS-Estate

RA Tobias Voigt betreut seit mehr als 10 Jahren weltweit Großprojekte in den Bereichen Bau und Anlagenbau im Claim Management. Für zahlreiche Kunden hat Herr Voigt Claim Management Systeme eingeführt, Krisenprojekte betreut und Adjudikations- oder Schiedsverfahren begleitet. Herr Voigt hält kontinuierlich Seminare und Vorträge zu allen Bereichen des Werkvertragsrechts und des Claim Managements.

Teilnehmerzahl: min. 10, max. 20 Personen

Abschluss: Teilnahme-Zertifikat

Veranstaltungsort:

**Haus der Saarländischen Bauwirtschaft
Kohlweg 18, 66123 Saarbrücken**

Grundlagen des Öffentlichen Vergaberechts



**Anmeldung: bitte direkt
beim AGV Bau Saar**

*Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Frau Kirsten Schilt,
Tel. (06 81) 3 89 25 34 oder
k.schilt@bau-saar.de*

Achtung: Für Mitgliedsfirmen gewähren wir folgende Rabatte:

- für Teilnehmer an der Meisterhaft-Kampagne 20% oder
- 10% ab drei Teilnehmer je Seminar
- 10% bei Besuch von mindestens 3 Seminaren
Max. Rabatt beträgt 20%

Termin:

Freitag, 29. 11.2013
09.00 - ca. 16.30 Uhr

Gebühr/TN: Mitgliedsfirmen:
220,00 € + MwSt.

Nichtmitgl.-Firmen:
290,00 € + MwSt.

inkl. Mittagessen,
Tagungsgetränke und -unterlagen

Steuerliche, rechtliche und betriebswirtschaftliche Hinweise zum Jahreschluss



Anmeldung: bitte direkt beim AGV Bau Saar

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Frau Kirsten Schilt, Tel. (06 81) 3 89 25 34 oder k.schilt@bau-saar.de

Achtung: Für Mitgliedsfirmen gewähren wir folgende Rabatte:

- für Teilnehmer an der Meisterhaft-Kampagne 20% oder
- 10% ab drei Teilnehmer je Seminar
- 10% bei Besuch von mindestens 3 Seminaren
Max. Rabatt beträgt 20%

Termin: Do., 05.12.2013
13.00 – 17.00 Uhr

Gebühr/TN: Mitgliedsfirmen:
130,00 € + MwSt.

Nichtmitgl.-Firmen:
170,00 € + MwSt.

inkl. Tagungsgetränke
und -unterlagen

Thema:

In diesem Seminar zum Jahreschluss erhalten die Teilnehmer eine Reihe von steuerlichen, aber auch rechtlichen und betriebswirtschaftlichen Hinweisen. Die Seminarinhalte werden aktuell entsprechend der gesetzlichen Änderungen und Vorgaben zusammengestellt und in der Einladung, die ca. 6 Wochen vor Seminarbeginn veröffentlicht wird, bekannt gegeben.

Zielgruppe:

Geschäftsführer, kaufmännische Führungskräfte, Mitarbeiter von Steuerabteilungen sowie des Rechnungswesens

Referent:

Dr. Christian Richter, Rechtsanwalt und Steuerberater
StEAB – Steuererfahrungsaustausch für die Bauwirtschaft

Teilnehmerzahl: min. 10, max. 20 Personen

Veranstaltungsort:

**Haus der Saarländischen Bauwirtschaft
Kohlweg 18, 66123 Saarbrücken**

Thema:

Die laufende Arbeit mit konkreten Soll-Ist-Vergleichen ist Garant für eine wirtschaftliche und erfolgsorientierte Projektabwicklung. Leicht handhabbare, aussagekräftige und anpassungsfähige Instrumente bilden das Baustellengeschehen für die örtliche Bauleitung zeitnah ab und ermöglichen so das sichere Erreichen der kalkulatorischen und vertraglichen Ziele. Dabei geht es um die systematische Arbeitsweise und nicht um einzelne Softwareprodukte.

Die Verantwortlichen auf der Baustelle haben damit eine wirtschaftliche und aussagekräftige Informationsquelle, um schnell die erforderlichen Maßnahmen einzuleiten. Die vorhandenen konkreten Zahlen ermöglichen die optimale Planung aller steuernden Eingriffe in das Baustellengeschehen. Beispiele und Szenarien verdeutlichen die Möglichkeiten für die praktische Arbeit vor Ort

Programm:

- Die Arbeit mit Soll-Ist-Vergleichen als baubetrieblich ausgelegtes Controlling
- Das baubetriebliche Baustellen-Soll
 - Vertrag
 - Kalkulation
 - Aufbereitung des projektspezifischen Baustellen-Solls
- Das baubetriebliche Baustellen-Ist
 - Erfassung von Ist-Daten
 - Berichtswesen / Dokumentation als Informationsquelle
 - Aufbereitung der Ist-Daten
- Die Soll-Ist-Vergleiche
 - wirtschaftlich
 - aussagekräftig
 - zeitnah
 - einfach in der Handhabung
- Die Konsequenzen aus den baubetrieblichen Soll-Ist-Vergleichen
 - Abweichungen erkennen und bewerten
 - Maßnahmen finden und konzipieren
 - Maßnahmen durchführen
 - Erfolg der Maßnahmen kontrollieren

Zielgruppe:

Verantwortliche auf der Baustelle

Referent:

Dipl.-Ing. Peter Schmidt

Der Referent, Herr Dipl.-Ing. Peter Schmidt, baubetriebliche Dienste bbD, verfügt über anerkannte Fachkompetenz in den Bereichen Baubetrieb, Projektmanagement, Produktivitätsförderung, Organisationsentwicklung und Controlling.

Teilnehmerzahl: min. 10, max. 20 Personen

Veranstaltungsort:

**Haus der Saarländischen Bauwirtschaft
Kohlweg 18, 66123 Saarbrücken**

Erfolgreiche Baustellensteuerung braucht Soll-Ist-Vergleiche



Anmeldung: bitte direkt beim AGV Bau Saar

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Frau Kirsten Schilt, Tel. (06 81) 3 89 25 34 oder k.schilt@bau-saar.de

Achtung: Für Mitgliedsfirmen gewähren wir folgende Rabatte:

- für Teilnehmer an der Meisterhaft-Kampagne 20% oder
- 10% ab drei Teilnehmer je Seminar
- 10% bei Besuch von mindestens 3 Seminaren
Max. Rabatt beträgt 20%

Termin: Freitag, 17.01.2014
09.00 - ca. 16.30 Uhr

Gebühr/TN: Mitgliedsfirmen:
220,00 € + MwSt.

Nichtmitgl.-Firmen:
290,00 € + MwSt.

inkl. Tagungsgetränke
und -unterlagen

ID-Nr.: 1314-AG 06

Meisterhaft Tag



**Anmeldung: bitte direkt
beim AGV Bau Saar**

*Für Rückfragen wenden Sie sich
bitte an: Frau Kirsten Schilt,
Tel. (06 81) 3 89 25 34 oder
k.schilt@bau-saar.de*

Thema:

Im Rahmen der Meisterhaft-Kampagne veranstaltet der AGV Bau Saar für die an der Meisterhaft-Kampagne beteiligten Unternehmen jährlich einen Meisterhaft-Tag. Ziel sind Informationen rund um die Meisterhaft-Kampagne und der Erfahrungsaustausch der beteiligten Firmen. Im Rahmen von Fachvorträgen zu aktuellen Themen können sich Meisterhaft-Betriebe weiterbilden und gleichzeitig im 4-Sterne-Bereich Unternehmensführung/Marketing 100 Punkte sammeln.

Programm:

- 09.00 Uhr Eröffnung und Begrüßung
Hauptgeschäftsführer RA Claus Weyers
Resümee der Meisterhaft-Kampagne 2013 und Vorausschau
auf das kommende Jahr, Kirsten Schilt
- 09.30 Uhr Fit durch Bankgespräche
- 11.10 Uhr Aktuelle arbeitsrechtliche Rechtsprechung und Themen
- 12.30 Uhr Mittagsimbiss
- 13.00 Uhr Checkliste für Unternehmen – Was tun im Ernstfall?
- 15.30 Uhr Ende der Veranstaltung

Die Teilnahme am Meisterhaft-Tag ist für Meisterhaft-Betriebe kostenfrei.

Veranstaltungsort:

**Haus der Saarländischen Bauwirtschaft
Kohlweg 18, 66123 Saarbrücken**

Termin: 24.01.2014,
09.00 – ca. 15.00 Uhr

Modul 1: Die Formblätter der öffentlichen Hand – Lügenblätter?

Thema:

In der Regel verwenden öffentliche Auftraggeber zur Bewertung der Angebote der Bieter und zur Handhabung unabsehbarer Preisänderungen verschiedene Formblätter nach dem Vergabehandbuch (VHB). Die Bedeutung dieser Formblätter wird in der Praxis häufig unterschätzt. Sie entsprechen nicht immer der tatsächlichen Angebots-/Auftragskalkulation. Das führt regelmäßig zu Problemen während der Bauausführung, insbesondere im Zusammenhang mit der Bewertung von Nachtragsforderungen.

Ziel dieses Seminars ist es, die Bedeutung der Formblätter zu verdeutlichen und deren richtiges Ausfüllen und die Anwendungen zu vermitteln. Häufige, in der Praxis auftretende Probleme, wie z.B. die Angabe von Löhnen und Zuschlägen bei Kalkulation unterschiedlicher Lohnkosten für unterschiedliche Gewerke oder bei Bietergemeinschaften mit unterschiedlichen Ansätzen, werden diskutiert, anhand praktischer Beispiele verdeutlicht und gelöst.

Inhalte:

- Der Stellenwert der Formblätter EFB-Preis und der Urkalkulation im Zuge der Ausschreibung und Vergabe sowie bei der Nachtragserstellung
- Das richtige Ausfüllen von EFB-Preis 1 a und 1 b (VHB 2008: Formblätter Nr. 221 und 222) sowie von EFB-Preis 2 (VHB 2008: Formblatt Nr. 223) und die Übereinstimmung mit der Urkalkulation
- Form und Inhalt der Urkalkulation, vertragliche Regelungen und deren Konsequenzen
- Nachtragskalkulation auf Grundlage der Formblätter und der Urkalkulation
- Die Anwendung der Lohngleitklausel nach dem Formblatt EFB-LGI (VHB 2008: Formblatt Nr. 224) und der Stoffpreisgleitklausel Stahl nach dem Formblatt EFB-StGI (VHB 2008: Formblatt Nr. 225)

Zielgruppe:

Projektleiter, Bauleiter und Poliere sowie Auftraggeber und Bauüberwacher

Referent:

Dipl.-Ing. Dr. techn. Ralph Bartsch, München
Herr Bartsch (ÖBuV) ist Lehrbeauftragter am Institut für Technologie und Management im Baubetrieb des Karlsruher Institutes für Technologie (KIT) und Lehrbeauftragter an der Hochschule für Technik Karlsruhe; er ist Autor u.a. des bei ibr-online erscheinenden Werks „Der öffentliche Bauauftrag - Handbuch für den VOB-Vertrag“

Teilnehmerzahl: min. 10, max. 20 Personen

Veranstaltungsort:
Haus der Saarländischen Bauwirtschaft
Kohlweg 18, 66123 Saarbrücken

Nachtrags- management Modul 1



**Anmeldung: bitte direkt
beim AGV Bau Saar**

*Für Rückfragen wenden Sie sich
bitte an: Frau Kirsten Schilt,
Tel. (06 81) 3 89 25 34 oder
k.schilt@bau-saar.de*

Achtung: Für Mitgliedsfirmen
gewähren wir folgende Rabatte:

- für Teilnehmer an der Meisterhaft-Kampagne 20% oder
- 10% ab drei Teilnehmer je Seminar
- 10% bei Besuch von mindestens 3 Seminaren
Max. Rabatt beträgt 20%

Termin: Freitag, 07.02.2014,
09.00 – ca. 12.30 Uhr

Gebühr/TN: Mitgliedsfirmen:
130,00 € + MwSt.

Nichtmitgl.-Firmen:
170,00 € + MwSt.

i.V. mit der Buchung des Moduls 2
am gleichen Nachmittag
beträgt die TN-Gebühr
220,- € p.P. für Mitglieder und
290,- € p.P. für Nichtmitgl.
zzgl. MWST

inkl. Tagungs-
getränke und -unterlagen

ID-Nr.: 1314-AG 09

Nachtrags- management Modul 2



**Anmeldung: bitte direkt
beim AGV Bau Saar**

*Für Rückfragen wenden Sie sich
bitte an: Frau Kirsten Schilt,
Tel. (06 81) 3 89 25 34 oder
k.schilt@bau-saar.de*

Achtung: Für Mitgliedsfirmen
gewähren wir folgende Rabatte:

- für Teilnehmer an der
Meisterhaft-Kampagne 20%
oder
- 10% ab drei Teilnehmer je
Seminar
- 10% bei Besuch von
mindestens 3 Seminaren
Max. Rabatt beträgt 20%

Termin: Freitag, 07.02.2014,
13.30 – ca. 16.30 Uhr

Gebühr/TN: Mitgliedsfirmen:
130,00 € + MwSt.

Nichtmitgl.-Firmen:
170,00 € + MwSt.

i.V. mit der Buchung des Moduls 1
am gleichen Vormittag
beträgt die TN-Gebühr
220,- € p.P. für Mitglieder und
290,- € p.P. für Nichtmitgl.
zzgl. MWSt

inkl. Tagungs-
getränke und -unterlagen

Modul 2:

Baustellendokumentation zur Absicherung berechtigter Ansprüche

Thema:

Baustellendokumentation wird in der Praxis zu häufig stiefmütterlich behandelt. Die Gründe hierzu liegen darin, dass insbesondere Behinderungsanzeigen zu einem schlechten „Baustellenklima“ führen und die Dokumentation von Änderungen und Behinderungen aufwendig ist. Welcher Bauleiter hat noch Zeit zu schreiben, wenn sein geplanter Bauablauf aus den Fugen gerät? Auch der richtige Inhalt von Anzeigen an den Bauherren und von Bautagesberichten wirft häufig Fragen auf. Ferner wird die vorausschauende Bauablaufplanung häufig Opfer mangelnder Zeit.

Eine ungenügende Baustellendokumentation ist für den Auftraggeber ein sicherer Garant, dass die berechtigten Mehrkostenforderungen und Ansprüche auf Fristverlängerung der ausführenden Firmen entweder gar nicht mehr nachvollzogen werden können oder bereits an formalen Hürden aus dem Vertrag heraus scheitern. Der Bundesgerichtshof hat die Hürden hoch gelegt. Eine stichhaltige Baustellendokumentation mit der notwendigen Absicherung der Ansprüche ist dennoch effizient möglich und notwendiges Mittel, um den wirtschaftlichen Erfolg des Unternehmens zu sichern. Ziel des Seminars ist es, den Stellenwert der Dokumentation und die praktische Umsetzung zu schulen.

Inhalte:

- Grundlagen von Ansprüchen auf zusätzliche Vergütung, Schadensersatz und Entschädigung bei Behinderung, das Verhalten sowie Rechte und Pflichten der Vertragspartner
- Form und Inhalt der Baustellendokumentation, des Baustellenschriftverkehrs, der Mehrkosten- und Behinderungsanzeigen und der Bedenkenanzeigen zur Absicherung von Ansprüchen in Theorie und am Beispiel
- Methoden der Baustellendokumentation in Theorie und am praktischen Beispiel
- Prüfbarkeit von Aufmaß und Abrechnung

Zielgruppe: Projektleiter, Bauleiter und Poliere sowie Auftraggeber und Bauüberwacher

Referent: Dipl.-Ing. Dr. techn. Ralph Bartsch, München
Herr Bartsch (ÖBuV) ist Lehrbeauftragter am Institut für Technologie und Management im Baubetrieb des Karlsruher Institutes für Technologie (KIT) und Lehrbeauftragter an der Hochschule für Technik Karlsruhe; er ist Autor u.a. des bei ibr-online erscheinenden Werks „Der öffentliche Bauauftrag - Handbuch für den VOB-Vertrag“

Teilnehmerzahl: min. 10, max. 20 Personen

Veranstaltungsort:

**Haus der Saarländischen Bauwirtschaft
Kohlweg 18, 66123 Saarbrücken**

Thema:

Rechtsfragen mit dem Baugrund nehmen einen breiten Raum in der Praxis ein. Hierbei geht es oft um Haftungsfragen bei der Beschädigung von Sparten (Kabeln, Kanälen etc.) und der Nachbarbebauung oder um Vergütungsprobleme. In dem Seminar werden hierzu alle Facetten des Themas beleuchtet, insbesondere auch Baugrundrisiko- und Systemrisikofragen behandelt.

Inhalte:

- Darstellung von typischen Baugrundfällen
- Auswirkung von Baugrundrisiko auf Vergütung und Nachträge
- Haftungsfälle bei Beschädigung von Gebäuden und Leitungen
- Vertragliche Lösungsmöglichkeiten
- Gesamtschuldnerische Haftung der Baubeteiligten
- Bedeutung von Bohrfreigaben
- Verkehrssicherungspflichten und baugrundbezogene Pflichten der Beteiligten – Planung, Untersuchung, Aufklärung, Ausführung
- Systemrisiko – Haftung trotz sorgfältigster Ausführung?

Ziel:

Anhand von konkreten Falldarstellungen aus der Praxis werden die rechtlichen Probleme in Zusammenhang mit dem Baugrundrisiko erörtert. Insbesondere werden auch aus Haftungsgesichtspunkten Vertragsgestaltungen und Lösungen aufgezeigt, mit denen das Haftungsrisiko eingeschränkt werden kann.

Zielgruppe:

Geschäftsführer, Projektleiter, Bauleiter, Sachverständige und kfm. Sachbearbeiter von Bau-unternehmen

Referent:

RA Dr. Ingo Lange, Freiburg

RA Dr. Lange ist Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht und Vorstandsmitglied des Instituts für Baurecht in Freiburg i. Br. e.V. Seit Jahren ist er als Referent in der Fort- und Weiterbildung der Baubranche tätig.

Teilnehmerzahl: min. 10, max. 20 Personen

Veranstaltungsort:

**Haus der Saarländischen Bauwirtschaft
Kohlweg 18, 66123 Saarbrücken**

Baugrundrisiko und Baugrundhaftung



Anmeldung: bitte direkt beim AGV Bau Saar

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Frau Kirsten Schilt, Tel. (06 81) 3 89 25 34 oder k.schilt@bau-saar.de

Achtung: Für Mitgliedsfirmen gewähren wir folgende Rabatte:

- für Teilnehmer an der Meisterhaft-Kampagne 20% oder
- 10% ab drei Teilnehmer je Seminar
- 10% bei Besuch von mindestens 3 Seminaren
Max. Rabatt beträgt 20%

Termine: Fr. 21.02.2014
13.00 - 16.30 Uhr

Gebühr/TN: Mitgliedsfirmen:
130,00 € + MwSt.

Nichtmitgl.-Firmen: 170,00 € +
MwSt.

i.V. mit der Buchung des Sem. 1314-AG 12 (Rechtliche Probleme bei der Bauwerksmodernisierung) am gleichen Vormittag beträgt die TN-Gebühr 220,- € p.P. für Mitglieder und 290,- € p.P. für Nichtmitgl. zzgl. MWST

inkl. Mittagessen,
Tagungsgetränke und -unterlagen

Rechtliche Probleme bei der Bauwerksmodernisierung (Bauen im Bestand)



Anmeldung: bitte direkt beim AGV Bau Saar

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Frau Kirsten Schilt, Tel. (06 81) 3 89 25 34 oder k.schilt@bau-saar.de

Achtung: Für Mitgliedsfirmen gewähren wir folgende Rabatte:

- für Teilnehmer an der Meisterhaft-Kampagne 20% oder
- 10% ab drei Teilnehmer je Seminar
- 10% bei Besuch von mindestens 3 Seminaren
Max. Rabatt beträgt 20%

Termin: Fr. 21.02.2014,
09.00 – ca. 12.30 Uhr

Gebühr/TN: Mitgliedsfirmen:
130,00 € + MwSt.

Nichtmitgl.-Firmen:
170,00 € + MwSt.

i.V. mit der Buchung des Seminares 1314-AG 11 (Baugrundrisiko) am gleichen Nachmittag beträgt die TN-Gebühr 220,- € p.P. für Mitglieder und 290,- € p.P. für Nichtmitgl.
zzgl. MWST

inkl. Mittagessen, Tagungsgetränke und -unterlagen

Thema:

In diesem Seminar werden die grundlegenden Probleme der Sanierungsarbeiten bzw. des Bauens in Bestandsimmobilien aus Sicht des Bauunternehmers behandelt. Dabei geht es sowohl um Fragen der mangelfreien Sanierung in Bezug auf einzuhaltende technische Normen als auch um Fragen der Gewährleistung, Haftung und Vergütung.

Inhalte:

- Darstellung der aktuellen Rechtsprechung beim Bauen im Bestand und bei der Altbausanierung
- Risiken von Pauschalverträgen bei Sanierungsarbeiten
- Zur geschuldeten Qualität der Leistung: Was kann ein gebrauchte Immobilie leisten?
- Haftungsfälle bei Beschädigungen im Rahmen der Ausführung
- Vertragliche Gestaltungsmöglichkeiten/Haftungsausschlüsse?
- Abgrenzung von Altbestand und neuer Leistung
- Mehrvergütung bei unerwarteten Schwierigkeiten mit der Bausubstanz
- Gesamtschuldnerische Haftung von Planer und Bauunternehmer

Ziel:

Anhand von konkreten Fällen und Entscheidungen aus der Praxis soll der Seminarteilnehmer in die Lage versetzt werden, Risiken und Fallstricke zu erkennen und zu vermeiden. Insbesondere auf den oftmaligen Streit, welche Anforderungen an die einzuhaltenden Regeln der Technik gestellt werden (z.B. Schallschutz), nehmen einen breiten Raum ein.

Zielgruppe:

Geschäftsführer, Projektleiter, Bauleiter und kfm. Sachbearbeiter von Bauunternehmen

Referent:

RA Dr. Ingo Lange, Freiburg
RA Dr. Lange ist Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht und Vorstandsmitglied des Instituts für Baurecht in Freiburg i. Br. e.V. Seit Jahren ist er als Referent in der Fort- und Weiterbildung der Baubranche tätig.

Teilnehmerzahl: min. 10, max. 20 Personen

Veranstaltungsort:

**Haus der Saarländischen Bauwirtschaft
Kohlweg 18, 66123 Saarbrücken**

Thema: Die sachgerechte Erstellung von Nachtragsforderungen im VOB/B-Vertrag bereitet in der Praxis teilweise erhebliche Probleme. Neben nicht selten überzogenen Forderungen der Auftragnehmer, willkürlichen Prüfung oder einer Ist-Kostenerstattung sind die Grundsätze der Preisfortschreibung und hiervon zulässige Ausnahmen ständiger Grund von Auseinandersetzungen zwischen den Projektbeteiligten. Ziel dieses Seminars ist es, Kompetenzen im sicheren Umgang mit der Aufstellung auf der Grundlage der VOB/B zu verbessern. Dazu werden in einem ersten Teil des Seminars die Kalkulationsgrundlagen und Kalkulationsverfahren und die Auswirkungen von Änderungen etc. auf die Preisbildung vermittelt. Anhand von praktischen Beispielen werden grundlegende Systematiken der Nachtragserstellung und Prüfung erarbeitet. Ferner werden die Grundlagen nach der VOB/B sowie nach dem Vergabehandbuch des Bundes, Leitfaden zur Vergütung bei Nachträgen anhand der verschiedenen Anspruchsgrundlagen erörtert. Der Nachtragsersteller soll auf die Probleme bei der Nachtragsprüfung aufmerksam gemacht werden und diese im Rahmen seiner Nachtragserstellung in Zukunft berücksichtigen können.

Inhalte:

- Die Kalkulationsgrundlagen und Kalkulationsverfahren im Hinblick auf die Nachtragskalkulation.
- Ansprüche aus § 2 VOB/B auf der Grundlage der Urkalkulation und der Formblätter der öffentlichen Auftraggeber, sowie nach dem Verfahren der Preisfortschreibung in Theorie und an praktischen Beispielen sachgerecht erstellen.
- Grundsätze nach § 2 VOB/B, dem VHB 2008 und der aktuellen Rechtsprechung.
- Stellenwert und Aussagekraft der Urkalkulation,
- Grenzen und Ausnahmen von der Preisfortschreibung im Sinne von § 2 VOB/B in Theorie und an praktischen Beispielen.
- Ansprüche aus § 6 VOB/B sachgerecht erstellen.
- Grundsätze der Darlegungs- und Nachweispflichten des Auftragnehmers in Theorie und am praktischen Beispiel nach der aktuellen Rechtsprechung.
- Vergütungsansprüche, Schadensersatz und Entschädigungsansprüche bei gestörtem Bauablauf am praktischen Beispiel.

Zielgruppe: Das Seminar richtet sich Bau- und Projektleiter, wie auch Meister und Poliere der ausführenden Firmen.

Referent: Dipl.-Ing. Dr. techn. Ralph Bartsch, München, ist Partner des Ingenieurbüros BARTSCH WARNING PARTNERSCHAFT, Ingenieurbüro für Baubetrieb und Bauwirtschaft in München, das auf das technische Vertragsmanagement und die baubetriebliche Beratung spezialisiert ist. Herr Bartsch ist seit über 15 Jahren für private und öffentliche Auftraggeber sowie für Auftragnehmer operativ und beratend, u. a. bei der Ausarbeitung und Bewertung von Nachtragsforderungen und Bauzeitanträgen, tätig. Herr Bartsch ist von der Industrie- und Handelskammer für München und Oberbayern öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Baupreisermittlung und Abrechnung im Hoch- und Ingenieurbau sowie Bauab-aufstörungen. Er ist Autor zahlreicher Veröffentlichungen zu baubetrieblichen und bauwirtschaftlichen Themen sowie Autor des VOB Kommentars Althaus/Heindl, „Der öffentliche Bauauftrag“, Verlag C. H. Beck 2011.

Teilnehmerzahl: min. 10, max. 20 Personen

Veranstaltungsort:
Haus der Saarländischen Bauwirtschaft
Kohlweg 18, 66123 Saarbrücken

Nachträge nach der VOB/B richtig erstellen und durchsetzen



Anmeldung: bitte direkt beim AGV Bau Saar

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Frau Kirsten Schilt, Tel. (06 81) 3 89 25 34 oder k.schilt@bau-saar.de

Achtung: Für Mitgliedsfirmen gewähren wir folgende Rabatte:

- für Teilnehmer an der Meisterhaft-Kampagne 20% oder
- 10% ab drei Teilnehmer je Seminar
- 10% bei Besuch von mindestens 3 Seminaren
 Max. Rabatt beträgt 20%

Termine: Mi. 26.02.2014,
 09.00 – ca. 16.00 Uhr

Gebühr/TN: Mitgliedsfirmen:
 220,00 € + MwSt.

Nichtmitgl.-Firmen:
 290,00 € + MwSt.

inkl. Mittagessen,
 Tagungsgetränke und -unterlagen

ID-Nr.: 1314-AG 13

Nachtrags- kalkulation ... richtiges und kreatives Rechnen



**Anmeldung: bitte direkt
beim AGV Bau Saar**

*Für Rückfragen wenden Sie sich
bitte an: Frau Kirsten Schilt,
Tel. (06 81) 3 89 25 34 oder
k.schilt@bau-saar.de*

Achtung: Für Mitgliedsfirmen
gewähren wir folgende Rabatte:

- für Teilnehmer an der
Meisterhaft-Kampagne 20%
oder
- 10% ab drei Teilnehmer je
Seminar
- 10% bei Besuch von
mindestens 3 Seminaren
Max. Rabatt beträgt 20%

Termin: Di. 11.03.2014
09.00 - ca. 16.30 Uhr

Gebühr/TN: Mitgliedsfirmen:
220,00 € + MwSt.

Nichtmitgl.-Firmen:
290,00 € + MwSt.

inkl. Tagungsgetränke
und -unterlagen

Thema:

Das Durchsetzen von Nachtragsforderungen scheidet häufig an falsch vorgebrachten Anspruchsgrundlagen oder unvollständigen oder falschen Berechnungen. Der Auftraggeber hat ein leichtes Spiel, auch berechtigte Mehrvergütungsansprüche abzulehnen, wenn der Auftragnehmer Fehler in der Gestaltung und Berechnung von Nachtragsforderungen macht. Mitunter verliert der Unternehmer im Streit seinen gesamten (eigentlich berechtigten) Vergütungsanspruch, nur weil er seinen Anspruch nicht schlüssig aufbaut.

Inhalte:

- Systematik der Vergütungsänderung
- Nachtragsangebot oder Mehrkostenanmeldung? – die unterschiedlichen Vorgehensweisen beim Widerspruch des AG
- die richtige Anspruchsgrundlage führt zum richtigen Preisniveau ... der schlechte Preis muss nicht schlecht bleiben
- häufig vergessene Kalkulationselemente bei der Nachtragsbearbeitung
- Nachtragsberechnung im VO B/B-Einheitspreisvertrag bei Ausführung von weniger als 90% der Vertragsmenge
- die Ausgleichsrechnung im Einheitspreisvertrag – zwingend beim öffentlichen Auftraggeber
- Doppelabrechnung von Baustellengemeinkosten ... und keiner hat es gemerkt
- VO B/B nicht als AG B vereinbart ... Vor- und Nachteile für die Nachtragsberechnung
- st eine Veränderungen der Einzelkosten der Teilleistungen im Nachtrag möglich?
- Nachtragsberechnung im Einheitspreisvertrag bei fehlenden Einheitspreisen für geänderte Leitungen
- differenzierte Zuschläge für Allgemeine Geschäftskosten – Voroder Nachteil?
- Nachtragsberechnung im Pauschalvertrag
- Stundenlohnarbeiten – wer muss was beweisen?
- was muss der Auftragnehmer und was muss der Auftraggeber im Streit beweisen
- fehlende Offenlegung der Kalkulation durch den AN kann zum Totalverlust führen
- Streichungen des AG – wie gehe ich damit um
- fehlerhafte Beweisbeschlüsse und fehlerhafte Rechtsprechung zugunsten des Auftragnehmers ... das gibt es wirklich
- zum Schluss der leider notwendige Formalismus

Zielgruppe:

Geschäftsführer von Handwerksbetrieben und kleinen sowie mittelständischen Bauunternehmen, Bauleiter, Kalkulatoren

Referent:

Prof. Dr.-Ing. habil. Ulrich Nagel

Teilnehmerzahl: min. 10, max. 20 Personen

Veranstaltungsort:

**Haus der Saarländischen Bauwirtschaft
Kohlweg 18, 66123 Saarbrücken**

Thema:

VOB und VOL sind Bedingungswerke, welche die Unzulänglichkeiten des Werkvertragsrechts und des Kaufrechts im BGB ausgleichen sollen. Die Kenntnis der Besonderheiten dieser Regelungen ist daher unabdingbar für die in der Baubranche Tätigen. Insbesondere die Unterschiede in der Einordnung der Vertragsleistung als zur VOB oder VOL gehörig sind entscheidend auch für die Abwicklung öffentlicher Aufträge. Lernen Sie die Besonderheiten der Bedingungswerke im Ablauf des Projektes vom Vertragsschluss bis zur Abnahme kennen. Ein Fokus des Seminars besteht in der Behandlung von Störungen im Projektablauf anhand der VOB und VOL.

Inhalte:

- Grundlagen
- Bestimmung und Änderung der Vertragsleistung
- Die Abnahme, Ende des Erfüllungsstadiums
- Änderungen und Störungen auf der Baustelle
- Die Rolle des Montage- bzw. Projektleiters
- und weitere Inhalte

Zielgruppe:

Geschäftsführer, Projektleiter, Bauleiter und kfm. Sachbearbeiter von Bauunternehmen

Referent:

RA Tobias Voigt, IUS -Estate

RA Tobias Voigt betreut seit mehr als 10 Jahren weltweit Großprojekte in den Bereichen Bau und Anlagenbau im Claim Management. Für zahlreiche Kunden hat Herr Voigt Claim Management Systeme eingeführt, Krisenprojekte betreut und Adjudikations- oder Schiedsverfahren begleitet. Herr Voigt hält kontinuierlich Seminare und Vorträge zu allen Bereichen des Werkvertragsrechts und des Claim Managements.

Teilnehmerzahl: min. 10, max. 20 Personen

Veranstaltungsort:

**Haus der Saarländischen Bauwirtschaft
Kohlweg 18, 66123 Saarbrücken**

Angebots- und Projektentwicklung nach VOB und VOL


**Anmeldung: bitte direkt
beim AGV Bau Saar**

*Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Frau Kirsten Schilt,
Tel. (06 81) 3 89 25 34 oder
k.schilt@bau-saar.de*

Achtung: Für Mitgliedsfirmen gewähren wir folgende Rabatte:

- für Teilnehmer an der Meisterhaft-Kampagne 20% oder
- 10% ab drei Teilnehmer je Seminar
- 10% bei Besuch von mindestens 3 Seminaren
Max. Rabatt beträgt 20%

Termine: Fr. 14.03.2014,
09.00 – ca. 16.30 Uhr

Gebühr/TN: Mitgliedsfirmen:
220,00 € + MwSt.

Nichtmitgl.-Firmen:
290,00 € + MwSt.

inkl. Mittagessen,
Tagungsgetränke und -unterlagen

Fremdfirmen- management im Betrieb



**Anmeldung: bitte direkt
beim AGV Bau Saar**

*Für Rückfragen wenden Sie sich
bitte an: Frau Kirsten Schilt,
Tel. (06 81) 3 89 25 34 oder
k.schilt@bau-saar.de*

Achtung: Für Mitgliedsfirmen
gewähren wir folgende Rabatte:

- für Teilnehmer an der
Meisterhaft-Kampagne 20%
oder
- 10% ab drei Teilnehmer je
Seminar
- 10% bei Besuch von
mindestens 3 Seminaren
Max. Rabatt beträgt 20%

Termin: Freitag, 21.03.2014
09.00 – ca. 16.30 Uhr

Gebühr/TN: Mitgliedsfirmen:
220,00 € + MwSt.

Nichtmitgl.-Firmen:
290,00 € + MwSt.

inkl. Mittagessen,
Tagungsgetränke und -unterlagen

Thema:

Die für die Arbeitssicherheit gesetzlich vorgeschriebenen Regelungen der Abgrenzung der Verantwortungsbereiche und Übertragung von Unternehmenspflichten eignen sich als Basis für eine umfassende „gerichts feste“ Sicherheitsorganisation im Unternehmen, die besonders bei der Zusammenarbeit und Koordination zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer notwendig sind.

Inhalte:

- Unterschiede zwischen den einzelnen Vertragsarten
(Arbeits-, Werk-, Dienst- und Arbeitnehmerüberlassungsvertrag)
- Richtige Vorgaben der Koordination
- Auftraggeber-/Auftragnehmerpflichten
- Aktuelles rechtliches Regelwerk und Konsequenzen aus der
Rechtsprechung für die Praxis
- Umgang mit Leiharbeitnehmern
- Baustellenverordnung
- Verknüpfung von Arbeitsschutzmanagement und Fremdfirmeneinsatz

Ziel:

Die Teilnehmer erhalten klare Antworten auf aktuelle Fragen des betrieblichen Praktikers, lernen Möglichkeiten bei der Delegation von Aufgaben und Verantwortung, Pflichtenübertragung und grundlegende organisatorische Regelungen, unterscheiden delegierbare und nicht delegierbare Verantwortlichkeiten, können Verantwortungs- und Haftungsbereiche abgrenzen und wissen um die eigene Verantwortung gegenüber Fremdfirmenbeschäftigten.

Zielgruppe:

Verantwortliche Personen, Ingenieure, Techniker, Meister, Vorarbeiter, Sicherheitsfachkräfte, Personal-/Betriebsräte, Einkäufer

Referent:

Prof. Dr.-Ing. Mathias Bauer
CBM - Gesellschaft für Consulting, Business und Management mbH

Teilnehmerzahl: min. 10, max. 20 Personen

Veranstaltungsort:

**Haus der Saarländischen Bauwirtschaft
Kohlweg 18, 66123 Saarbrücken**

Thema:

Fragen zu Mängeln und zu Mängelrechten nehmen in der Praxis einen breiten Raum ein. Auch stellen sich oft die Fragen, ob man für „versteckte“ Mängel länger haftet und wie sich Minderungsbeträge für optische Mängel sinnvoll berechnen lassen. Schließlich wird ein Hauptaugenmerk auf das Thema der Abnahme bzw. der zu Unrecht verweigerten Abnahme gelegt, da nach der Rechtsprechung der Obergerichte Forderungen ohne Abnahme nicht fällig sind.

Inhalte:

- Mängelrechte und Schadensersatz nach BGB und VOB /B
- Abnahme und Abnahmeverweigerung – was tun?
- „Versteckte“ und „arglistig verschwiegene“ Mängel – 30 Jahre Haftung?
- Fragen der unzureichenden oder untauglichen Nachbesserung
- Minderung und „optischer Mangel“ - welche Rechte hat der AG?
- Rechte und Pflichten im Rahmen des Beweisverfahrens

Zielgruppe:

Geschäftsführer, Projektleiter, Bauleiter und kfm. Sachbearbeiter von Bauunternehmen

Referent:

RA Dr. Ingo Lange, Freiburg

RA Dr. Lange ist Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht und Vorstandsmitglied des Instituts für Baurecht in Freiburg i. Br. e.V. Seit Jahren ist er als Referent in der Fort- und Weiterbildung der Baubranche tätig.

Teilnehmerzahl: min. 10, max. 20 Personen

Veranstaltungsort:

**Haus der Saarländischen Bauwirtschaft
Kohlweg 18, 66123 Saarbrücken**

Mängel und Mängelrechte nach BGB und VOB/B



Anmeldung: bitte direkt beim AGV Bau Saar

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Frau Kirsten Schilt, Tel. (06 81) 3 89 25 34 oder k.schilt@bau-saar.de

Achtung: Für Mitgliedsfirmen gewähren wir folgende Rabatte:

- für Teilnehmer an der Meisterhaft-Kampagne 20% oder
- 10% ab drei Teilnehmer je Seminar
- 10% bei Besuch von mindestens 3 Seminaren
Max. Rabatt beträgt 20%

Termine: Freitag, 04.04.2014
09.00 – ca. 12.30 Uhr

Gebühr/TN: Mitgliedsfirmen:
220,00 € + MwSt.

Nichtmitgl.-Firmen:
290,00 € + MwSt.

i.V. mit der Buchung des Seminares 1314-AG 18 ("Leistungsverzeichnisse") am gleichen Nachmittag beträgt die TN-Gebühr 220,- € p.P. für Mitgl. und 290,- € p.P. für Nichtmitgl. zzgl. MWSt

inkl. Mittagessen, Tagungsgetränke und -unterlagen

ID-Nr.: 1314-AG 17

Auslegung und Behandlung unklarer Leistungsverzeichnisse



Anmeldung: bitte direkt beim AGV Bau Saar

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Frau Kirsten Schilt, Tel. (06 81) 3 89 25 34 oder k.schilt@bau-saar.de

Achtung: Für Mitgliedsfirmen gewähren wir folgende Rabatte:

- für Teilnehmer an der Meisterhaft-Kampagne 20% oder
- 10% ab drei Teilnehmer je Seminar
- 10% bei Besuch von mindestens 3 Seminaren
Max. Rabatt beträgt 20%

Termin: Freitag, 04.04.2014
13.00 – ca. 16.30 Uhr

Gebühr/TN: Mitgliedsfirmen:
130,00 € + MwSt.

Nichtmitgl.-Firmen:
170,00 € + MwSt.

i.V. mit der Buchung des Seminares 1314-AG 17 ("Mängel") am gleichen Vormittag beträgt die TN-Gebühr 220,- € p.P. für Mitgl. und 290,- € p.P. für Nichtmitgl. zzgl. MWSt

inkl. Mittagessen,
Tagungsgetränke und -unterlagen

Thema:

Eine der häufigsten Streitigkeiten zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer betrifft die Frage des Leistungsinhaltes. Jede Partei des Vertrages legt das Leistungsverzeichnis so aus, dass es für sie günstig ist. Die hier bestehenden Fragen haben erhebliche Bedeutung für die Geltendmachung von Nachträgen und Mehrkosten, insbesondere beim Pauschalvertrag. Die Beantwortung der Frage, ob eine Leistung mit geschuldet bzw. mit einzukalkulieren war oder gesondert abgerechnet werden kann, entscheidet oftmals über den Erfolg oder Misserfolg eines Auftrages.

Inhalte:

- Abgrenzung von Einheitspreis- und Pauschalverträgen
- Wirksamkeit von Leistungsregelungen in Vertragsbedingungen und Vorbemerkungen
- Rechtsprechung zur Behandlung unklarer oder ungenauer Leistungsverzeichnisse
- Nachträge bei Pauschal- und Einheitspreisverträgen
- Jur. Formalien der Geltendmachung von Nachträgen
- Die Abrechnung von Stundenlohn-/Taglohnarbeiten
- Verhalten bei fehlender Beauftragung von Nachträgen und Stundenlohnarbeiten

Ziel:

In diesem Seminar werden die grundlegenden Kenntnisse vermittelt, um erfolgreich Nachträge geltend machen zu können. Unter Darlegung der aktuellen Rechtsprechung zum Umgang mit unklaren und ungenauen Leistungsverzeichnissen werden zudem Fragen zur Abgrenzung von Einheitspreis- und Pauschalverträgen sowie zur Frage der Wirksamkeit von Regelungen in den Vorbemerkungen der Leistungsverzeichnisse behandelt.

Zielgruppe:

Geschäftsführer, Projektleiter, Bauleiter und kfm. Sachbearbeiter von Bauunternehmen

Referent:

RA Dr. Ingo Lange, Freiburg
RA Dr. Lange ist Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht und Vorstandsmitglied des Instituts für Baurecht in Freiburg i. Br. e.V. Seit Jahren ist er als Referent in der Fort- und Weiterbildung der Baubranche tätig.

Teilnehmerzahl: min. 10, max. 20 Personen

Veranstaltungsort:

**Haus der Saarländischen Bauwirtschaft
Kohlweg 18, 66123 Saarbrücken**

Zu folgendem Seminar melde ich mich verbindlich an: (Bitte in Blockbuchstaben ausfüllen)

Seminar ID-Nr.

Beginn:
Tag Monat

Lehrgang
Bezeichnung

Firma

Firmenname:

Str./Nr.:

PLZ / Ort:

Telefon:

Teilnehmer

Name:

Vorname:

Geburtsdatum:
Tag Monat Jahr

Str./Nr.:

PLZ / Wohnort:

Telefon:

Beruf:

Datum: _____ Unterschrift _____

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Allgemeinen Vertragsbedingungen des Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH an.

Die Lehrgangsgebühren sind vor Beginn des Seminars auf das Konto des Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH zu überweisen.

Bank1Saar, Konto: 1 6340 03, BLZ: 591 900 00, IBAN: DE28 5919 0000 0001 6340 03, BIC: SABADE55

Ausbildungszentrum
AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5
66121 Saarbrücken

Telefon: 06 81 – 98 90 60
Fax: 06 81 – 98 90 660
Mail: info@abz-bau-saar.de
Internet: www.abz-bau-saar.de

Verbindliche Anmeldung
(für den Vorarbeiter bzw. Polierlehrgang bitte die Anmeldung auf Seite 113 verwenden)



Zu folgendem Seminar melde ich mich verbindlich an: (Bitte in Blockbuchstaben ausfüllen)

Seminar ID-Nr. -

Beginn:
Tag Monat

Lehrgang
 Bezeichnung

Firma

Firmenname:

Str./Nr.:

PLZ / Ort:

Telefon:

Teilnehmer

Name:

Vorname:

Geburtsdatum:
Tag Monat Jahr

Str./Nr.:

PLZ / Wohnort:

Telefon:

Beruf:

Lehrgangskosten trägt: **Teilnehmer** **Firma** (zutreffendes bitte ankreuzen)

beigefügt: Beglaubigte Abschriften oder beglaubigte Kopien von (falls nicht bereits eingereicht)

- Firmenzeugnissen
- Facharbeiter- oder Gesellenbrief
- tabellarischer Lebenslauf (+ beruflicher Werdegang)

Unterkunft (bitte senden sie mir Informationen über Wohnmöglichkeiten am Lehrgangsstandort zu)

Verpflegung (bitte senden sie mir Informationen über Möglichkeiten der Verpflegung während des Lehrgangs zu)

Datum: _____ Unterschrift _____

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Allgemeinen Vertragsbedingungen des Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH an.

Ausbildungszentrum
 AGV Bau Saar gGmbH
 Kolbenholz 1-2 u. 4-5
 66121 Saarbrücken

Die Lehrgangsgebühren sind vor Beginn des Seminars auf das Konto des Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH zu überweisen.

**Bank1Saar, Konto: 1 6340 03, BLZ: 591 900 00,
 IBAN: DE28 5919 0000 0001 6340 03, BIC: SABADE55**

Telefon: 06 81 – 98 90 60
 Fax: 06 81 – 98 90 660
 Mail: info@abz-bau-saar.de
 Internet: www.abz-bau-saar.de

Verbindliche Anmeldung für den Vorarbeiter bzw. Polierlehrgang





Ausbildungszentrum AGV Bau Saar

Anerkannte Prüfstätte Bagger- und Laderfahrer

www.abz-bau-saar.de



Entsorgungsfachbetrieb

Baustellen- und Gewerbeentsorgung

Akten- und Datenträgervernichtung

Sonderabfallentsorgung

Containerservice

Abfallberatung

Transporte

Steil Entsorgung GmbH

Metternichstr. 45 / 54292 Trier

Tel.: (06 51) 1 47 00 -0

Fax: (06 51) 1 47 00 -30

Niederlassung Saarlouis

Südkai 7 / 66740 Saarlouis

Tel.: (0 68 31) 91 93 -10

Fax: (0 68 31) 91 93 -20

Entsorgung@steil.de